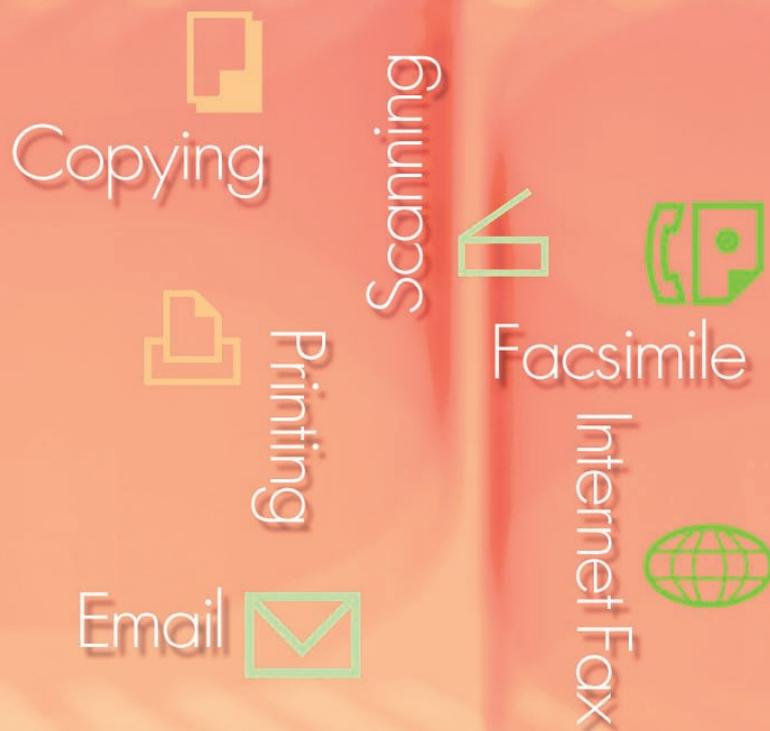


Bedienungsanleitung Software (Druckertreiber) Für Digitales Bildverarbeitungs-System



Lesen Sie vor der Verwendung der Software diese Anweisungen vollständig und sorgfältig durch und bewahren Sie sie zu Referenzzwecken an einem sicheren Ort auf.

Deutsch

System-
anforderungen

Konfigurieren der
Druckertreiber-
Einstellungen

Druckbetrieb
(für PC)

Druckbetrieb
(für Drucker)

Spezifikationen

Fehlerbehebung

Anhang

In diesem Handbuch werden die folgenden Marken und eingetragenen Marken verwendet:

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows Server, Windows Vista, PowerPoint, Excel und Internet Explorer sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft-Produktabbildungen sind mit freundlicher Genehmigung von Microsoft Corporation gedruckt.

i386, i486, Intel, Celeron, Intel Centrino, Pentium und Itanium sind Marken der Intel Corporation und ihrer Tochterunternehmen.

IBM und AT sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und anderen Ländern.

Die USB-IF-Logos sind Marken der Universal Serial Bus Implementers Forum, Inc.

Mac, Mac OS, Macintosh, True Type und Apple sind Marken der Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Novell, NetWare, IntranetWare, NDS sind eingetragene Marken der Novell, Inc. in den USA und anderen Ländern.

PEERLESSPage™ ist eine Marke der PEERLESS Systems Corporation; und PEERLESSPrint® und Memory Reduction Technology® sind eingetragene Marken der PEERLESS Systems Corporation; und COPYRIGHT © 2005 PEERLESS Systems Corporation. COPYRIGHT © 2005 Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten; und Adobe® PostScript® 3™.

Universal Font Scaling Technology (UFST) und alle Schriften wurden von Monotype Imaging Inc. lizenziert.

Monotype® ist eine eingetragene Marke der Monotype Imaging Inc. eingetragen beim U.S. Patent and Trademark Office und möglicherweise in anderen Ländern.

ColorSet™ ist eine eingetragene Marke der Monotype Imaging Inc. eingetragen beim U.S. Patent and Trademark Office und möglicherweise in anderen Ländern. ColorSet™ Profile Tool Kit, Profile Studio und Profile Optimizer sind Marken der Monotype Imaging Inc. und sind möglicherweise in anderen Ländern eingetragen.

COPYRIGHT © 2007 Monotype Imaging Inc. Alle Rechte vorbehalten.

PCL ist eine Marke der Hewlett-Packard Company.

Adobe, Acrobat, Adobe Type Manager, PostScript, PostScript 3 und Reader sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Die Anwendungssoftware für dieses Gerät enthält eine Reihe von Programmen, die unter den Bedingungen der GNU Lesser General Public License lizenziert sind, und andere Open Software. Zu weiteren Informationen und geltenden Lizenzen für diese siehe "Read Me"-Datei der Software. Alle anderen hierin genannten Produkt-/Handelsnamen, Marken oder eingetragene Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

In dieser Bedienungsanleitung werden einige ™- und ®-Zeichen im Haupttext ausgelassen.

© Panasonic Communications Co., Ltd. 2005-2009

Das nicht genehmigte Kopieren und Verteilen verstößt gegen das Gesetz.

Panasonic übernimmt keine Haftung für Auswirkungen, die aus der Verwendung dieser Software oder dieses Handbuchs entstehen.

Veröffentlicht in Japan.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Memo

Inhaltsverzeichnis

Systemanforderungen	6
Konfigurieren der Druckertreiber-Einstellungen ...	8
■ Öffnen des Dialogfelds "Druckereigenschaften"	8
■ Registerkarte "Grundlagen"	11
■ Registerkarte "Ausgabe"	22
■ Registerkarte "Auftragstyp"	26
■ Registerkarte "Qualität"	28
■ Registerkarte "Effekte"	37
■ Registerkarte "Profil"	42
■ Registerkarte "Support"	44
■ Registerkarte "Formular/Fach"	46
■ Registerkarte "Gerät"	47
Druckbetrieb (für PC)	49
■ Drucken aus Windows-Anwendungen	49
■ Drucken im Netzwerk	50
■ IPP (Internet Printing Protocol)-Druck	51
■ Job Status Utility	60
Druckbetrieb (für Drucker)	64
■ Mailbox	64
■ Mailbox (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/ C264/C263/C213, DP-C322/C262)	66
■ Job-Kontrolle (Ausgabewarteschlange) (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)	68
■ Mailbox (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330)	70
■ Warteschlange (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330)	71
■ Mailbox (Für DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)	72
■ Sichere Mailbox (Für DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)	74
■ Warteschlange (Für DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)	76
Spezifikationen	78
■ Spezifikationen (Für DP-C406/C306/C266)	78
■ Spezifikationen (Für DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/ C213, DP-C322/C262)	79
■ Spezifikationen (Für DP-8060/8045/8035)	80
■ Spezifikationen (Für DP-8032/8025)	80
■ Spezifikationen (Für DP-3030/2330)	80
■ Spezifikationen (Für DP-8020P/8020E/8016P)	80
■ Spezifikationen (Für UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)	81

Fehlerbehebung 82

- Kein Drucken möglich 82
- Dokumente werden nicht korrekt gedruckt (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262) 83
- Dokumente werden nicht korrekt gedruckt (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960) 84
- Auf dem Computer angezeigte Fehlermeldungen 85
- Auf Ihrem Gerät angezeigte Fehlermeldungen (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262) 86

Anhang 88

- Druckbereich 88

Systemanforderungen

- Personalcomputer : IBM® PC/AT® und kompatible PCs (Intel® Pentium® 4-Prozessor mit 1.6 GHz oder höher empfohlen)
- Betriebssystem : Microsoft® Windows® 2000 Betriebssystem (mit Service Pack 4 oder höher)*¹, Microsoft® Windows® XP Betriebssystem (mit Service Pack 2 oder höher)*², Microsoft® Windows Server® 2003 Betriebssystem (mit Service Pack 1 oder höher)*³, Microsoft® Windows Vista® Betriebssystem*⁴, Microsoft® Windows Server® 2008 Betriebssystem*⁵.
 - * Folgendes Betriebssystem wird nicht unterstützt:
Microsoft® Windows Server® 2003 Enterprise Edition für Itanium®-basierte Systeme,
Microsoft® Windows Server® 2008 Enterprise Edition für Itanium®-basierte Systeme.
- Anwendungssoftware : Microsoft® Internet Explorer® 6.0 mit Service Pack 1 oder höher, Microsoft® .NET Framework Version 2.0, .NET Framework Version 2.0 Language Pack .
- Arbeitsspeicher : Empfohlener Arbeitsspeicher auf jedem Betriebssystem:

Microsoft® Windows® 2000 Betriebssystem	: 256 MB oder mehr
Microsoft® Windows® XP Betriebssystem	: 512 MB oder mehr
Microsoft® Windows Server® 2003 Betriebssystem	
Microsoft® Windows Vista® Betriebssystem	: 1 GB oder mehr
Microsoft® Windows Server® 2008 Betriebssystem	
- Freier Festplattenspeicher : 300 MB oder mehr (für Installation und Programmarbeitsspeicher, ohne Datenspeicherplatz)
- CD-ROM-Laufwerk : Zur Installation der Software und Dienstprogramme von der CD-ROM
- Schnittstelle : 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T Ethernet-Port, USB-Port, Parallel-Port (Die verwendbare Schnittstelle ist je nach Modell unterschiedlich)

*1 Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000 (nachfolgend Windows 2000 genannt)

*2 Betriebssystem Microsoft® Windows® XP (nachfolgend Windows XP genannt)

*3 Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2003 (nachfolgend Windows Server 2003 genannt)

*4 Betriebssystem Microsoft® Windows Vista® (nachfolgend Windows Vista genannt)

*5 Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2008 (nachfolgend Windows Server 2008 genannt)

Memo

Konfigurieren der Druckertreiber-Einstellungen

Öffnen des Dialogfelds "Druckereigenschaften"

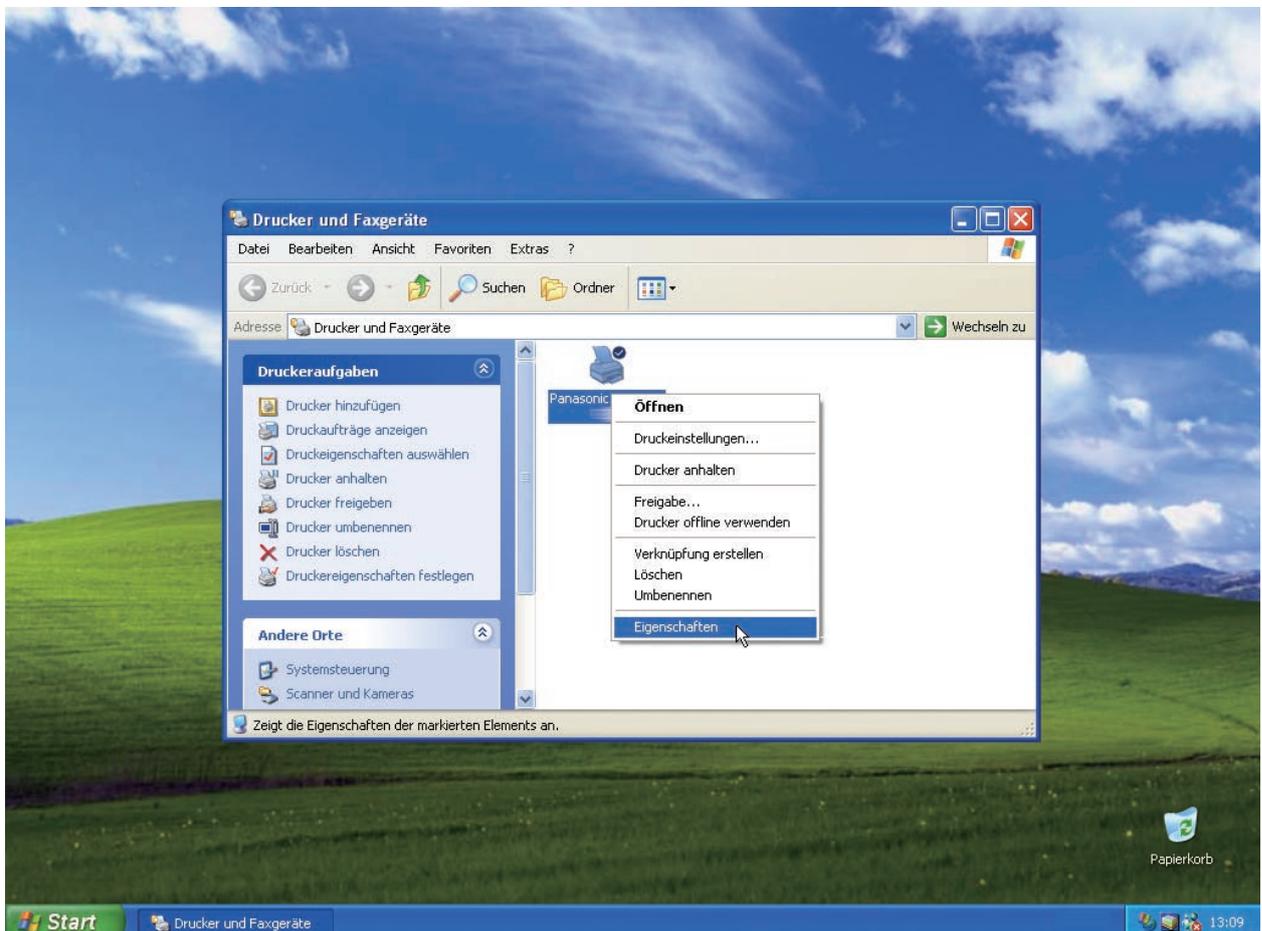
■ Administrator

Um die Druckereinstellungen zu ändern, öffnen Sie wie nachfolgend beschrieben das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

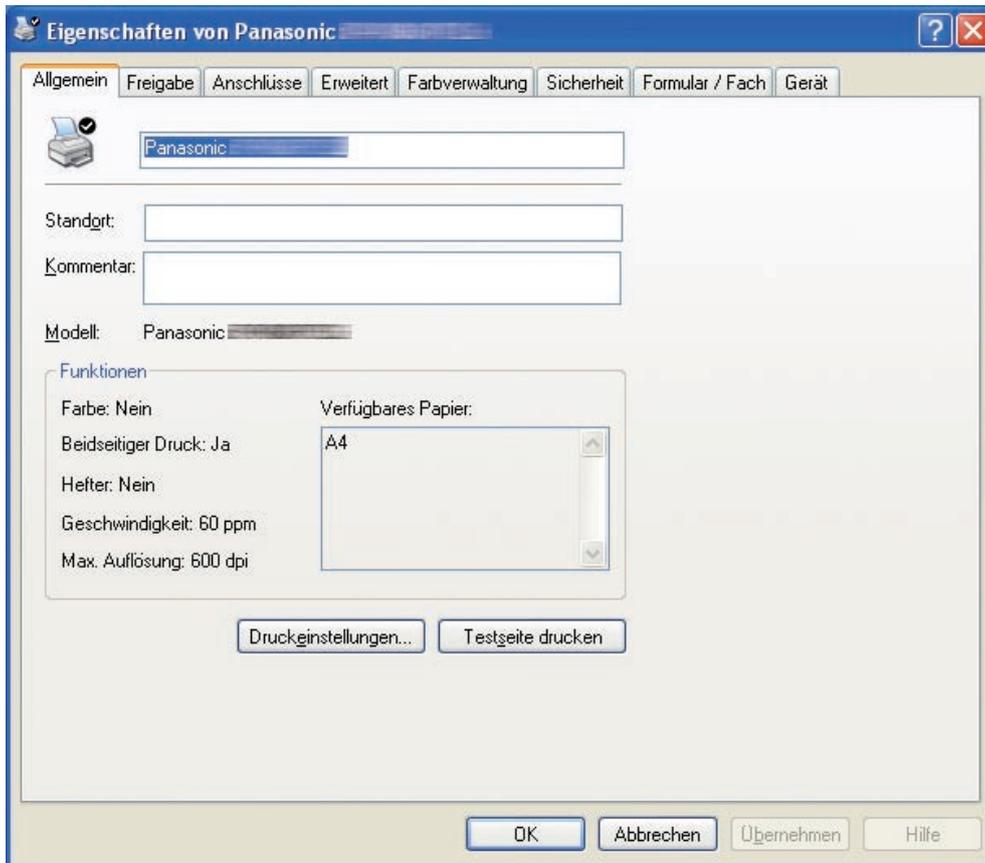
Hinweis:

Bei Windows hängt die Einstellung der Eigenschaften vom Anmeldekonto ab. In diesem Abschnitt werden die vom Administrator (Systemverwalter) anzugebenden Eigenschaften beschrieben. Informationen zu den Benutzereigenschaften finden Sie unter "Benutzer" auf Seite 10.

- 1 Melden Sie sich unter einem Konto mit Administratorrechten beim Computer/Netzwerk an.
- 2 Öffnen Sie über die **Systemsteuerung** die Ansicht **Drucker und Faxgeräte** (bzw. **Drucker**).
Windows XP/Windows Server 2003:
Wählen Sie **[Start]** → **([Systemsteuerung] oder [Einstellungen])** → **[Drucker und Faxgeräte]**.
Windows 2000:
Wählen Sie **[Start]** → **[Einstellungen]** → **[Drucker]**.
Windows Vista/Windows Server 2008:
Wählen Sie **[Start]** → **[Systemsteuerung]** → **[Hardware und Sound: Drucker]**.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Ordner **Drucker und Faxgeräte (Drucker)** auf das gewünschte Druckersymbol, und wählen Sie dann **Eigenschaften** im Pop-up-Menu.



Das folgende Druckereigenschaften-Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf die gewünschten Registerkarten, und konfigurieren Sie die Eigenschaften.



Registerkarten "Allgemein"/"Freigabe"/"Anschlüsse"/"Erweitert"/"Farbverwaltung"/"Sicherheit":

Auf diesen Registerkarten nehmen Sie Windows-spezifische Einstellungen vor. Weitere Informationen finden Sie in den Windows-Handbüchern, den Windows-Popup-Hilfethemen und/oder im Online-Support.

Hinweis:

So öffnen Sie die Windows-Popup-Hilfethemen:

- Klicken Sie oben rechts im Druckereigenschaften-Dialogfeld auf das Symbol . Der Mauszeiger wird zu einem Fragezeichen ("?").
- Klicken Sie anschließend auf ein unbekanntes Objekt im Dialogfeld. Das zugehörige Thema wird in einem Popup-Fenster angezeigt. Wenn Sie die Informationen im Popup-Fenster gelesen haben, können Sie es schließen, indem Sie auf eine beliebige Stelle des Fensters klicken.
- Die Registerkarte für die Farbverwaltung steht bei den Modellen DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300 und UF-7960 nicht zur Verfügung.

Registerkarte "Formular / Fach"/"Gerät":

Diese Registerkarten beziehen sich auf die Einstellungen des **Panasonic Drucksystems**. Weitere Informationen erhalten Sie auf den Seiten zum jeweiligen Thema.

Registerkarten "Formular / Fach" : siehe Seite 46

Registerkarte "Gerät" : siehe Seite 47

■ Benutzer

Um die Druckereinstellungen zu ändern, öffnen Sie wie nachfolgend beschrieben das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

- 1 Wählen Sie **Drucken** im Menü **Datei** der Anwendung. (zum Beispiel Microsoft® WordPad)
- 2 Wählen Sie das Druckermodell aus dem Listenfeld aus.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen** im Dialogfeld **Drucken**.

Das Druckereigenschaften-Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf die gewünschten Registerkarten, und konfigurieren Sie die Eigenschaften.



Registerkarte "Grundlagen" : siehe Seite 11

Registerkarte "Ausgabe" : siehe Seite 22

Registerkarte "Auftragstyp" : siehe Seite 26

Registerkarte "Qualität" : siehe Seite 28

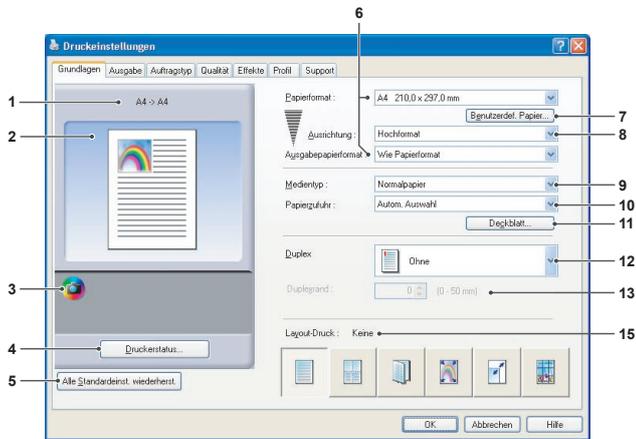
Registerkarte "Effekte" : siehe Seite 37

Registerkarte "Profil" : siehe Seite 42

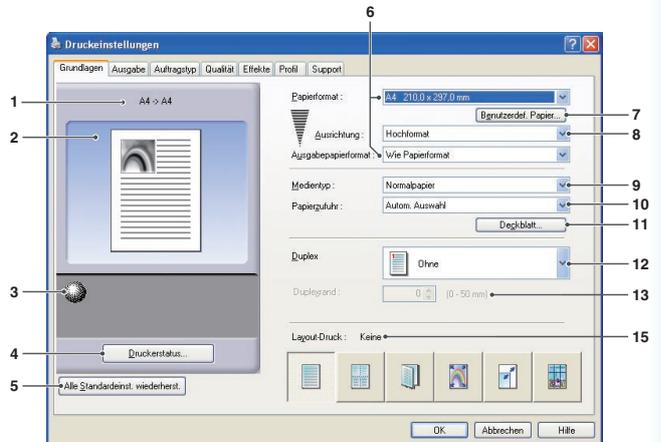
Registerkarte "Support" : siehe Seite 44

Registerkarte "Grundlagen"

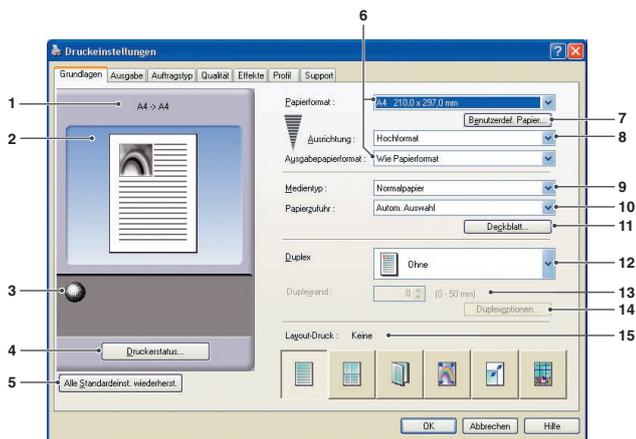
Die Registerkarte **Grundlagen** wird zum Konfigurieren der grundlegenden Druckeinstellungen verwendet.



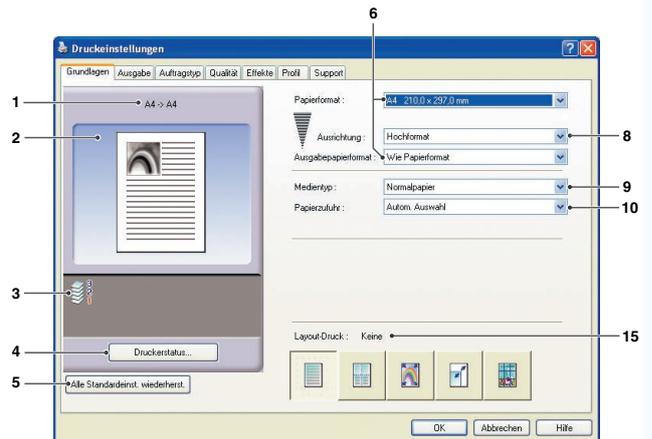
(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8020P/8020E/8016P)



(Für DP-8032/8025, DP-3030/2330)



(Für UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Konfigurieren der Druckertreiber-Einstellungen

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Schaltfläche

Setzt alle Einstellungen wieder auf den Standardwert zurück.

6. Papierformat/Ausgabepapierformat

Es gibt zwei Einstellungen für das Papierformat.

Diese lauten **Papierformat** und **Ausgabepapierformat**.

Papierformat gibt das von den Softwareanwendungen erstellte Dokumentformat an.

Ausgabepapierformat gibt das vom Drucker verwendete Papierformat an.

Bei der Einstellung **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** können benutzerdefinierte Papierformate gewählt werden.

Hinweis:

- Bei der Auswahl von Umschlagspapierformaten ändert sich der **Medientyp** automatisch zu **Umschlag**. Diese Funktion ist nur für Digitale Farbbildverarbeitungs-Systeme verfügbar.
- Die Einstellungen für **Medientyp** und **Papierzufuhr** sind je nach dem gewählten **Papierformat** unterschiedlich.

7. Schaltfläche

(Nur verfügbar für den PCL 6 Emulation-Druckertreiber)

Sie können benutzerdefinierte Papiertypen erstellen, bearbeiten und löschen.

Bis zu 50 benutzerdefinierte Papiertypen können registriert werden.

Hinweis:

- Benutzerdefinierte Papierformate werden für die einzelnen angemeldeten Benutzer gespeichert.
- Die gespeicherten benutzerdefinierten Papierformate werden nicht gelöscht, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber deinstalliert wird. Die Dateien mit benutzerdefiniertem Papierformat werden automatisch erkannt, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber wieder installiert wird.
- Langes Papier verwenden
(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)
Erstellt langes Papier als benutzerdefiniertes Papierformat.
Wählen Sie eines der folgenden Papierformate für langes Papier.
Breite: 210.0-297.0 mm (8.27-11.69 Zoll)
Länge: 457.3-900.0 mm (18.01-35.43 Zoll)
- Bei einigen Softwareanwendungen können Sie das Bild möglicherweise drucken, indem Sie die Papiereinstellungen ändern.
- Wenn "Langes Papier" als benutzerdefiniertes Papierformat festgelegt ist, verwenden Sie als Medientyp "Dickes Papier".

8. **Ausrichtung**

Gibt die Richtung des zu druckenden Bildes an.

9. **Medientyp**

Gibt den Papiertyp an.

Hinweis (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262):

- Überprüfen Sie, ob der im Bedienfeld ausgewählte Medientyp mit dem in den Fächern befindlichen Material übereinstimmt. (Beispiel: Wählen Sie "OHP-Folie", wenn sich im **Mehrzweckfach** OHP-Folien befinden)
- **OHP-Folie** ist nur verfügbar, wenn das ausgewählte **Papierformat A4** oder **Letter** lautet.
- **Umschlag** ist nur verfügbar, wenn eines der Umschlagspapierformate gewählt ist.
- Lautet der **Medientyp** anders als **Normalpapier**, **Hochglanz-/Foto-Papier**, **Dickes Papier**, **Dickes Papier (vorbedr.)** oder **Recycling-Papier** ist das **Mehrzweckfach** die einzige auswählbare **Papierzufuhr**. (Dickes Papier und Dickes Papier (vorbedr.) sind für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265 verfügbar)

10. **Papierzufuhr**

Gibt das Fach für den Druck an.

Autom. Auswahl	Das Papier wird über das Fach zugeführt, das das angegebene Papier enthält. Ist das angegebene Papier in mehrere Fächer eingelegt, wird es zuerst aus dem oberen Fach zugeführt. Ist ein Fach leer, wird das Papier aus dem nächsten Fach zugeführt, das das angegebene Papier enthält usw.
Mehrzweckfach	Wie der Name andeutet, wird dieses Fach für alle unterstützten Formate und Medientypen verwendet.
Fach 1/Fach 2	Fach 1 ist das Standardpapierfach und das erste Fach, aus dem das angegebene Papier zugeführt wird. Fach 2 ist das zum Gerät gehörende Universalfach.
Fach 3/Fach 4	Diese Fächer sind die zweite Papierzufuhr und nachfolgend optionale Papierfächer. Die optionalen Fächer werden nur angezeigt, wenn sie im Gerät installiert sind.

Hinweis:

- Geben Sie auf dem Drucker unbedingt an, welches Papier sich in den einzelnen Fächern befindet. Wenn die Einstellungen falsch sind, wird das Papier nicht korrekt zugeführt, wenn der Druckertreiber auf **Autom. Auswahl** gesetzt ist. Darüber hinaus sollten Sie darauf achten, das Papier für den Bypass richtig eingelegt wurde, wenn das **Mehrzweckfach** gewählt wurde.
- Nach der Installation der optionalen Papierzufuhr müssen Sie die **Nummer des Papierfachs** auf der Registerkarte **Gerät** des Druckertreibers ändern. Nähere Informationen finden Sie unter **Registerkarte "Gerät"** auf Seite 47.
- (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330) Wenn das Fach für die ausgewählte Papiergröße nicht eingestellt ist, wird das Mehrzweckfach ausgewählt.
- **Fach 3** und **Fach 4** sind für DP-8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300 und UF-7960 nicht verfügbar.

11. **Schaltfläche** Deckblatt...

(Nur verfügbar für den PCL 6 Emulation-Druckertreiber)

Sie können die Einstellungen für die Deckblätter konfigurieren. Wenn Sie ein Deckblatt verwenden möchten, wählen Sie **Vord. Deckblatt** oder **Hint. Deckblatt**.

Geben Sie den **Deckblatttyp** an, entweder **Leer** oder **Bedruckt**.

Leer : Erzeugt ein leeres Deckblatt aus der angegebenen Papierzufuhr.

Bedruckt : Druckt die erste oder letzte Seite der angegebenen Papierzufuhr als Deckblatt.

Geben Sie im Bereich **Übrige Seiten** den Medientyp und die Papierzufuhr für andere Seiten als das vordere und hintere Deckblatt an. Nehmen Sie die Konfiguration auf der Registerkarte **Medientyp** und **Papierzufuhr** auf gleiche Weise wie auf der Registerkarte **Grundlagen** vor.

Hinweis:

- Deckblätter stehen unter der Option **Umgekehrte Reihenfolge** nicht zur Verfügung.
- Deckblätter stehen unter der Option **Poster** nicht zur Verfügung.
- **Hinteres Deckblatt** ist unter der Option **Broschüre** nicht verfügbar.
- Wenn Sie **Rückenheftung** aus **Heften** auswählen, steht **Dickes Papier** nur unter **Vord. Deckblatt** zur Verfügung.

(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262, DP-8020P/8020E/8016P)

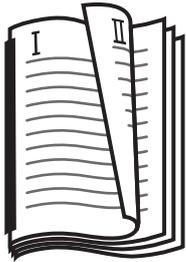
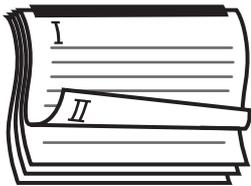


(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330)



12. Duplex

Bei Duplex (doppelseitig) wird das Papier doppelseitig bedruckt.

Keine			
Wählen Sie diese Option für den einseitigen Druck. Der Standardwert ist "Ohne".			
An der langen Seite spiegeln		An der kurzen Seite spiegeln	
Doppelseitiger Druck mit Spiegelung des Papiers entlang der langen Seite (Bindung an der langen Seite genannt).		Doppelseitiger Druck mit Spiegelung des Papiers entlang der kurzen Seite (Bindung an der kurzen Seite genannt).	
Hochformat	Querformat	Hochformat	Querformat
			

Hinweis:

Duplexdruck ist nur verfügbar, wenn der **Medientyp** auf **Normalpapier**, **Hochglanz-/Fotopapier** oder **Recycling-Papier** festgelegt ist.

13. Duplexrand (Nur für PCL 6 Emulation-Druckertreiber verfügbar)

Gibt den Steg für den Duplexdruck an.

Legen Sie den Steg auf einen Bereich zwischen **0-50 mm (0.0-2.0 Zoll) fest**.

14. Schaltfläche

Dient zur Aktivierung der **Duplexbestätigung**.

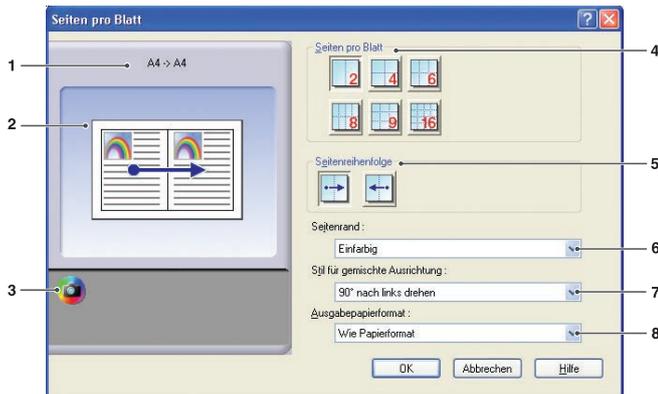
15. Layout-Druck

Ermöglicht den Druck von Dokumenten in einer Vielzahl von Layouts.

	Seiten pro Blatt	Sparen Sie Papier, indem Sie mehrere Seiten verkleinert auf ein einziges Blatt drucken.
	Broschüre	Diese Funktion eignet sich zur Erstellung eigener Broschüren. Nach dem Druck falten Sie die Blätter in der Mitte, um Broschüren zu erstellen.
	An Ausgabeformat anpassen	Skaliert das Quelldokument so, dass es auf die vorgegebene Papiergröße passt.
	Zoom	Druckt Dokumente mit der angegebenen Vergrößerung.
	Poster	Vergrößert einseitige Dokumente für den Druck auf mehreren Blättern. Durch das Zusammensetzen der einzelnen gedruckten Dokumente entstehen Poster.

■ Seiten pro Blatt

Mehrere Seiten werden verkleinert nebeneinander auf einem einzelnen Blatt ausgedruckt. Diese Funktion ist nützlich für Testdrucke und zum Sparen von Papier.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/
C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025,
DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P,
UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Seiten pro Blatt

Gibt an, wie viele Seiten verkleinert und auf ein einziges Blatt gedruckt werden sollen.
Zur Auswahl stehen **2 in 1**, **4 in 1**, **6 in 1**, **8 in 1**, **9 in 1** oder **16 in 1**.

5. **Seitenreihenfolge**

Gibt die Reihenfolge an, in der mehrere Seiten auf einzelnen Blättern angeordnet werden.

Hochformat 2 in 1	Querformat 2 in 1	4-, 6-, 8-, 9-, 16 in 1
 : Von links nach rechts	 : Von oben nach unten	 : Zeilenweise, li. nach re.
 : Von rechts nach links	 : Von unten nach oben	 : Spaltenweise, li. nach re.
		 : Zeilenweise, re. nach li.
		 : Spaltenweise, re. nach li.

6. **Seitenrand**

Wählen Sie diese Option, um einen Rand um jede Seite zu bekommen.

Einfarbig	Druckt eine durchgezogene Linie um jede Seite.
Keine	Keine Seitenränder drucken.

7. **Stil für gemischte Ausrichtung**

Bei Druckaufträgen mit unterschiedlichen Papierausrichtungen gibt diese Option an, in welche Richtung das zu druckende Bild gedreht wird.

90° nach links drehen	Dreht das Druckbild um 90° gegen den Uhrzeigersinn.
90° nach rechts drehen	Dreht das Druckbild um 90° im Uhrzeigersinn.
Nicht drehen	Dreht das Druckbild nicht.

8. **Ausgabepapierformat**

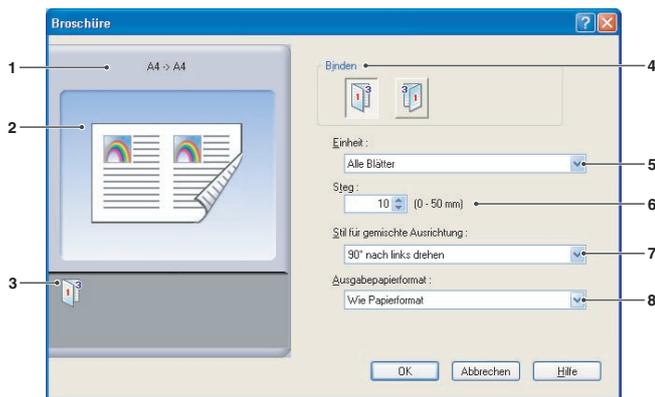
Geben Sie hier das Format des vom Drucker verwendeten Papiers an.

Die Einstellungen entsprechen dem **Ausgabepapierformat**, das auf der Registerkarte **Grundlagen** konfiguriert wurde.

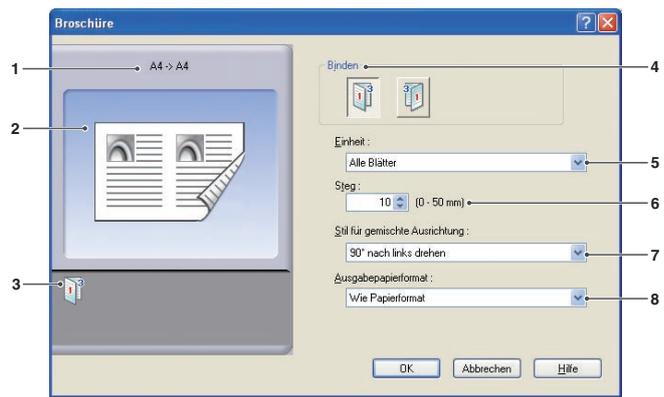
■ Broschüre

Ausdrucke mit Mittelfalz versehen für Broschüren. Diese Funktion eignet sich zur Erstellung eigener Broschüren. Wenn Sie aus einer größeren Anzahl von Seiten Broschüren erstellen, können Sie die Anzahl der Einheiten erhöhen, um diese in mehrere Broschüren zu unterteilen.

Hinweis (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262):
Broschürenauswahl ist nur verfügbar, wenn der **Medientyp** auf **Normalpapier**, **Hochglanz-/Fotopapier** oder **Recycling-Papier** festgelegt ist. (Dickes Papier, Index-/Umschlagpapier und Heavy Index sind für DP-C406/C306/C266 und DP-C405/C305/C265 verfügbar)



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020E)

Hinweis:

Die Broschürenfunktion steht für DP-8020P/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960 nicht zur Verfügung.

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Binden

Gibt die Seite an, die nach dem Versehen der Ausdrucke mit Mittelfalz geschlossen wird.

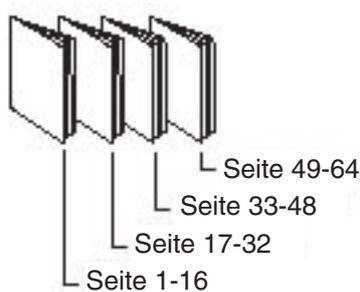
	Bindung links
	Bindung rechts

5. Einheit

Gibt die Einheit (Blattanzahl) für den Mittelfalz an.

Zur Auswahl stehen **Alle Blätter**, **1 Blatt**, **2 Blätter**, **4 Blätter** oder **8 Blätter**.

Das Drucken eines 64-seitigen Dokuments als Broschüre in Einheiten zu 4 Blatt führt zu vier einzelnen Blöcken wie in der Abbildung dargestellt.



6. Steg

Gibt den Steg (Platz) zwischen der Mitte und dem Druckbereich an, wenn der Ausdruck mit Mittelfalz versehen wird.

Legen Sie den Steg auf einen Bereich zwischen **0 - 50 mm (0.0 - 2.0 Zoll)** fest.

Beachten Sie, dass der von der Softwareanwendung hinzugefügte Rand zum Steg hinzukommt, sodass der tatsächliche Steg breiter als der von Ihnen angegebene ist.

7. Stil für gemischte Ausrichtung

Bei Druckaufträgen mit verschiedenen Papierausrichtungen gibt diese Option die Richtung an, in die das gedruckte Bild gedreht wird.

90° nach links drehen	Dreht das Druckbild um 90° gegen den Uhrzeigersinn.
90° nach rechts drehen	Dreht das Druckbild um 90° im Uhrzeigersinn.
Nicht drehen	Dreht das Druckbild nicht.

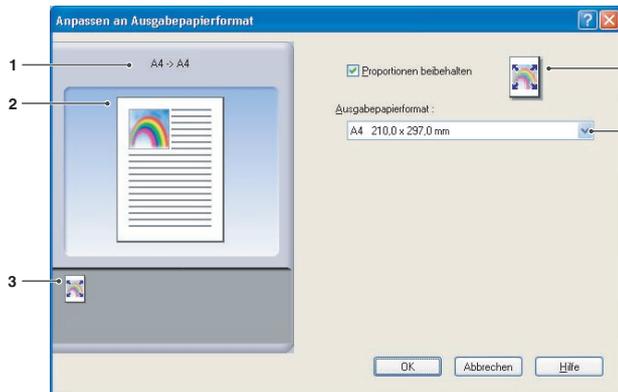
8. Ausgabepapierformat

Geben Sie hier das Format des vom Drucker verwendeten Papiers an.

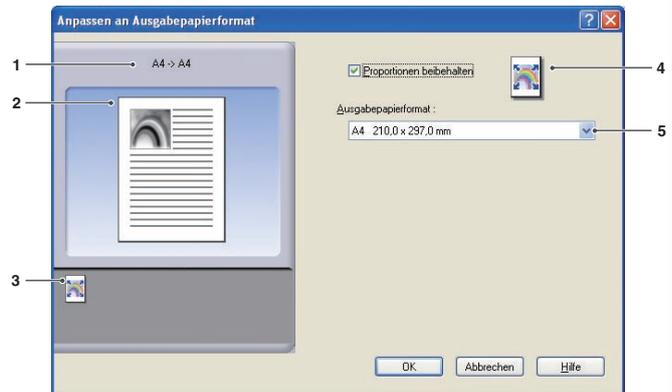
Die Einstellungen entsprechen dem **Ausgabepapierformat**, das auf der Registerkarte **Grundlagen** konfiguriert wurde.

■ Anpassen an Ausgabepapierformat

Skaliert das Quelldokument so, dass es auf das vorgegebene Papier passt. Diese Funktion eignet sich z. B. für den Druck von A3/Ledger-Quelldokumenten auf A4/Letter-Papier.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Proportionen beibehalten

	Mit dieser Auswahl werden die Proportionen (Verhältnis von Höhe zu Breite) beibehalten, wenn Dokumente skaliert werden.
	Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, werden die Dokumente so skaliert, dass sie den maximalen Druckbereich der Seite ausnutzen.

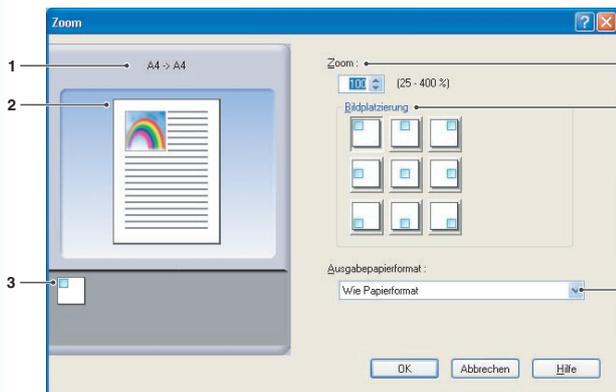
Wenn Sie eine Verzerrung des Dokuments vermeiden möchten, wählen Sie **Proportionen beibehalten**.

5. Ausgabepapierformat

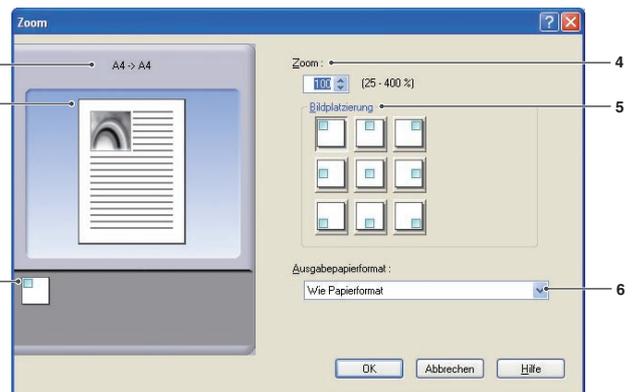
Geben Sie hier das Format des vom Drucker verwendeten Papiers an. Die Einstellungen entsprechen dem **Ausgabepapierformat**, das auf der Registerkarte **Grundlagen** konfiguriert wurde.

■ Zoom

Sie können Dokumente verkleinern oder vergrößern, indem Sie den gewünschten Wert eingeben. Sie können ebenfalls festlegen, wo skalierte Dokumente auf der Seite platziert werden sollen.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/
C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025,
DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P,
UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Zoom

Der Vergrößerungsbereich kann zwischen **25-400%** liegen.

Hinweis:

*Abhängig von der Einstellung des **Papierformats** ist die Vergrößerung von 400% eventuell nicht verfügbar.*

5. Bildplatzierung

Gibt die Platzierung des Bildes nach dem Skalieren an.

6. Ausgabepapierformat

Geben Sie hier das Format des vom Drucker verwendeten Papiers an.

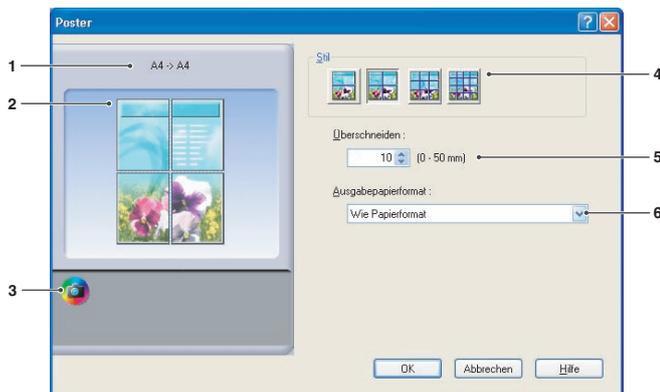
Die Einstellungen entsprechen dem

Ausgabepapierformat, das auf der

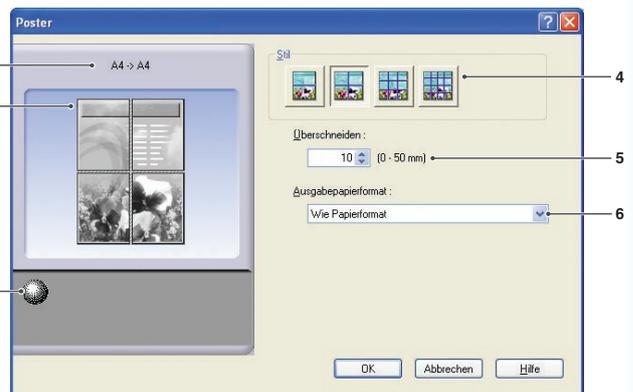
Registerkarte **Grundlagen** konfiguriert wurde.

■ Poster

Vergrößert ein einseitiges Quelldokument zum Drucken auf Blätter in der angegebenen Zahl. Mit dieser Funktion können Sie Poster drucken, indem Sie die gedruckten Blätter zusammenfügen.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Stil

Gibt die Anzahl Blätter an, auf denen das Bild gedruckt wird.

Hinweis:

Abhängig von der Einstellung des **Papierformats** werden die verfügbaren Stile als Bildsymbol gezeigt.

5. Überschneiden

Gibt die Überschneidung für das Zusammenfügen gedruckter Blätter an. (0 - 50 mm (0.0 - 2.0 Zoll)).

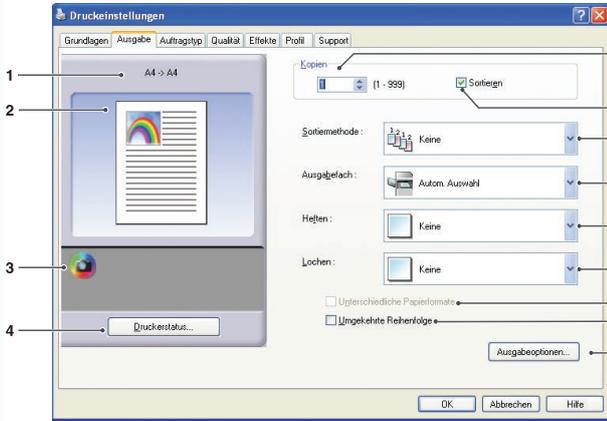
6. Ausgabepapierformat

Geben Sie hier das Format des vom Drucker verwendeten Papiers an. Die Einstellungen entsprechen dem **Ausgabepapierformat**, das auf der Registerkarte **Grundlagen** konfiguriert wurde.

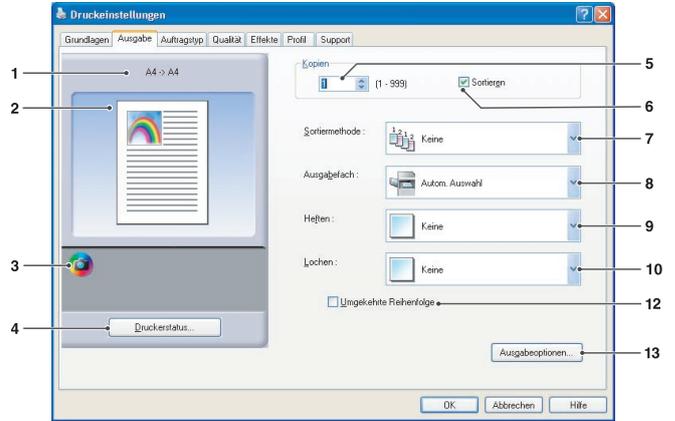
Registerkarte "Ausgabe"

Über die Registerkarte **Ausgabe** werden die Ausgabeeinstellungen konfiguriert.

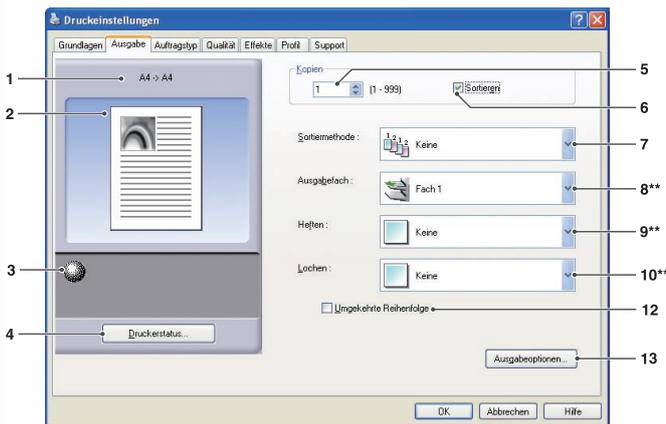
Konfigurieren der Druckereinstellungen



(Für DP-C406/C306/C266)

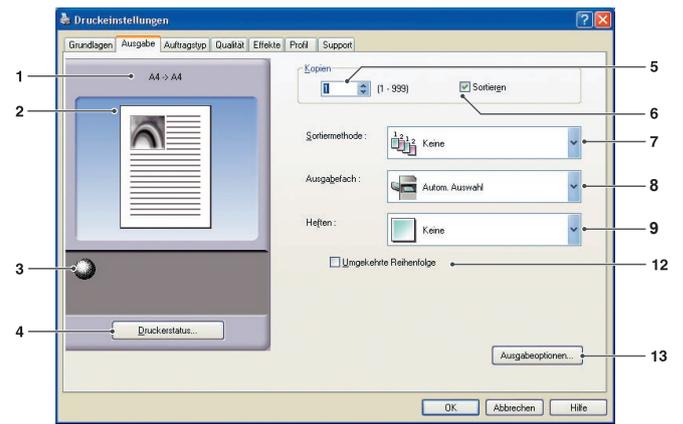


(Für DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

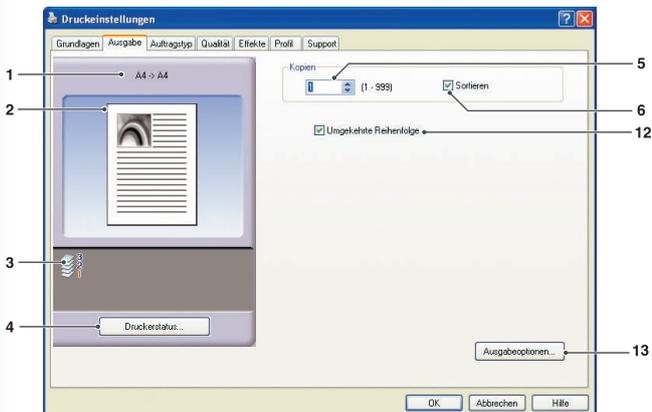


(Für DP-8060/8045/8035, DP-8020P/8020E/8016P)

****Die Funktionen 8:Ausgabefach, 9:Heften und 10:Lochen sind für DP-8020P/8020E/8016P nicht verfügbar.**



(Für DP-8032/8025, DP-3030/2330)



(Für UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Kopien

Gibt die zu druckende Anzahl Kopien an.

6. Sortieren



Die Kopien werden in der Druckreihenfolge gestapelt. Bei mehreren Kopien werden diese in Sätzen der angegebenen Menge gedruckt. Wenn Sie beispielsweise drei Kopien eines fünfseitigen Dokuments drucken, druckt der Drucker die Seiten 1-5 dreimal.



Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um einzelne Seiten in der angegebenen Menge zu drucken. Wenn Sie beispielsweise drei Kopien eines fünfseitigen Dokuments drucken, druckt der Drucker Seite 1 dreimal, dann Seite 2 dreimal usw.

Hinweis:

Drucken mit **Sortieren** kann einige Zeit dauern, wenn bei **Satzsteuerung durch** der Parameter **Druckertreiber** ausgewählt ist. Siehe **Schaltfläche** auf Seite 25. Dokumentendaten werden wiederholt verarbeitet, und zwar entsprechend der Zahl der angegebenen Sätze.

7. Sortiermethode

Gibt die Sortierung der Seiten beim Drucken mehrerer Exemplare an.

Keine	Exemplare werden einheitlich aufeinander gestapelt.
Drehen	Jedes Exemplar wird gedreht.
Versatz	Jedes Exemplar wird versetzt.

Hinweis:

- **Versatz** ist nur verfügbar, wenn der Drucker mit einem **Finisher** ausgestattet ist.
- **Drehen** ist nur verfügbar, wenn die **Papierzufuhr** auf **Autom. Auswahl** festgelegt ist.
- Zum **Drehen** muss Papier des angegebenen Formats zum Drucken in zwei Fächern im Hoch- und Querformat eingelegt sein.

8. Ausgabefach

Gibt das Ausgabefach an.

Autom. Auswahl	Wählt automatisch eines der folgenden Papierausgabefächer.
Inneres Fach	Sendet gedruckte Aufträge an das innere Fach.
Äußeres Fach	Sendet gedruckte Aufträge an das äußere Fach. (Die Option wird nur angezeigt, wenn der Drucker über ein äußeres Fach verfügt)
Finisher	Sendet gedruckte Aufträge an den Finisher. (Die Option wird nur angezeigt, wenn der Drucker über einen Finisher verfügt)

Hinweis:

(Für DP-8060/8045/8035)

Sie können nur **Fach 1/ Fach 2** als Ausgabefach wählen.

(Für DP-8032/8025, DP-3030/2330)

Sie können aus folgenden Optionen wählen:

Autom. Auswahl/Inneres Fach1 (Unteres)/Inneres Fach2 (Oberes)/Finisher/Äußeres Fach.

9. Heften

Gibt die Position der Heftung an.

Wählen Sie eine Position aus **Links 1, Links 2, Rechts 1, Rechts 2, Oben 2** oder **Mittelfalzheftung**.

Hinweis:

- **Heften** ist nur verfügbar, wenn der Drucker mit einem optionalen Finisher ausgestattet ist.
- Die verfügbaren Heftpositionen hängen vom Finisher ab.
- Die Heftkapazität kann je nach Finisher-Typ und Papierformat unterschiedlich sein. (zum Beispiel bis zu 50 Blatt, Format Letter oder A4, 1-Fach-Finisher mit Rückenheftung). Weitere Informationen finden Sie unter den **Spezifikationen** in der Bedienungsanleitung (Für Grundfunktion) in einer anderen Broschüre.
- Wenn Sie die Heftposition beim **Broschüren-Druck auf Mittelfalzheftung** einstellen, richten Sie das Papier im Querformat aus.
- Die Heftposition **Rechts 2, Links 2, Oben 2** und Mittelfalzheftung ist für DP-8032/8025, DP-3030/2330 nicht verfügbar.

10. Lochen

Gibt die Position der Lochung an.

Hinweis:

- **Lochen** ist nur verfügbar, wenn der Drucker mit einem optionalen Finisher und Locher ausgestattet ist.
- Folgende Papierformate können gelocht werden.
A3, A4, B4(JIS), B5(JIS), Ledger, Legal, Letter und **FLS2** (FLS2 ist nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262 verfügbar)

11. Unterschiedliche Papierformate

Sie können die Heft- und Lochfunktion für Dokumente verwenden, die verschiedene Größen aufweisen, wenn Sie die Dokumente drucken.

Folgende Papierformate können für die Heft- und Lochfunktion verwendet werden:

Ledger und Letter, Legal und Letter, A3 und A4, B4 und B5

Hinweis:

In folgenden Fällen wird die Heft- und Lochfunktion nicht ausgeführt:

- Bei einer ungeeigneten Kombination von Papierformaten
- Wenn mehr als 3 Papierformate vorhanden sind
- Wenn die angegebene Ausrichtung für das Heften oder Lochen falsch ist

12. Umgekehrte Reihenfolge

Druckt in umgekehrter statt normaler Reihenfolge (d. h. die erste Seite zuletzt).

13. Schaltfläche

Satzsteuerung durch:

Gibt bei Auswahl von **Sortieren** an, wie sortiertes Drucken ausgeführt wird.

• **Drucker:**

Sortiertes Drucken wird vom Drucker gesteuert.

• **Druckertreiber:**

Sortiertes Drucken wird vom Druckertreiber gesteuert. Wenn der Druckerspeicher für das sortierte Drucken nicht ausreicht, ändern Sie diese Einstellung.

Hinweis:

- Bei Auswahl von **Druckertreiber** dauert das Drucken eine Weile, da die Sortierung intern vom Druckertreiber verarbeitet wird.
- Die Auswahl **Druckertreiber** kann nicht ausgewählt werden, wenn **Vord. Deckblatt** oder **Hint. Deckblatt** auf der Registerkarte **Grundlagen** eingestellt ist. (Siehe Seite 11)

Den Druckerstatus zuvor überprüfen

Ruft den Druckerstatus vor dem Drucken ab, um sicherzustellen, dass das Drucken möglich ist.

Ist das Drucken nicht möglich, wird ein Warndialogfeld angezeigt.

Leere Seiten drucken:

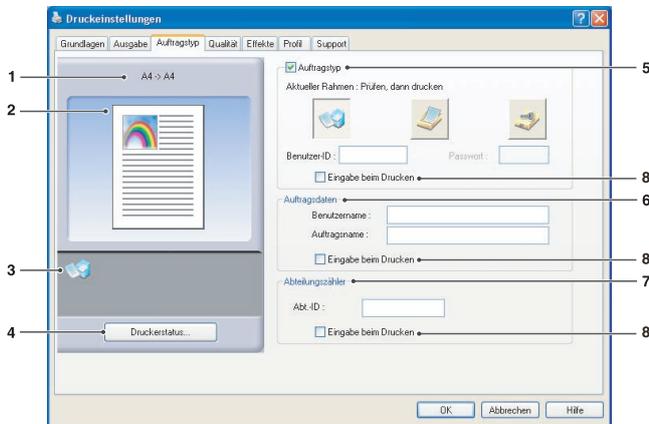
Wenn Sie diese Option wählen, werden leere Seiten gedruckt.

Hinweis:

- Die Option **Leere Seiten drucken** ist nicht verfügbar, wenn **Duplex**, **Seiten pro Blatt** oder **Broschüre** auf der Registerkarte **Grundlagen** aktiviert ist. (Siehe Seite 14, 15, 17)
- Wenn das **Wasserzeichen** oder **Überlagerung** auf der Registerkarte **Grundlagen** aktiviert ist, druckt das Gerät auch dann eine leere Seite, wenn die Option **Leere Seiten drucken** deaktiviert ist.

Registerkarte "Auftragstyp"

Die Registerkarte **Auftragstyp** dient zur Konfiguration und Identifikation von Druckaufträgen.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche Druckerstatus...

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Auftragstyp

Gedruckte Dokumente können auf der Festplatte (HDD) des Druckers gespeichert werden. Gespeicherte Dokumente können über das Bedienfeld des Druckers gedruckt werden. Siehe "**Mailbox**" auf Seite 64.

	Prüfen, dann drucken	Ermöglicht das Drucken eines Korrekturabzugs, bevor ein großer Satz mit diversen Einstellungen gedruckt wird. Die Dokumentdaten werden nach dem Drucken vom Drucker gelöscht.
	Mailbox	Speichert Druckdaten im Drucker unter der durch die Benutzer-ID angegebenen Mailbox. Die Benutzer-ID muss zum Drucken von in der Mailbox gespeicherten Dokumenten eingegeben werden. Die Dokumentdaten bleiben bis zum Löschen im Drucker.
	Sichere Mailbox	Speichert Druckdaten unter der durch die Benutzer-ID angegebenen Mailbox im Drucker. Die Benutzer-ID und das Passwort müssen eingegeben werden, um vertrauliche Dokumente aus der sicheren Mailbox drucken zu können. Die Dokumentdaten bleiben bis zum Löschen im Drucker.

Hinweis:

- Die Verwendung des **Auftragstyps** erfordert, dass die optionale **Festplatteneinheit** oder die **SD-Speicherkarte** im Drucker installiert ist, und die **Festplatteneinheit** oder die **SD-Speicherkarte** auf der Registerkarte **Gerät auf Installiert** festgelegt ist. Siehe "**Registerkarte Gerät**" auf Seite 47.
- Geben Sie die **Benutzer-ID** ein (bis zu 8 Stellen).
- Geben Sie das **Passwort** ein (4 Stellen (numerisch) oder 8 - 16 Zeichen (alphanumerisch)).

6. Auftragsdaten

Die meisten Druckaufträge werden über die verbundenen Auftragsdaten identifiziert. Die Auftragsnamen werden von der Softwareanwendung angegeben. Die Benutzernamen entsprechen dem jeweiligen Anmeldekontonamen unter Windows. Diese Namen sind jedoch oft schwer zu erkennen. Sie können aus langen oder leeren Auftragsnamen und Anmeldekontonamen oder aus Ziffern bestehen. Um Verwirrungen zu vermeiden, können Sie einen **Benutzername** und **Auftragsname** anpassen. So sind die Auftragsdaten leicht verständlich.

Die angegebenen **Auftragsdaten** werden beim Drucken im Bedienfeld der Drucker angezeigt.

Benutzername:

Geben Sie bis zu 20 Zeichen ein. Der eingegebene Benutzername wird der **Benutzername** des Auftrags. Wenn Sie nichts eingeben, wird der Anmeldekontoname von Windows übernommen.

Auftragsname:

Geben Sie bis zu 80 Zeichen ein. Der eingegebene Auftragsname wird der **Auftragsname** des Auftrags. Wenn Sie nichts eingeben, wird der von der Softwareanwendung angegebene Auftragsname übernommen. (z.B. Dateiname)

Hinweis:

- Geben Sie den Benutzernamen und den Auftragsnamen nur mit Buchstaben und Ziffern an, da das Bedienfeld nur Buchstaben und Ziffern für den Benutzernamen und Auftragsnamen anzeigen kann.
- Folgende Zeichen sind für den **Benutzernamen** und **Auftragsnamen** nicht verfügbar.
`\ / * ? ; : ; . " < > |`

7. Abteilungszähler

Wenn der Drucker über **Abteilungscodes** verfügt, muss vor dem Druck die **Abt.-ID** angegeben werden. (Ohne ID ist Drucken nicht zulässig.)

Geben Sie die vom Hauptbediener / Administrator zugewiesene **Abt.-ID** ein.

8. Eingabe beim Drucken:

Wird diese Option unter jedem Element in der Registerkarte Auftragstyp (**Auftragstyp/Auftragsdaten/Abteilungszähler**) ausgewählt, dann wird der unten stehende Bildschirm angezeigt. Nur die ausgewählten Elemente werden aktiviert. Wenn Sie auf OK klicken, wird der unter dieser Registerkarte gewählte Wert automatisch als Standardwert der Druckertreiber eingestellt.

Werden gleichzeitig unterschiedliche Optionen mit unterschiedlichen Anwendungen eingestellt, dann werden die zuletzt gewählten Einstellungen für den Druckvorgang verwendet.

(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

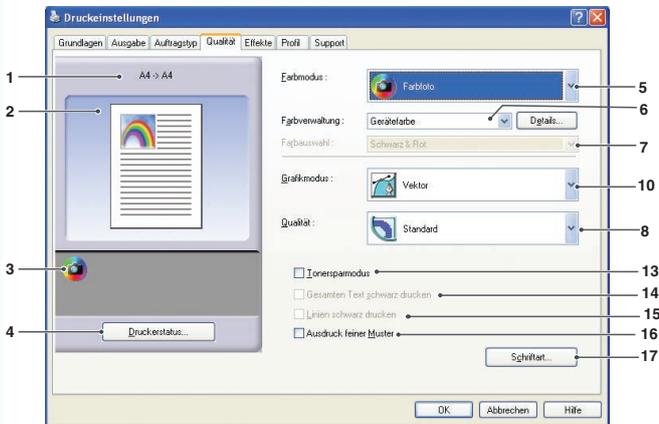
Hinweis:

Wenn die Eigenschaft Ihres Betriebssystems auf **Windows XP Style** gesetzt ist, werden die Registerkarten des Treibermenüs sowie die Schriftfarbe und die Schaltflächen im Bildschirm **Eingabe Hiob Type (Eingabe Auftragstyp)** möglicherweise unterschiedlich angezeigt.

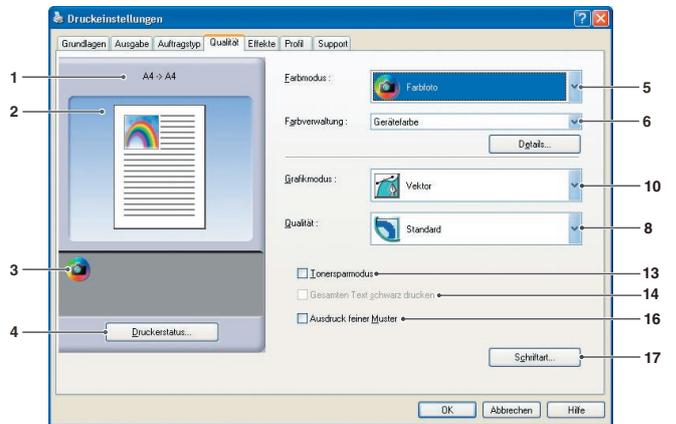
Registerkarte "Qualität"

Auf der Registerkarte **Qualität** werden die Einstellungen für die Druckqualität konfiguriert.

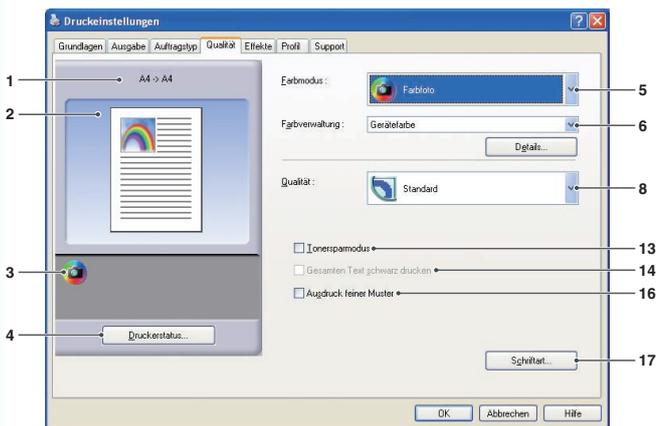
Konfigurieren der Druckertreiber-Einstellungen



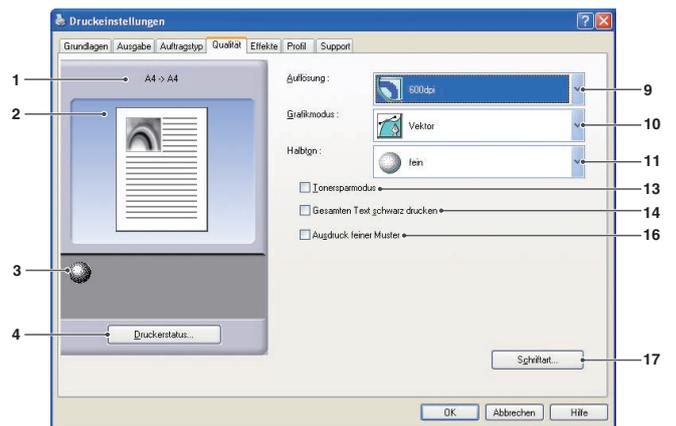
(Für DP-C406/C306/C266)



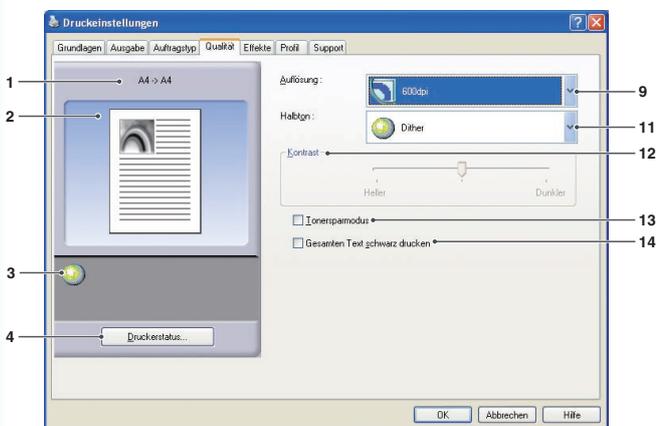
(Für DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213)



(Für DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P : Standard-Druckertreiber, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Farbmodus

Gibt an, ob farbig oder in Graustufen gedruckt wird.

Farbe	Dokumente farbig drucken.
Farbfoto	Fotos mit optimalen Einstellungen drucken.
Graustufen	Druckt Dokumente in Graustufen.
2 Color	Druckt Dokumente in zwei Farben.

Hinweis:

Der **Farbfoto**-Modus benötigt mehr Zeit zum Drucken einer Datei.

6. Farbverwaltung

Klicken Sie zur Feinabstimmung der Farbwiedergabe auf die Schaltfläche , und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

• **Dokumente farbig drucken:**

Gerätefarbe	Option zur Anpassung der ursprünglichen Farbeinstellungen. Um eine ausführlichere Anpassung der Farben vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche <input type="button" value="Details..."/> . Siehe “Farbspektrum” auf Seite 32 und “Anpassung” auf Seite 33.
ICM	Wählen Sie diese Option, um ICM (Image Color Matching) zu nutzen. Um eine ausführlichere Anpassung der Farben vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche <input type="button" value="Details..."/> . Siehe “Wiedergabe” auf Seite 35 und “Anpassung” auf Seite 34.

Hinweis:

Das **ICM** ist nicht verfügbar, wenn **Farbfoto** im Menü **Farbmodus** ausgewählt ist.

• **Dokumente in Graustufen drucken:**

Helligkeitsanpassung	Sie können die Helligkeit für den Druck in Graustufen anpassen. Siehe “Helligkeitsanpassung” auf Seite 36.
-----------------------------	---

7. Farbauswahl

Wählt zwei Farben für den Zweifarbendruck aus.

Folgende Farbkombinationen können für den Zweifarbendruck ausgewählt werden:

Schwarz und Rot, Schwarz und Grün, Schwarz und Blau, Schwarz und Cyan, Schwarz und Magenta, Schwarz und Gelb.

Hinweis:

Die **Farbauswahl** kann nur angegeben werden, wenn der **Farbmodus** auf **2 Color** eingestellt ist.

8. Qualität

Gibt die Druckauflösung an.
Eine höhere Auflösung erhöht die Druckqualität senkt aber die Druckgeschwindigkeit.

Entwurf	Druckt mit einer Auflösung von 300×300 dpi .
Standard	Druckt mit einer Auflösung von 600×600 dpi .
Optimieren	Druckt mit einer Auflösung von 1200×1200 dpi .

Hinweis:

- Der Druckvorgang dauert doppelt so lange, wenn **Optimieren** gewählt ist.
- Wenn der **Medientyp** auf **OHP-Folie** eingestellt ist, wird die Qualität automatisch in **Standard** geändert.
- Wenn das benutzerdefinierte Papierformat auf **Langes Papier verwenden (über 45 cm)** eingestellt ist und gedruckt wird, wird die Qualität automatisch auf **Standard** gesetzt. (Siehe Seite 12)
- **Optimieren** ist nur dann verfügbar, wenn der optionale Drucker Speicher mit 512 MB installiert ist. (Siehe Seite 48)
- **Entwurf** ist für **DP-C322/C262** nicht verfügbar.

9. Auflösung

Gibt die Druckauflösung an.
Eine höhere Auflösung erhöht die Druckqualität senkt aber die Druckgeschwindigkeit.

1200 dpi	Druckt mit einer Auflösung von 1200×1200 dpi .
600 dpi	Druckt mit einer Auflösung von 600×600 dpi .
300 dpi	Druckt mit einer Auflösung von 300×300 dpi .

Hinweis:

Druck mit 1200 dpi ist für den Standard-Druckertreiber nicht verfügbar.

10. Grafikmodus (Nur verfügbar für den PCL 6 Emulation-Druckertreiber)

Vektor	Behandelt Linieninformationen wie Grafische Daten.
Raster	Behandelt alle Informationen wie Bitmap-Daten.

Hinweis:

(Für DP-C406/C306/C266)
Wenn Tonersparmodus aktiviert ist, wählen Sie nicht "Raster" aus. Druckdaten werden gelöscht.

11. Halbton

- Es kann im PCL 6 Emulation-Druckertreiber **Normal**, **Fein** und **Grob** gewählt werden.
- Es kann im Standard-Druckertreiber **Keiner**, **Dithering** und **OS Halbton** gewählt werden.

12. Kontrast

Definiert die Schwärze der Punkte, die auf das Papier gedruckt werden.

13. Tonersparmodus

Mit dieser Option sparen Sie Toner. Das Gesamtbild ist heller. Daher wird diese Funktion für Testausdrucke oder Dokumente, bei denen das Aussehen nicht entscheidend ist, empfohlen.

14. Gesamten Text schwarz drucken

Druckt farbigen Text schwarz. Im Graustufenmodus kann farbiger Text blass erscheinen. Bei Auswahl dieser Option wird der gesamte Text schwarz gedruckt, um die Lesbarkeit zu verbessern. Wenn diese Option aktiviert ist, druckt der Drucker den gesamten Text zur besseren Lesbarkeit in Schwarz.

Hinweis:

- Nur verfügbar, wenn **Farbmodus** auf **Graustufen** gesetzt ist.
- Die Farbe des Textes, der als Grafik erstellt wurde, bleibt unberührt.
- Wenn die Textfarbe Weiß ist und Sie den Standard-Druckertreiber verwenden, wird sie nicht zu Schwarz geändert. Wenn Sie jedoch den PCL 6 Emulation Druckertreiber verwenden, wird die Textfarbe zu Schwarz geändert, wenn **Gesamten Text schwarz drucken** aktiviert ist. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Hintergrund eines Druckdokuments schwarz ist.

15. Linien schwarz drucken

Alle farbigen Linien, die nicht weiß sind, werden in schwarz geändert und beim Ausgeben der Daten in schwarz gedruckt.

Hinweis:

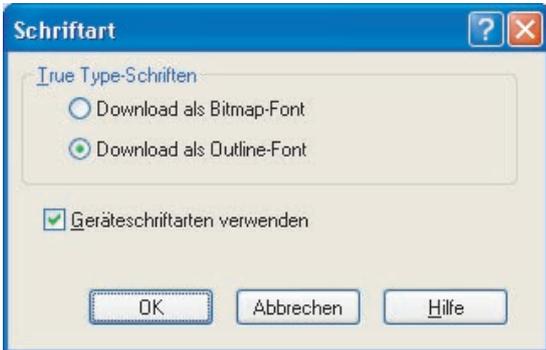
"Linien schwarz drucken" kann nur angegeben werden, wenn der Farbmodus auf Graustufen gesetzt ist.

16. Ausdruck feiner Muster

Ändern Sie diese Option, wenn Sie unerwartete Ergebnis bei Druckdateien und -mustern erhalten. Wenn diese Option auf "EIN" gesetzt ist, können Unterschiede zwischen der Bildschirmansicht und dem Ausdruck auftreten.

17. Schaltfläche Schriftart...

Ermöglicht die Konfiguration der Schrifteinstellungen.



(Für DP-C322/C262)



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P: PCL 6 Emulation-Druckertreiber)

TrueType-Schriften:

Legt fest, wie TrueType®-Schriften vom Drucker heruntergeladen werden.

Download als Bitmap-Font	Schriftarten als Bitmaps downloaden.
Download als Outline-Font	Schriftarten als Konturen heruntergeladen. Wenn das Dokument viel Text in großer Schriftart enthält, lässt sich so die Druckdatenmenge reduzieren.

Hinweis:

Je nach Zeichentyp werden die Schriftarten eventuell als Bitmaps heruntergeladen, auch wenn **Download als Outline-Font** ausgewählt wurde.

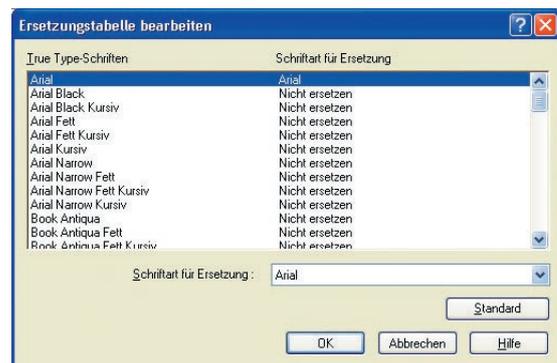
Geräteschriftarten verwenden:

Mit dieser Option verwendet der Drucker vorhandene Schriftarten, die den Dokumentschriftarten entsprechen. Das Drucken wird beschleunigt, da nur der Zeichencode übertragen und keine Schriftarten heruntergeladen werden.

Hinweis:

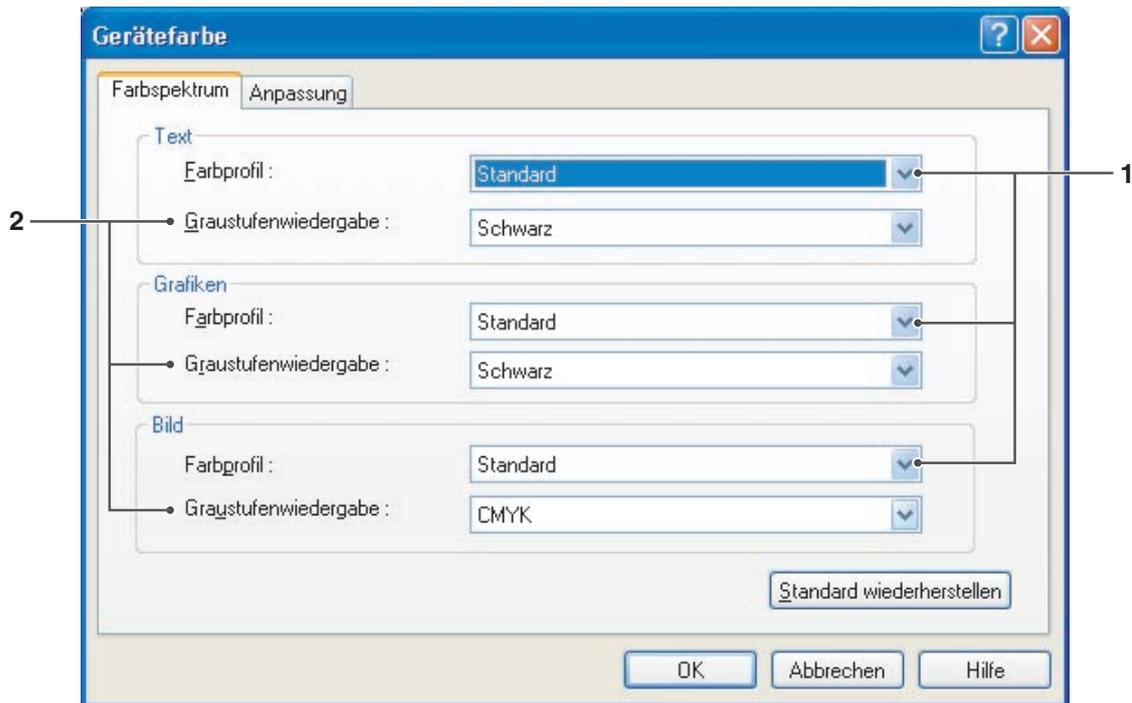
Auch wenn die unter Windows und auf dem Drucker installierten Schriften denselben Namen tragen, können sie sich leicht voneinander unterscheiden. Wählen Sie diese Option daher nicht, wenn die Ausdrücke exakt mit dem Bildschirm übereinstimmen sollen.

Schriftartersetzungstabelle:



■ **Farbspektrum (Wenn “Gerätefarbe” unter “Farbverwaltung” ausgewählt ist)
(Nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
DP-C322/C262 verfügbar)**

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Details...** der Registerkarte **Qualität** klicken, können Sie die Farb- und Graustufenwiedergabe für Text, Grafiken und Bilder unterschiedlich einstellen.



1. **Farbprofil**

Legt die Farbwiedergabe für Text, Grafiken und Bilder fest.

Standard	Mit Farbwiedergabe drucken, die den Standardmonitoren weitgehend entsprechen.
Intensiv	Mit intensiverer Farbwiedergabe drucken. Ideal für Zeichnungen und Grafiken.

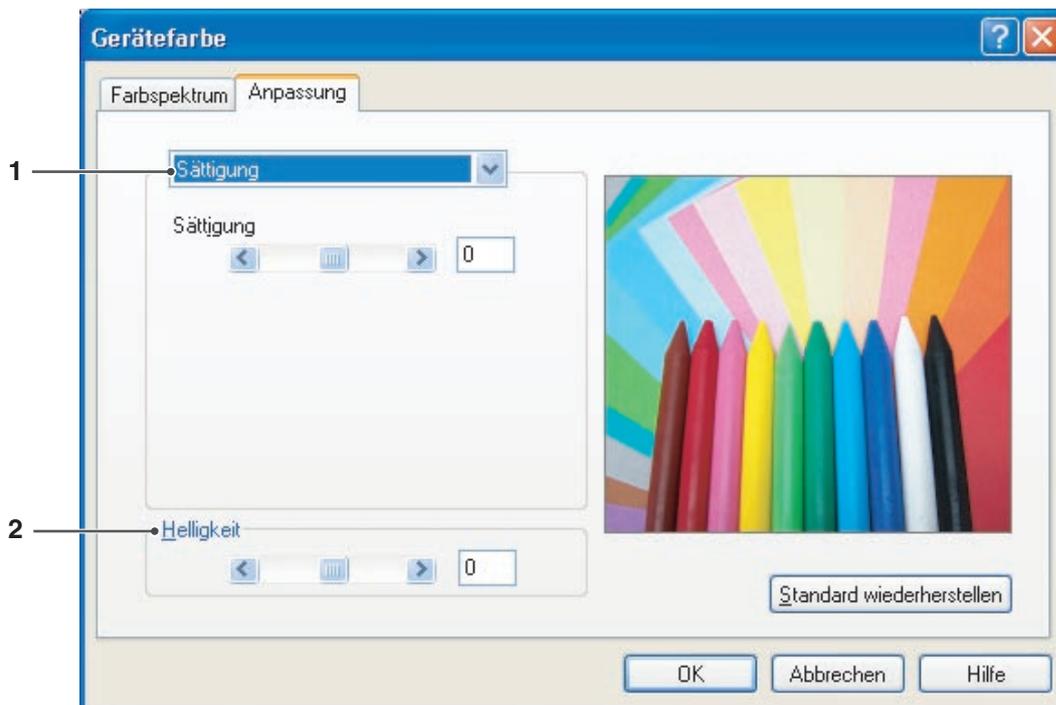
2. **Graustufenwiedergabe**

Gibt die Ausgabe in Schwarz für Text, Grafiken und Bilder an.

CMYK	Für Graustufen die vier CMYK-Farben (Cyan, Magenta, Yellow, Black) verwenden.
Schwarz	Für Graustufen nur Schwarz verwenden.

■ **Anpassung** (Wenn “Gerätefarbe” unter “Farbverwaltung” ausgewählt ist)
 (Nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
 DP-C322/C262 verfügbar)

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details...** der Registerkarte **Qualität**, um die Sättigung und Helligkeit anzupassen.



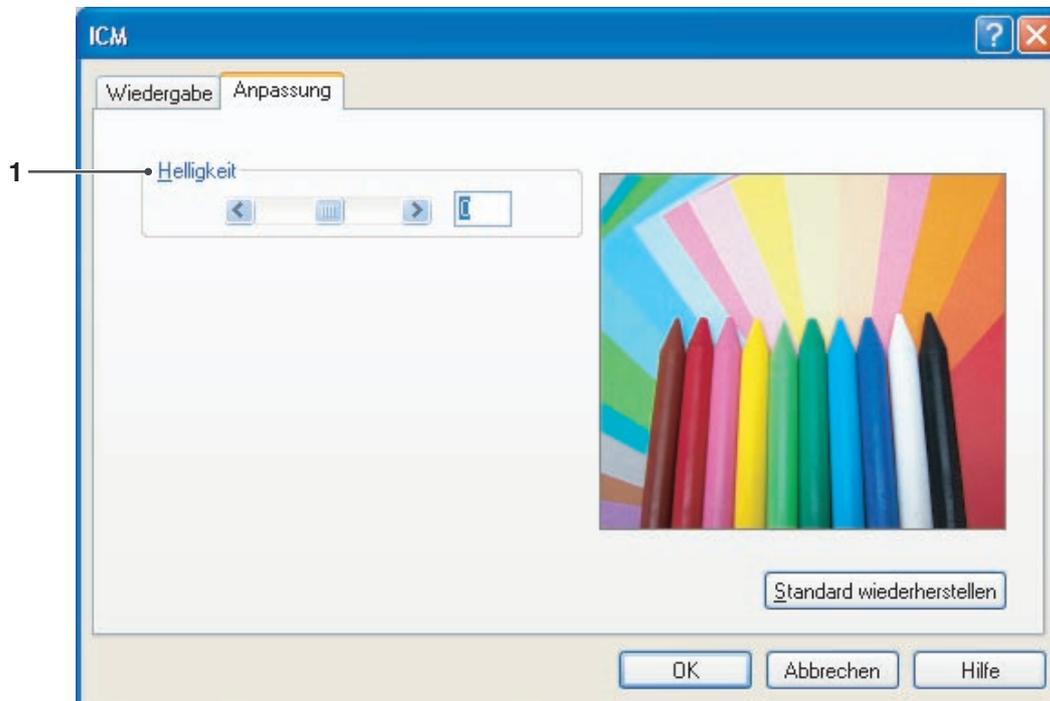
1. **Anpassung** (nur verfügbar, wenn **Gerätefarbe** gewählt ist)
 Passt die Farben jeder Einstellung an.

Sättigung	Farbsättigung kann angepasst werden. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispielfenster dargestellt (nur zur Referenz).
RGB-Abgleich	Farbschichten können für Rot, Grün und Blau angepasst werden. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispielfenster dargestellt (nur zur Referenz).
CMYK-Abgleich	Die Farbschichten können für Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz angepasst werden. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispielfenster dargestellt (nur zur Referenz).

2. **Helligkeit**
 Die Farbhelligkeit lässt sich anpassen. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispielfenster dargestellt (nur zur Referenz).

■ **Anpassung (Wenn "ICM" unter "Farbverwaltung" ausgewählt ist)**
(Nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262 verfügbar)

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Detail...] in der Registerkarte **Qualität**, um die Helligkeit anzupassen.

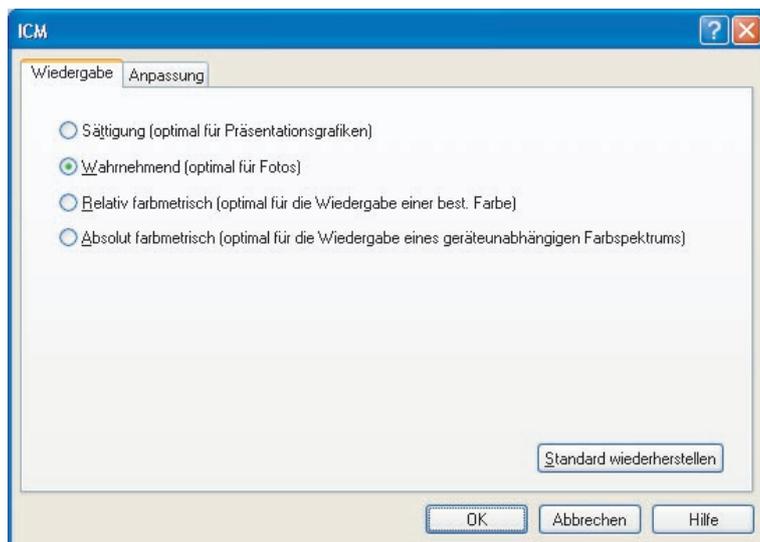


1. **Helligkeit**

Die Farbhelligkeit lässt sich anpassen. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispielfenster dargestellt (nur zur Referenz).

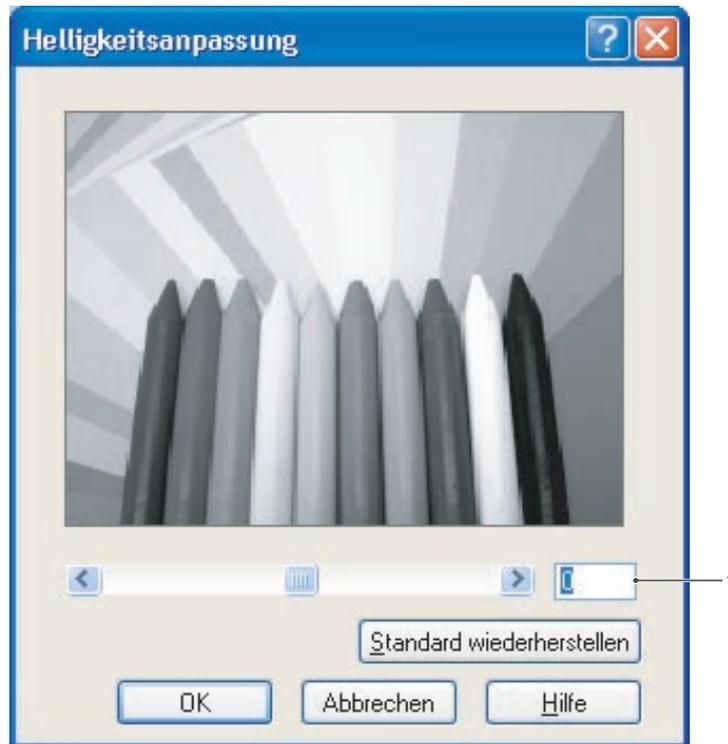
■ **Wiedergabe (Wenn “ICM” unter “Farbverwaltung” ausgewählt ist)**
(Nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
DP-C322/C262 verfügbar)

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details...** der Registerkarte **Qualität**, um die Zieleinstellung auszuwählen.



■ **Helligkeitsanpassung (Wenn "Graustufen" im "Farbmodus" ausgewählt ist)**
(Nur für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213,
DP-C322/C262 verfügbar)

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details...** der Registerkarte **Qualität**, um die Helligkeit anzupassen.

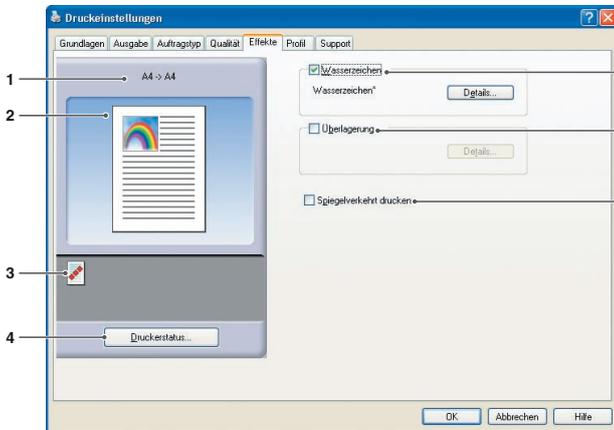


1. **Helligkeit**

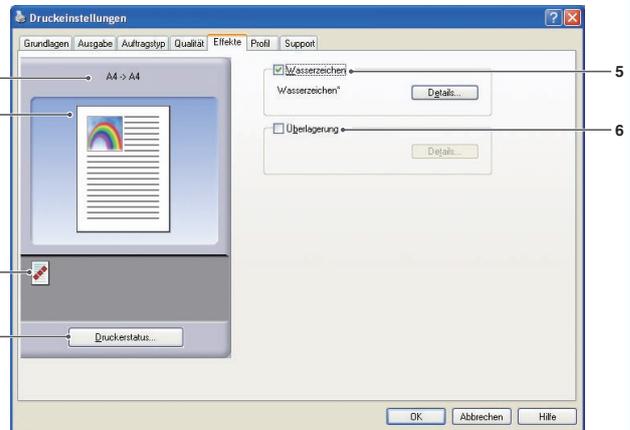
Die Helligkeit der Graustufen und des Zweifarbendrucks lässt sich anpassen. Das angepasste Ausgabebild wird im Beispiefenster dargestellt (nur zur Referenz).

Registerkarte "Effekte"

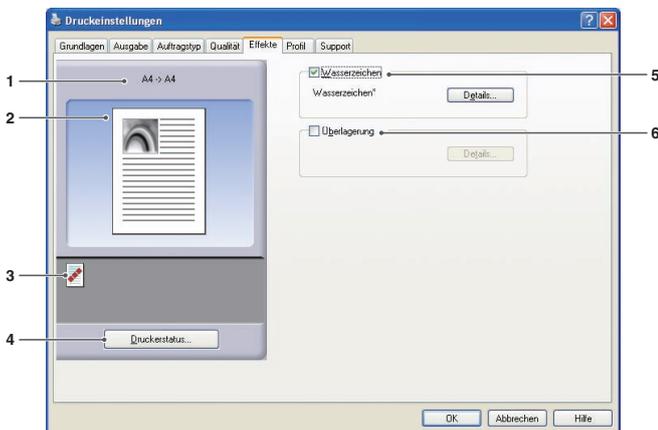
Sie können **Wasserzeichen** und/oder **Überlagerung** hinzufügen, um Ihre eigene Signatur auf Dokumente zu setzen. Um diese Funktionen zu verwenden, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen und konfigurieren die Einstellungen.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265)



(Für DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche Druckerstatus...

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Wasserzeichen

Aktivieren Sie die Option, um die Wasserzeichen-Einstellungen zu aktivieren, und klicken Sie auf die Schaltfläche Details..., um das Einstellungsfenster zu öffnen. (Siehe Seite 38)

6. Überlagerung

Aktivieren Sie die Option, um die Überlagerung-Einstellungen zu aktivieren, und klicken Sie auf die Schaltfläche Details..., um das Einstellungsfenster zu öffnen. (Siehe Seite 40)

Hinweis:

Wenn für die Optionen 5 und 6 keine Einstellungen festgelegt sind, werden die Schaltflächen für diese Optionen deaktiviert.

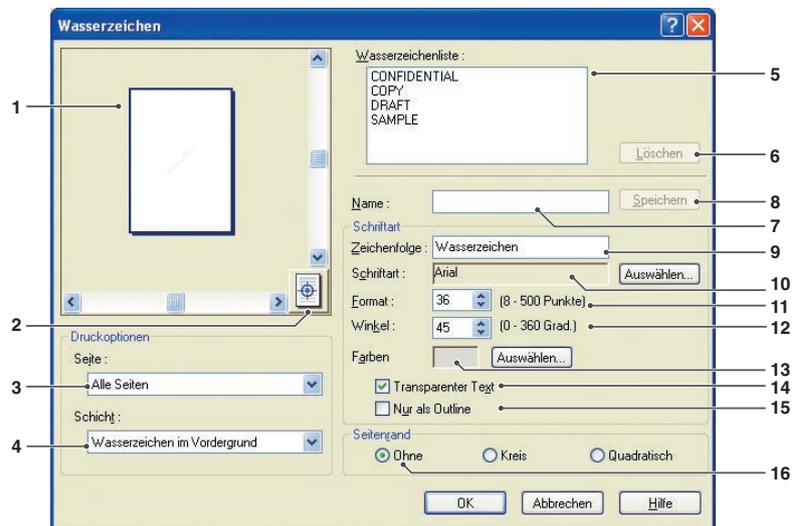
Um die Funktionen zu aktivieren, müssen Sie das jeweilige Kontrollkästchen aktivieren und dann das Fenster mit den Einstellungen öffnen.

7. Spiegelverkehrt drucken

Druckt spiegelverkehrt. Die aktuellen Einstellungen werden als spiegelverkehrtes Bild der Dokumente gedruckt.

■ Wasserzeichen

Ihre Textauswahl kann im Vorder- oder Hintergrund des Dokuments als Wasserzeichen gedruckt werden. Sie können die Seiten für das Drucken von Wasserzeichen angeben.



1. Vorschau

Zeigt eine Vorschau des in der Liste ausgewählten Wasserzeichens an.

2. Zur Mitte verschieben

Gibt an, das Wasserzeichen auf der Seite zu zentrieren.

3. Seite

Gibt an, welche Seiten gedruckt werden.

Alle Seiten	Wasserzeichen auf allen Seiten drucken.
Nur erste Seite	Wasserzeichen nur auf der ersten Seite drucken.
Alle außer erste Seite	Wasserzeichen auf jeder Seite außer der ersten Seite drucken.
Ungerade Seiten	Wasserzeichen nur auf ungeraden Seiten drucken.
Gerade Seiten	Wasserzeichen nur auf geraden Seiten drucken.

4. Schicht

Gibt die Reihenfolge für das Drucken von Schichten an (Wasserzeichen und Dokument).

Wasserzeichen im Hintergrund	Druckt das Wasserzeichen im Hintergrund des Dokuments.
Wasserzeichen im Vordergrund	Druckt das Wasserzeichen im Vordergrund des Dokuments.

5. Wasserzeichenliste

Listet die erstellten Wasserzeichen auf. Im Vorschaubereich wird eine Vorschau des ausgewählten Wasserzeichens angezeigt.

6. Schaltfläche

Löscht das in der Wasserzeichenliste ausgewählte Wasserzeichen.

7. Name

Geben Sie den Namen ein, um das Wasserzeichen zu identifizieren.
Geben Sie maximal 31 Zeichen ein.

8. Schaltfläche

Unter **Name** eingegebene Wasserzeichen werden in der aktuellen Einstellung gespeichert. Das gespeicherte Wasserzeichen wird in der Wasserzeichenliste angezeigt.

9. Zeichenfolge

Geben Sie den zu druckenden Text ein.
Geben Sie maximal 63 Zeichen ein.

10. Schriftart

Wählen Sie die Schriftart, indem Sie auf die Schaltfläche klicken, um das Dialogfeld für die Schriftartauswahl anzuzeigen.

11. Format

Geben Sie eine Wasserzeichengröße zwischen **8-500 Punkten** an.

12. Winkel

Wählen Sie für den Wasserzeichentext einen Winkel zwischen **0-360 Grad**.

13. Farben

Klicken Sie zum Auswählen der Farbe auf die Schaltfläche , um das Dialogfeld zur Farbauswahl zu öffnen.

14. Transparenter Text

Lässt den Wasserzeichentext transparent erscheinen, sodass das Dokument darunter sichtbar wird.

15. Nur als Outline

Mit dieser Option wird der Text als Outline gedruckt.

16. Seitenrand

Sie können den Text einrahmen.

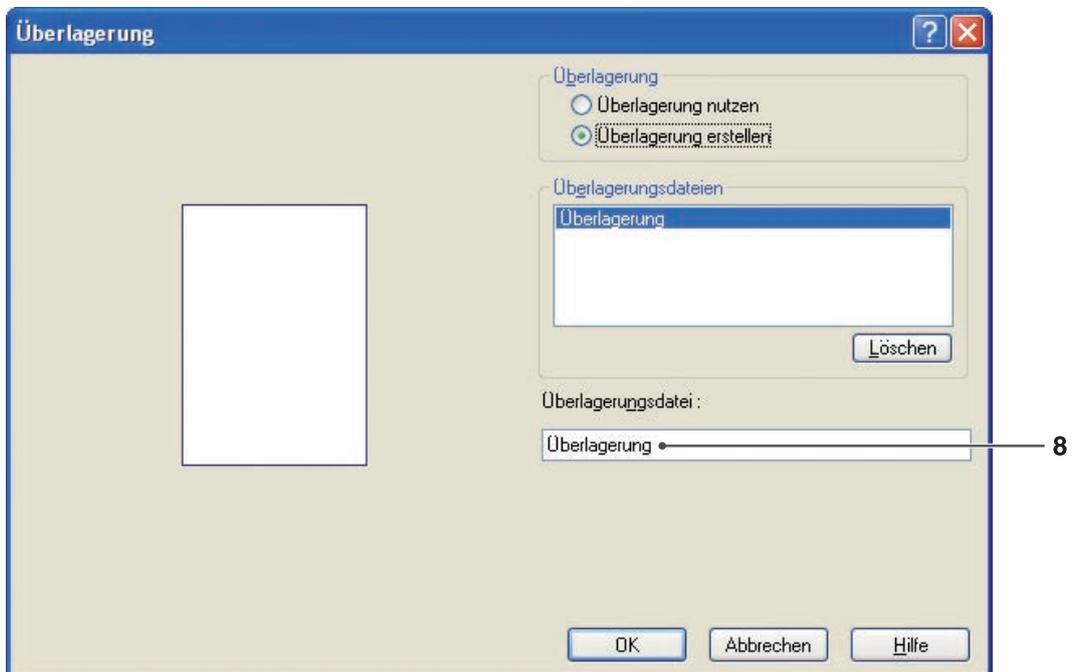
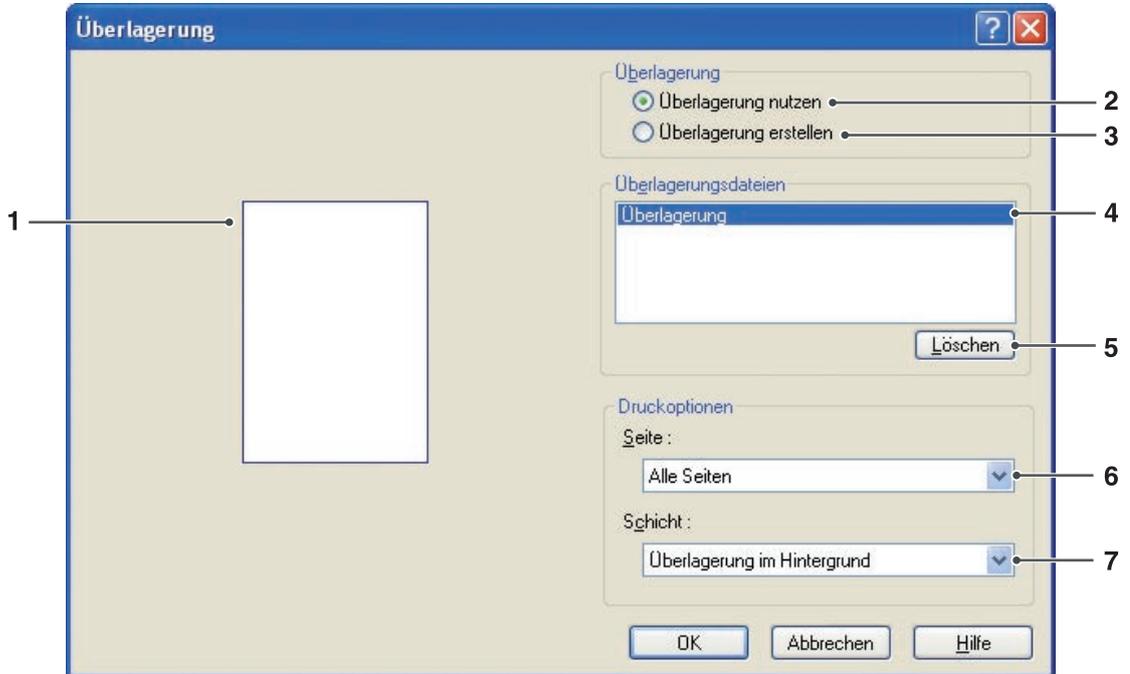
Ohne	Kein Seitenrand.
Kreis	Druckt den Text in einem Kreis.
Quadratisch	Druckt den Text in einem Quadrat.

Hinweis:

- Wasserzeichendaten werden für angemeldete Einzelbenutzer gespeichert. Von anderen erstellte Zeichen werden nicht aufgelistet.
- Die Funktion ist nicht aktiviert, wenn die Option **Poster** auf der Registerkarte **Grundlagen** ausgewählt ist. (Siehe Seite 21)
- Die gespeicherten Wasserzeichenlisten werden nicht gelöscht, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber deinstalliert wird. Die Wasserzeichenlisten werden automatisch erkannt, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber erneut installiert wird.
- Die folgenden Zeichen sind für den Namen der Wasserzeichendatei nicht verfügbar.
`\ / * ? ; : . " < > |`
- DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P: Standard-Druckertreiber, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960: Wenn Sie die Wasserzeichenfunktion verwenden, wählen Sie **fein** für **Halbton** auf der Registerkarte **Qualität**.
- DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P PCL 6 Emulation-Druckertreiber:
 Wenn Sie die Wasserzeichenfunktion verwenden, wählen Sie **Vektor** für den **Grafikmodus** auf der Registerkarte **Qualität**.

■ Überlagerung

Ihre registrierten Bilder können im Vorder-/Hintergrund des Dokuments gedruckt werden. Dokumente lassen sich mühelos mit Ihrem Firmennamen oder Logo versehen.



1. Vorschau

Zeigt eine Vorschau der in der Liste ausgewählten Überlagerungsdatei an. Die Vorschau wird erst angezeigt, wenn eine Überlagerung erstellt wurde.

2. Überlagerung nutzen

Mit einer Überlagerung drucken. Wählen Sie eine Überlagerungsdatei und konfigurieren Sie die Einstellungen für die **Druckoptionen**.

3. Überlagerung erstellen

Neue Überlagerungsdatei erstellen. Die erste Seite wird (ohne Drucken) als Überlagerungsdaten gespeichert.

Hinweis:

Nur die erste Seite mehrseitiger Dokumente kann für Überlagerungsdaten verwendet werden.

4. Überlagerungsdateien

Listet die erstellten Überlagerungsdateien auf. Links im Dialogfeld wird eine Vorschau der ausgewählten Überlagerungsdatei angezeigt.

5. Schaltfläche

Löscht die ausgewählte Überlagerungsdatei.

6. Seite

Gibt an, welche Seiten gedruckt werden.

Alle Seiten	Überlagerung auf alle Seiten drucken.
Nur erste Seite	Überlagerung nur auf der ersten Seite drucken.
Alle außer erste Seite	Überlagerung auf jeder Seite außer der ersten Seite drucken.
Ungerade Seiten	Überlagerung nur auf ungeraden Seiten drucken.
Gerade Seiten	Überlagerung nur auf geraden Seiten drucken.

7. Schicht

Gibt die Reihenfolge für das Drucken von Schichten an (Überlagerungsdatei und Dokument).

Überlagerung im Hintergrund	Druckt die Überlagerung im Hintergrund unter dem Dokument.
Überlagerung im Vordergrund	Druckt die Überlagerung im Vordergrund über dem Dokument.

8. Überlagerungsdatei

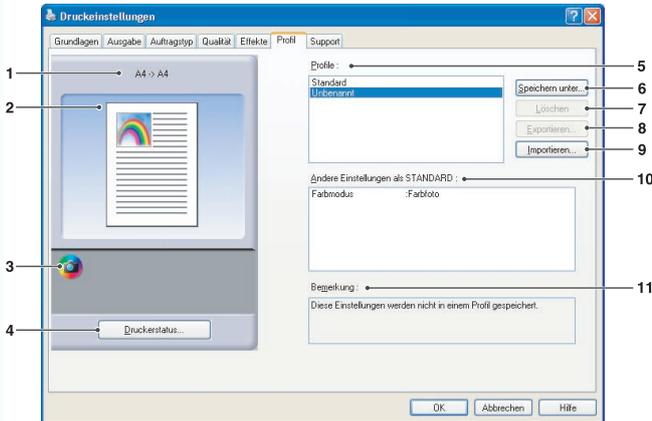
Geben Sie den Namen der Überlagerungsdatei mit maximal 63 Zeichen ein.

Hinweis:

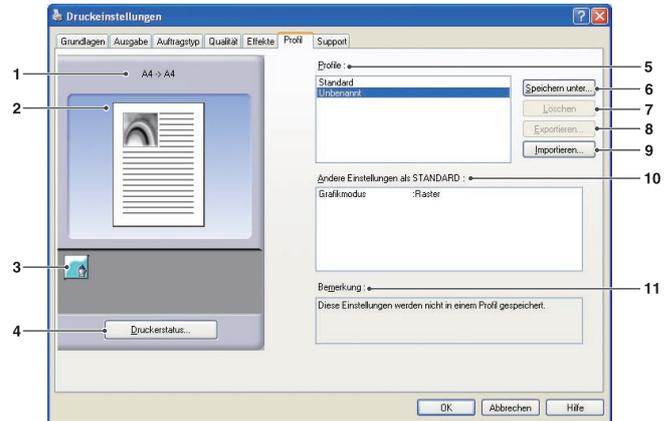
- Die folgenden Zeichen sind für einen Überlagerungsdateinamen nicht zulässig.
`\ / * ? ; : ; . " < > |`
- Die Überlagerungsdatei wird für angemeldete Einzelbenutzer gespeichert.
- Die Funktion ist nicht aktiviert, wenn die Option **Poster** auf der Registerkarte **Grundlagen** ausgewählt ist. (Siehe Seite 21)
- Die gespeicherten Überlagerungsdateien werden nicht gelöscht, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber deinstalliert wird. Die Überlagerungsdateien werden automatisch erkannt, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber erneut installiert wird.

Registerkarte "Profil"

Als Profil registrierte Einstellungen können beim nächsten Druckvorgang mühelos abgerufen werden. Die als Profile gespeicherten, häufig verwendeten Einstellungen können leicht angepasst werden.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. Papierformat

Zeigt das aktuelle **Papierformat** und **Ausgabepapierformat** an.

2. Papierbild

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie die unten gezeigten Symbole.

3. Symbole

Repräsentiert die aktuellen Einstellungen sowie das oben gezeigte Papierbild.

4. Schaltfläche Druckerstatus...

Dient zur Überprüfung des Druckerstatus und ruft den **Device Monitor** auf, der den Status anzeigt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Drucker über ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist.

5. Profile

Listet die erstellten Profile auf.
Standard ist die werkseitige Einstellung.
Unbenannt ist die aktuelle, noch nicht gespeicherte Einstellung.

6. Schaltfläche Speichern unter...

Speichert die aktuellen Einstellungen. Vor dem Speichern wird das Profil mit einem Namen versehen, und es können Bemerkungen hinzugefügt werden. Ein bestehendes Profil mit demselben Namen wird überschrieben. Geben Sie für den Profilnamen maximal 31 Zeichen und für die Bemerkung maximal 127 Zeichen ein.

Bei Auswahl von **Papierformat und Ausrichtung nicht speichern**, werden **Papierformat** und **Ausrichtung** nicht im Profil gespeichert. Diese Papiereinstellungen werden auch in den einzelnen Softwareanwendungen konfiguriert. Daher wird empfohlen, vor dem Speichern der Profile das Profelfeld zu überprüfen.

Hinweis:

- **Standard** und **Unbenannt** sind keine gültigen Profilnamen.
- Die gespeicherten Profile werden nicht gelöscht, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber deinstalliert wird. Die gespeicherten Profile werden automatisch erkannt, wenn der PCL 6 Emulation-Druckertreiber oder der Standard-Druckertreiber erneut installiert wird.

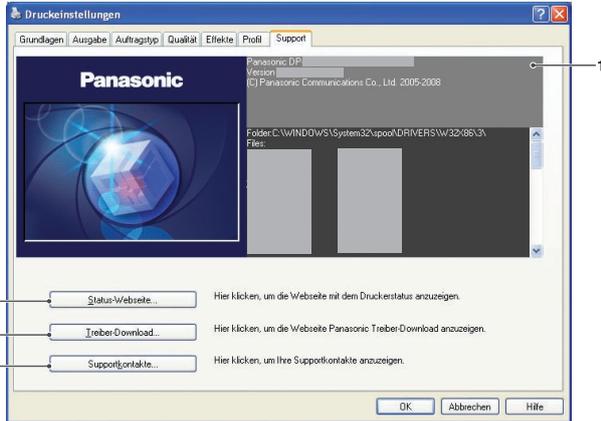
7. **Schaltfläche**
Löscht das ausgewählte Profil.
Einstellungsdetails des gelöschten Profils
bleiben im Profil **Unbenannt** gespeichert, bis sie
geändert werden.

Hinweis:
*Die Profile **Standard** und **Unbenannt** können nicht
gelöscht werden.*
8. **Schaltfläche**
Speichert das ausgewählte Profil in einer Datei.

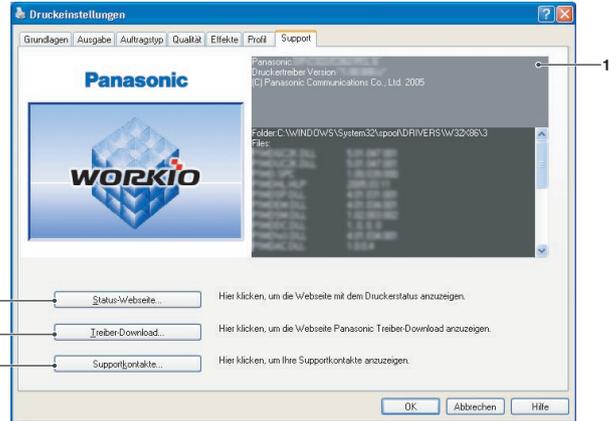
Hinweis:
*Die Profile **Standard** und **Unbenannt** können nicht
exportiert werden.*
9. **Schaltfläche**
Lädt ein exportiertes Profil und fügt es zur
Profilliste hinzu.
10. **Andere Einstellungen als STANDARD**
Zeigt den Unterschied zwischen der aktuellen
und der werkseitigen Einstellung an.
11. **Bemerkung**
Zeigt Bemerkungen zum Profil an.

Registerkarte "Support"

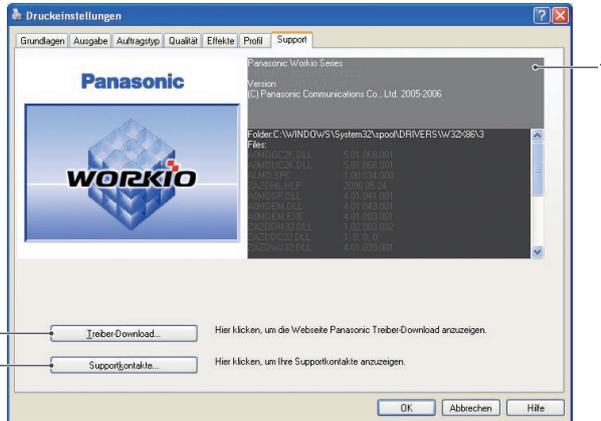
Zeigt die Druckertreiberversion und verschiedene Supportinformationen an.



(Für DP-C406/C306/C266)



(Für DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

1. **Versionsinformationen**

Zeigt die Version der Konfigurationsdateien des Druckertreibers an.

2. **Schaltfläche** Status-Webseite...

Zur Prüfung des aktuellen Druckerstatus können Sie einen Standardwebbrowser öffnen und auf den **eingebetteten Webserver** des angeschlossenen Druckers zugreifen.

Hinweis:

*Vergewissern Sie sich, dass der Drucker richtig an das Netzwerk angeschlossen ist (nur TCP/IP), um auf das **eingebettete Web** zuzugreifen.*

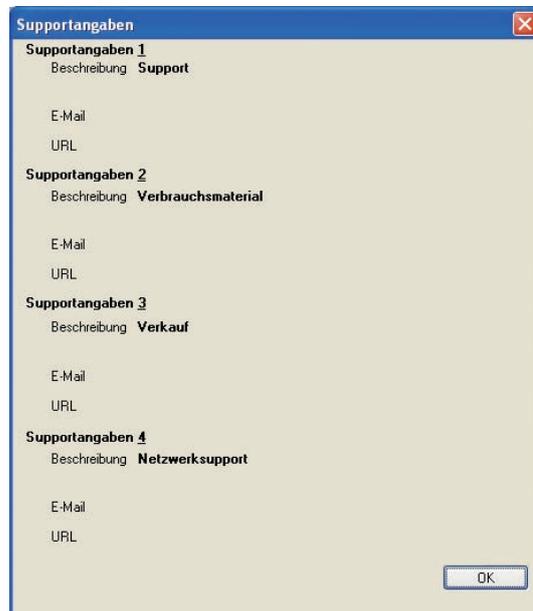
*Die Schaltfläche ist nicht verfügbar, wenn **Druckerpool aktivieren auf EIN** gesetzt ist und mehrere Anschlüsse auf der Registerkarte **Anschlüsse** gewählt sind.*

3. **Schaltfläche** Treiber-Download...

Startet den Standardwebbrowser und öffnet die Website des Herstellers zum Herunterladen des neuesten Druckertreibers.

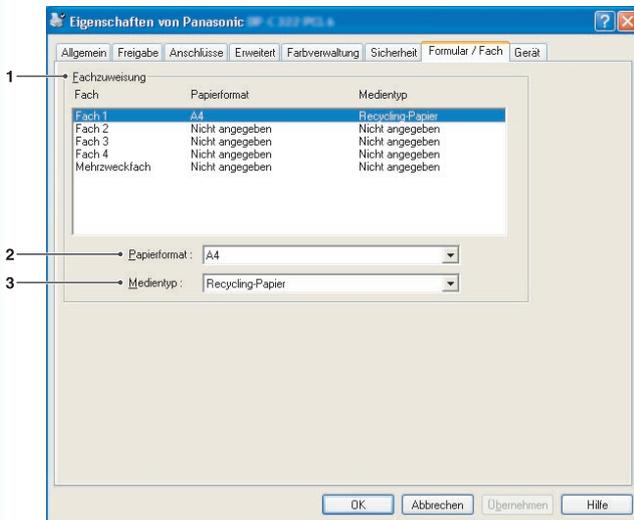
4. **Schaltfläche** Supportkontakte...

Zeigt das Dialogfeld mit registrierten Supportinformationen des Treibers an.

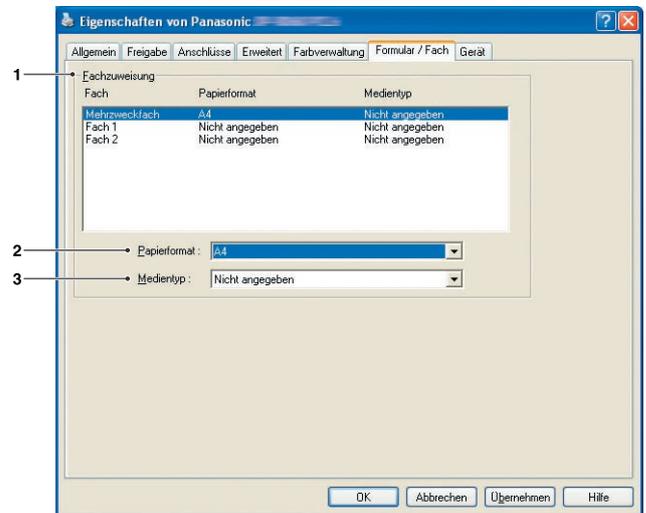


Registerkarte "Formular/Fach"

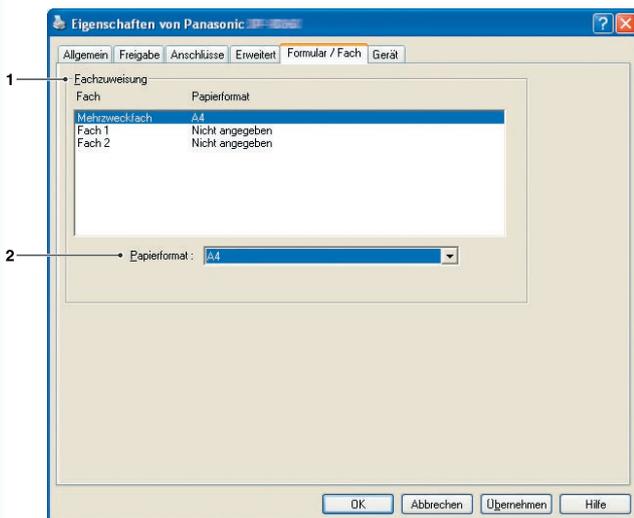
Das Zuweisen von Medien zu bestimmten Fächern verhindert Fehler beim Drucken und ein Anhalten des Druckers wegen falschen Papiers.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, Standard-Druckertreiber)

1. Fachzuweisung

Gibt das dem Druckerfach zugewiesene **Papierformat** und den **Medientyp** an.
Wählen Sie die Papierzufuhr im Listefeld und anschließend das entsprechende Papierformat und den Medientyp aus.

2. Papierformat

Gibt das in die Fächer eingelegte Papierformat an.
Wenn Sie kein Papierformat zuweisen möchten, wählen Sie **Nicht angegeben**.

3. Medientyp

Gibt den in die einzelnen Fächer eingelegten Medientyp an.
Wenn Sie keinen Medientyp zuweisen möchten, wählen Sie **Nicht angegeben**.

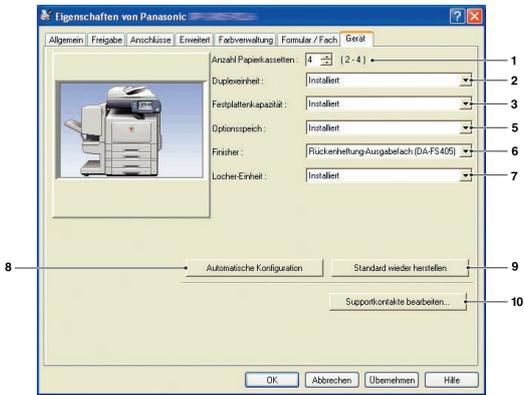
Hinweis:

- Wenn das Mehrzweckfach ausgewählt wurde, stellen Sie sicher, dass der im Bedienfeld ausgewählte Medientyp mit den in das Fach eingelegten Medien übereinstimmt.
- Nach der Angabe des Papierformats und des Medientyps für die einzelnen Fächer werden die Einstellungen noch nicht auf dem Drucker angewendet. Dazu müssen Sie erst eingreifen.
Zum Aktivieren der Einstellungen klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**, und wählen Sie **Fehlgeschlagene Druckaufträge anhalten**. Dadurch wird sichergestellt, dass die Aufträge angehalten werden, falls in das angegebene Fach das falsche Papierformat eingelegt ist.

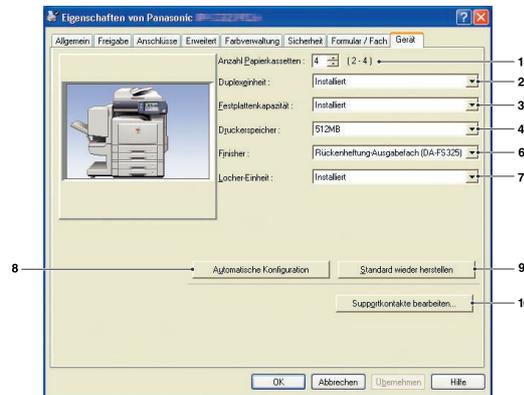
Registerkarte "Gerät"

Für die Konfiguration optionaler Geräte, die auf dem Drucker installiert sind.

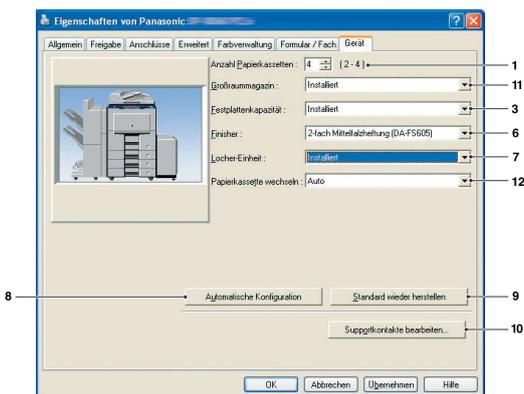
Es ist möglich, die auf dem Drucker installierten optionalen Geräte automatisch zu konfigurieren oder Informationen über die Druckertreibereinstellungen abzurufen.



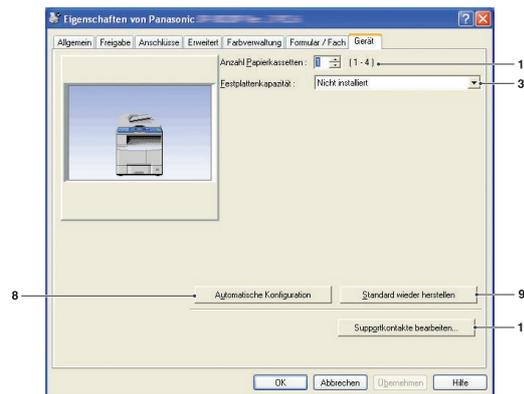
(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265)



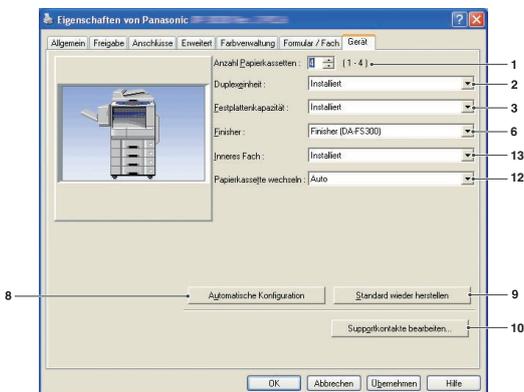
(Für DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



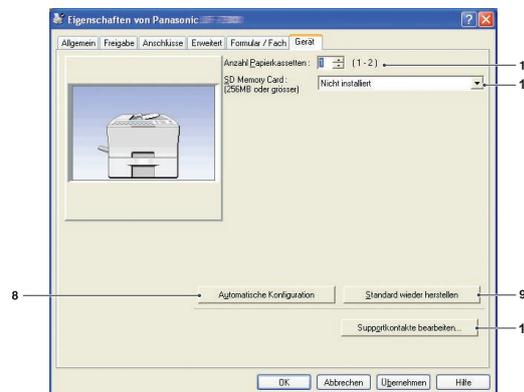
(Für DP-8060/8045/8035)



(Für DP-8020P/8020E/8016P)



(Für DP-8032/8025, DP-3030/2330)

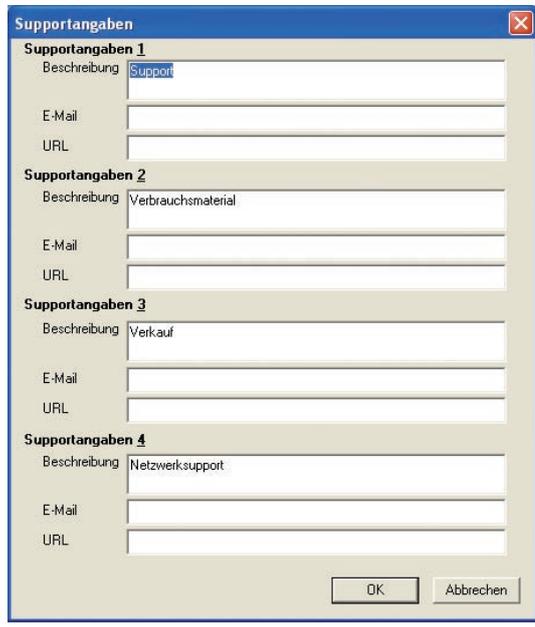


(Für UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

*Diese Abbildungen können je nach Modell von der tatsächlichen Anzeige abweichen.

1. **Anzahl Papierkassetten**
Gibt die Zahl der am Gerät installierten Papierfächer an.
2. **Duplexeinheit**
Wenn eine Duplexeinheit installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
3. **Festplattenkapazität**
Wenn eine Festplatteneinheit installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
4. **Druckerspeicher**
Geben Sie durch Auswählen an, wieviel Speicher insgesamt auf dem Drucker installiert ist (standardmäßiger + optionaler Speicher).
5. **Optionsspeich**
Wenn ein optionaler Speicher installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
6. **Finisher**
Wenn der Drucker mit einem **Finisher** ausgestattet ist, wählen Sie diesen in der Liste aus.
7. **Locher-Einheit**
Wenn eine Lochereinheit installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
8. **Schaltfläche** Automatische Konfiguration
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um nach installierten Druckeroptionen zu suchen, die automatisch erkannt und konfiguriert werden. (Netzwerk- oder USB-Verbindung)
Hinweis:
*Bei Verwendung einer USB-Verbindung ist bei einigen Modellen "Automatische Konfiguration" nicht verfügbar.
Die Schaltfläche ist nicht verfügbar, wenn **Druckerpool aktivieren** auf EIN gesetzt ist und mehrere Anschlüsse auf der Registerkarte **Anschlüsse** gewählt sind.*
9. **Schaltfläche** Standard wieder herstellen
Setzt alle Einstellungen der Registerkarte **Gerät** auf die werkseitigen Standardwerte zurück.

10. **Schaltfläche** Supportkontakte bearbeiten...
Ermöglicht die Eingabe und Bearbeitung von Supportinformationen.



11. **Großraummagazin**
Wenn das Großraummagazin installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
12. **Papierkassette wechseln (Nur für PCL 6 Emulation-Druckertreiber)**
Auto: wenn diese Option ausgewählt ist, kann das Papier fortlaufend eingezogen werden, wenn dasselbe Papierformat in ein anderes Papierfach eingelegt ist (Automatischer Fachwechsel).
Wenn **Festgelegtes Fach** ausgewählt ist, hält das Gerät an, wenn im ausgewählten Fach das Papier aufgebraucht ist.
13. **Inneres Fach**
Wenn das innere Fach installiert ist, wählen Sie **Installiert**.
14. **SD Memory Card**
Wählen Sie **Installiert**, wenn die SD-Speicherkarte (256 MB oder 512 MB) installiert ist.

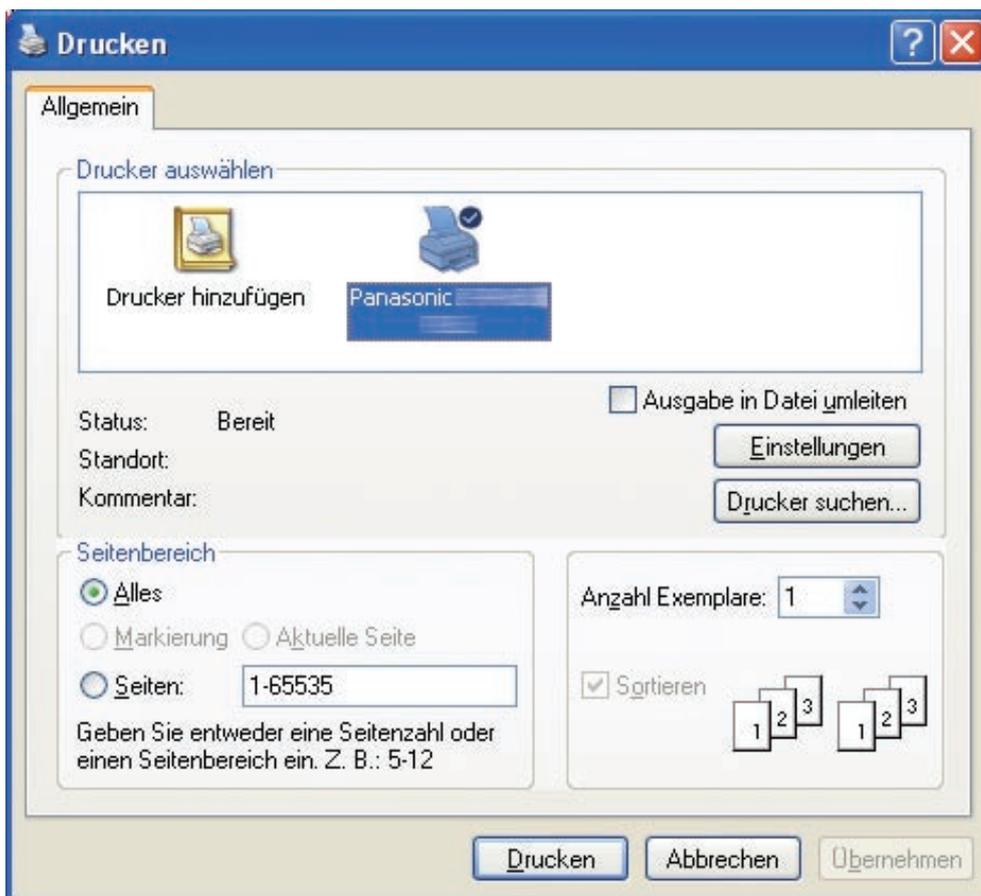
Druckbetrieb (für PC)

Drucken aus Windows-Anwendungen

Wenn der Druckertreiber richtig installiert ist und im Drucker-Setup als Standarddrucker ausgewählt ist, ist das Drucken aus Windows-Anwendungen einfach.

Um aus einer Windows-Anwendung heraus zu drucken, verwenden Sie den Befehl **Drucken** aus dem Menü **Datei**.

Wenn Sie den Befehl **Drucken** wählen, wird in der Regel das folgende Dialogfeld angezeigt:



Richten Sie zunächst Ihre bevorzugte Konfiguration ein (Seitenbereich, Anzahl der Kopien usw.), und klicken Sie anschließend zum Drucken auf die Schaltfläche **Drucken**.

Während Dokumente gedruckt werden, wird in der Taskleiste ein Druckersymbol angezeigt (unten rechts auf dem Bildschirm neben der Uhr). Wenn das Drucken abgeschlossen ist, verschwindet das Symbol wieder.

Sie können auf das Druckersymbol in der Taskleiste doppelklicken, um die Druckwarteschlange anzuzeigen und zu überprüfen.

Hinweis:

Wenn auf Ihrem PC mehrere Drucker installiert sind, gehen Sie wie unten beschrieben vor, um einen Standarddrucker festzulegen:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, wählen Sie **Einstellungen (Systemsteuerung)**, und klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Druckersymbol, und wählen Sie im Popup-Menü dann **Als Standarddrucker festlegen**. Das Häkchen neben dem Drucker kennzeichnet ihn als Standarddrucker.

Drucken im Netzwerk

Wenn Sie einen Drucker gemeinsam nutzen, indem Sie zwei oder mehr Computer über ein Crossover-Kabel oder einen Hub miteinander verbinden, muss zwischen den Computern eine Verbindung hergestellt werden. Die Verbindung zwischen den Computern kann überprüft werden, indem Sie die verbundenen Computer in der **Netzwerkumgebung** auf dem Desktop anzeigen.

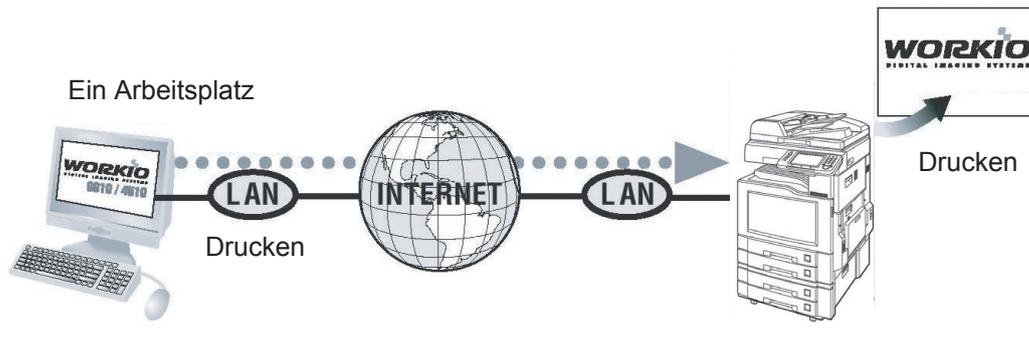
HINWEIS

Im Handbuch zur Netzwerkkarte sowie im Windows-Benutzerhandbuch finden Sie Informationen über das Verbinden von Computern.

IPP (Internet Printing Protocol)-Druck

■ Allgemeine Beschreibung

Druckt Dokumente von einem Rechner an einen ferngesteuerten Drucker über das Internet, ohne dass der Zugriff von einem Proxyserver blockiert wird.



HINWEIS

IPP (Internet Printing Protocol)-Druck ist für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960 im Standard-Druckertreiber nicht verfügbar.

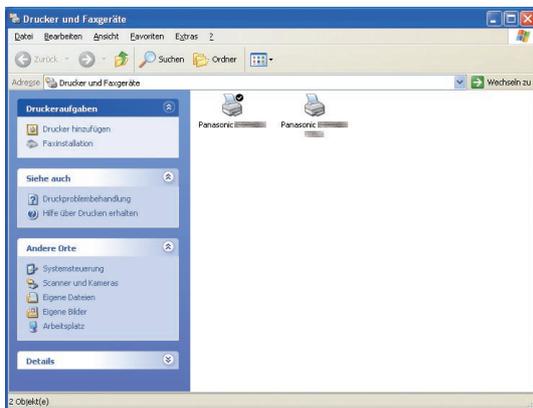
■ Einrichten des IPP-Drucks

Die Einstellungsmethode hängt vom jeweiligen Modell ab.

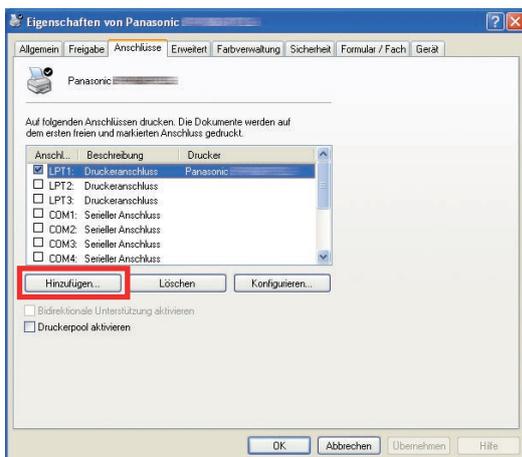
- Einrichten des IPP-Drucks (A) (siehe Seiten 52-53) : Für **DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262** oder den **PCL6-Emulation-Druckertreiber der Modelle DP-8060/8045/8035, DP-3030/2330**.
- Einrichten des IPP-Drucks (B) (siehe Seiten 54-58) : Für alle übrigen Modelle.

Einrichten des IPP-Drucks (A)

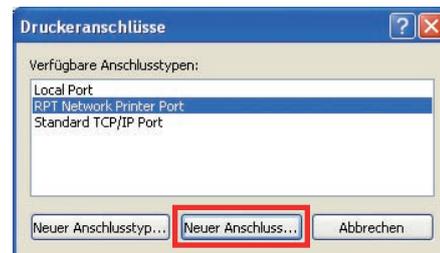
- 1 Klicken Sie unter **Drucker und Faxgeräte** (**Drucker**) mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, um den Bildschirm mit den Druckereigenschaften zu öffnen.



- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **“Anschlüsse”** auf die Schaltfläche **“Hinzufügen...”**.



- 3 Der Bildschirm **Druckeranschlüsse** wird geöffnet. Wählen Sie **RPT Network Printer Port**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **“Neuer Anschluss...”**.



- 4 Wählen Sie **Drucken mit IPP**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **“Weiter >”**.



- 5 Wählen Sie die Option **Verbindung über ein LAN-Netzwerk**, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **“Weiter >”**.



- 6 Wählen Sie **Nicht mit einem Proxy-Server drucken** oder Mit einem Proxy-Server drucken und tragen Sie Ihren Proxyserver mit der genutzten Portnummer ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter >**.



- 7 Geben Sie hinter dem **“http://”** die IP-Adresse des Druckers ein, und fügen Sie am Ende **“/printer”** ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter >**, um fortzufahren.



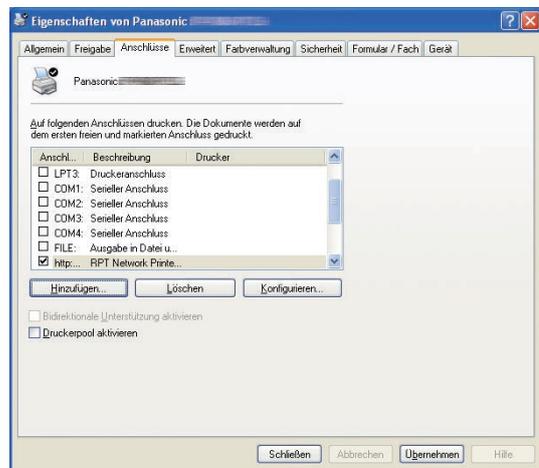
- 8 Stellen Sie sicher, dass der Name des Ziel-Druckeranschlusses in Ordnung ist (andernfalls ändern Sie ihn), und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter >**.



- 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ende**.



- 10 Schließen Sie den Bildschirm **Druckeranschlüsse**, und prüfen Sie, ob der neue Anschluss hinzugefügt wurde.



Einrichten des IPP-Drucks (B) (für Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003)

- 1 Kopieren Sie den Druckertreiber auf den Desktop. Führen Sie PrnCpy.exe in der folgenden Reihenfolge aus.
PrnCpy.exe ist ein Tool zur Kompilierung eines Druckertreibers für alle Windows-Betriebssysteme.

1. Öffnen Sie die CD-ROM **Panasonic Document Management System** im Explorer.
2. Öffnen Sie den Ordner **Tools** und dann den Ordner **"PrnCopy"**.
3. Doppelklicken Sie auf **"PrnCopy.exe"**.
4. Drücken Sie die Taste <Y> und anschließend die Eingabetaste auf der Tastatur des angezeigten Bildschirms.

Der Druckertreiber wird im Ordner auf dem Desktop kompiliert.

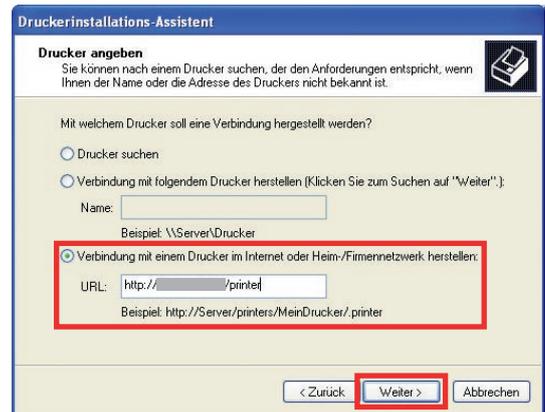
- 2 Wählen Sie **Drucker und Faxgeräte** aus der **Systemsteuerung** aus, und klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
Der **Druckerinstallations-Assistent** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Weiter >**.



- 3 Wählen Sie **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist**, und klicken Sie auf **Weiter >**.



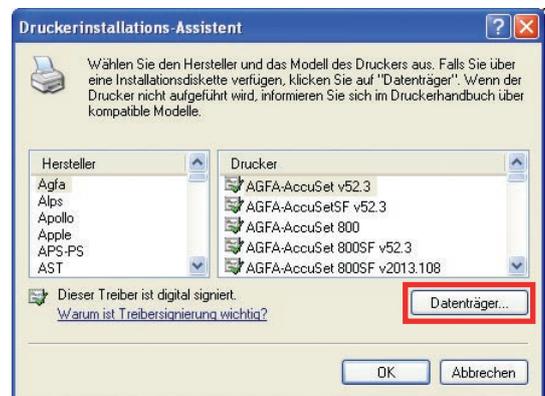
- 4 Wählen Sie **Verbindung mit einem Drucker im Internet oder Heim-/Firmennetzwerk herstellen**: Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, wobei Sie **"http://"** davor- und **"/printer"** dahintersetzen. Klicken Sie auf **Weiter >**.



Hinweis:

HTTPS ist nur für DP-C406/C306/C266 verfügbar.

- 5 Klicken Sie auf **Datenträger...**.



- 6 Wählen Sie die INF-Datei aus.

- 6a Klicken Sie auf **Durchsuchen...**.

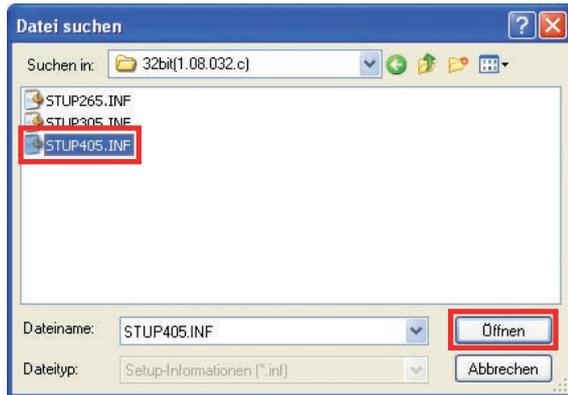


6b Wählen Sie die INF-Datei aus dem auf den Desktop kopierten Ordner aus, und klicken Sie auf **Öffnen**.

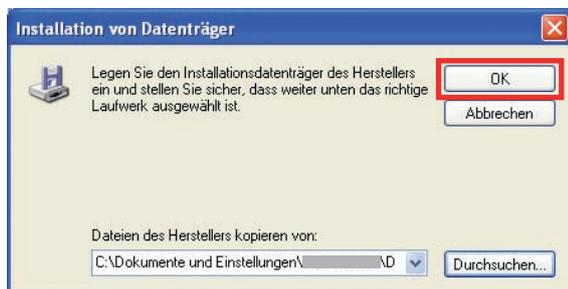
Druckertreiber → PCL → 32 Bit (oder 64 Bit)

Hinweis:

Wenn es sich bei Ihrem Betriebssystem um die Version x64 handelt, wählen Sie die INF-Datei aus dem 64-Bit-Ordner aus. Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie beim Netzwerkadministrator nach.



6c Klicken Sie auf **OK**.



7 Wählen Sie das verwendete Modell aus, und klicken Sie auf **OK**.



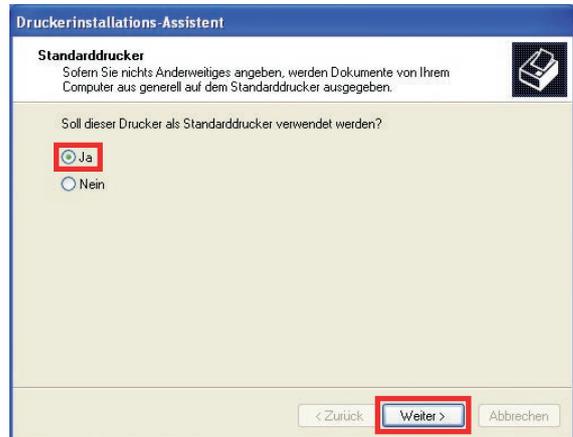
8 Klicken Sie auf **Installation fortsetzen**.



• Dieser Bildschirm wird nicht angezeigt, wenn der Druckertreiber bereits installiert ist, oder bereits ein WHQL-zertifizierter Treiber verwendet wird.

9 Wenn bereits ein anderer Drucker eingestellt ist als der, den Sie normalerweise verwenden, wird der folgende Bildschirm angezeigt.

Um diesen als Standarddrucker hinzuzufügen, wählen Sie **Ja**, und klicken Sie auf **Weiter >**.



10 Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Der Drucker wird hinzugefügt.



Einrichten des IPP-Drucks (B) (für Windows Vista, Windows Server 2008)

Hinweis:

Folgende Einstellungen sind erforderlich für IPP-Druck mit SSL.

<Geräteeinstellungen>

1. Zum Einstellen der Funktionsparameter klicken Sie auf **Netzwerk Einstellungen** → **01 Allgem.** → **05 SSL** →, setzen Sie **00 HTTP/IPP SSL auf Ein** und starten Sie das Gerät neu.
2. Klicken Sie unter **05 SSL** → auf **01 Zertifikate** und geben Sie die IP-Adresse des Geräts und das Datum ein (mindestens einen Tag vor dem eingestellten Datum). Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Für Funktionsparameter) auf der mitgelieferten CD-ROM.

<Einstellungen des Webbrowsers (Internet Explorer)>

1. Rufen Sie **https://IP-Adresse des Druckers/** auf und wählen Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**. (Wenn **Phishingfilter** angezeigt wird, wählen Sie **Automatischen Phishingfilter einschalten (empfohlen)**).
2. Wählen Sie im Menü **Extras** des Webbrowsers **Internetoptionen** → **Sicherheit** → **Vertrauenswürdige Sites** und fügen Sie **https://IP-Adresse des Druckers** zur Liste hinzu.
3. Schließen Sie den Webbrowser und wiederholen Sie Schritt 1.
4. Klicken Sie unter **Zertifikatfehler**, angezeigt rechts von der Adressleiste, auf **Zertifikate anzeigen** → **Zertifikat installieren...** → **Weiter** → **Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern** und wählen Sie **Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen** als Zertifikatespeicher. Klicken Sie nach Anzeige des Bildschirms **Fertigstellen des Assistenten auf Fertig stellen**. Klicken Sie im Bildschirm **Sicherheitswarnung auf Ja**. Überprüfen Sie die Bildschirme **Der Importvorgang war erfolgreich.** und **Zertifikate anzeigen** und klicken Sie auf **OK**, um die Bildschirme zu schließen.
5. Starten Sie den Webbrowser neu.

(Für Windows Server 2008)

Wählen Sie im Start-Menü unter **Verwaltung** die Option **Server-Manager**.

Wenn **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Fortsetzen**.

Klicken Sie auf **Features** und vergewissern Sie sich, dass **Internetdruckclient** installiert ist.

Wenn **Internetdruckclient** nicht installiert ist, klicken Sie auf **Features hinzufügen**, markieren Sie **Internetdruckclient**, klicken Sie auf **Weiter** → **Installieren** und starten Sie den Computer neu.

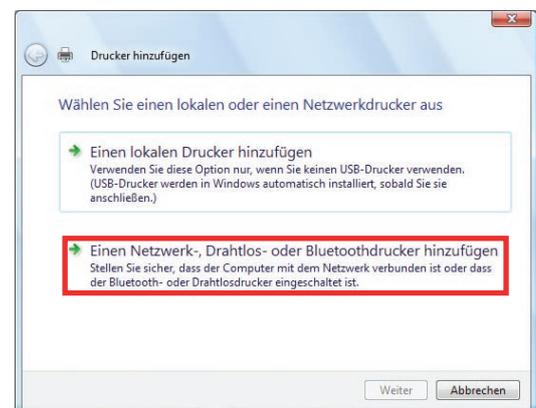
- 1 Kopieren Sie den Druckertreiber auf den Desktop.
Führen Sie PrnCpy.exe in der folgenden Reihenfolge aus.
PrnCopy.exe ist ein Tool zur Kompilierung eines Druckertreibers für alle Windows-Betriebssysteme.

1. Öffnen Sie die CD-ROM **Panasonic Document Management System** im Explorer.
2. Öffnen Sie den Ordner **Tools** und dann den Ordner **"PrnCopy"**.
3. Doppelklicken Sie auf **"PrnCopy.exe"**.
4. Drücken Sie die Taste <Y> und anschließend die Eingabetaste auf der Tastatur des angezeigten Bildschirms.
Der Druckertreiber wird im Ordner auf dem Desktop kompiliert.

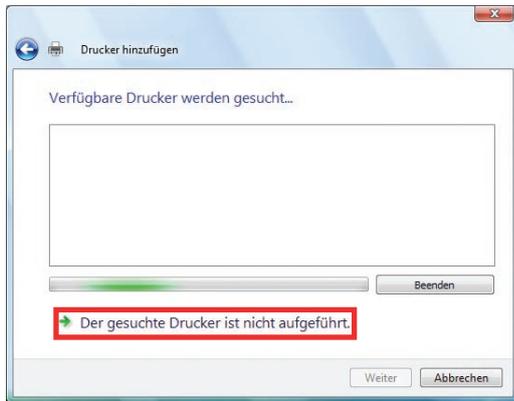
- 2 Klicken Sie unter **Drucker** auf **Drucker hinzufügen**.

Das Dialogfeld **Drucker hinzufügen** wird angezeigt.

Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.



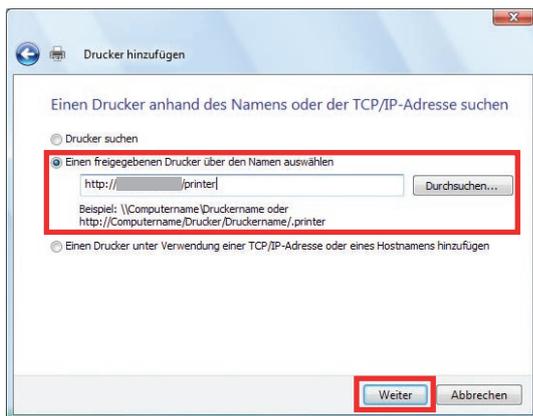
3 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.



4 Wählen Sie **Einen freigegebenen Drucker über den Namen auswählen**.

Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, wobei Sie **“http://”** davor- und **“/printer”** dahintersetzen.

Klicken Sie auf **Weiter**.



Hinweis:

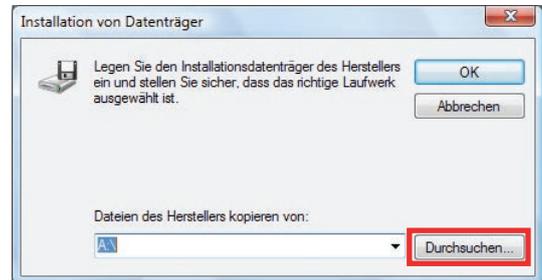
HTTPS ist nur für DP-C406/C306/C266 verfügbar.

5 Klicken Sie auf **Datenträger...**.



6 Wählen Sie die INF-Datei aus.

6a Klicken Sie auf **Durchsuchen...**.

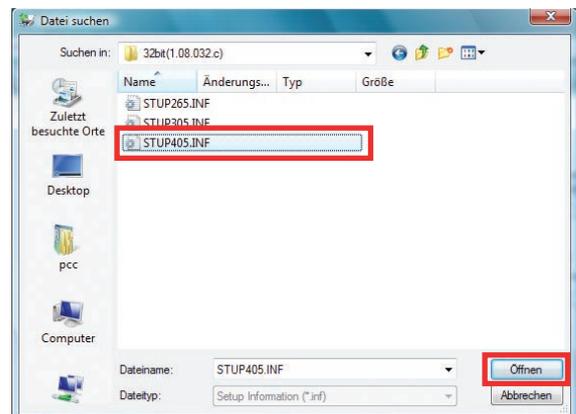


6b Wählen Sie die INF-Datei aus dem auf den Desktop kopierten Ordner aus, und klicken Sie auf **Öffnen**.

Druckertreiber → PCL → 32 Bit (oder 64 Bit)

Hinweis:

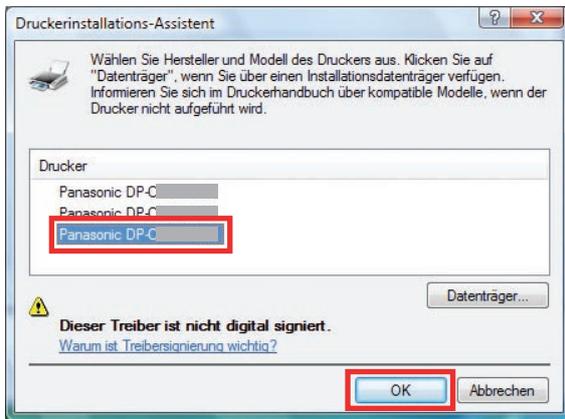
Wenn es sich bei Ihrem Betriebssystem um die Version x64 handelt, wählen Sie die INF-Datei aus dem 64-Bit-Ordner aus. Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie beim Netzwerkadministrator nach.



6c Klicken Sie auf **OK**.

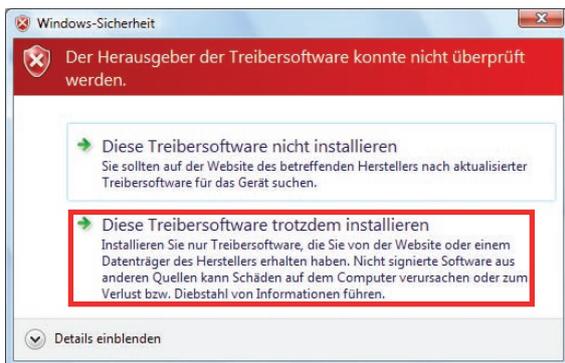


- 7 Wählen Sie das verwendete Modell aus, und klicken Sie auf **OK**.



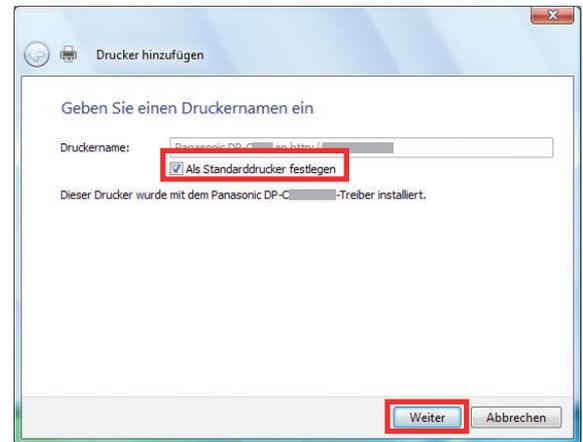
- 8 Der Bildschirm "Benutzerkontensteuerung" wird angezeigt. Klicken Sie auf **Fortfahren**.

- 9 Klicken Sie auf **Diese Treibersoftware trotzdem installieren**.

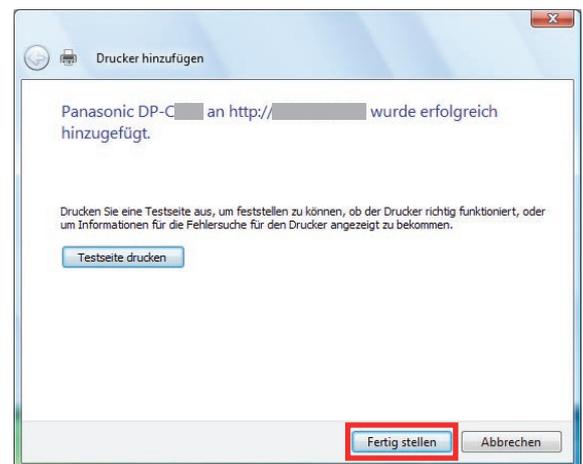


- Dieser Bildschirm wird nicht angezeigt, wenn der Druckertreiber bereits installiert ist, oder bereits ein WHQL-zertifizierter Treiber verwendet wird.

- 10 Wenn bereits ein anderer Drucker eingestellt ist, als der, den Sie normalerweise verwenden, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Um diesen als Standarddrucker hinzuzufügen, aktivieren Sie die Option **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie auf **Weiter**.



- 11 Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Der Drucker wird hinzugefügt.



Memo

Job Status Utility

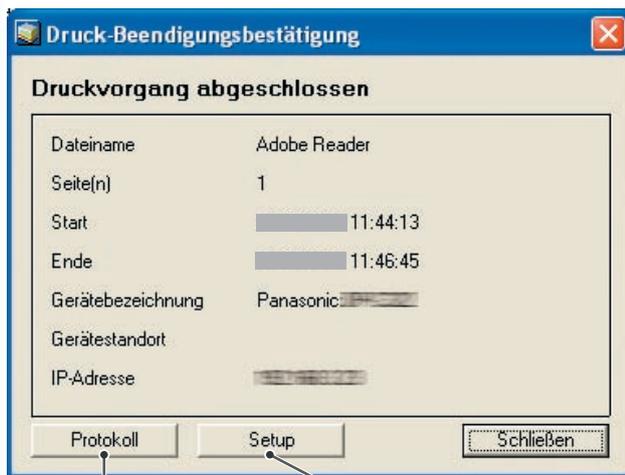
Das Dienstprogramm **Job Status Utility** zeigt die Popup-Meldung auf dem PC-Bildschirm an, wenn Druck-, PC-Fax-, Kopier- und Faxaufträge abgeschlossen sind.

Die in der **Beendigungsbestätigung** angezeigten Informationen sind je nach durchgeführter Auftragsart unterschiedlich.

■ Beendigungsbestätigung

Wenn ein Auftrag abgeschlossen ist, erhalten Sie eine Meldung wie unten gezeigt auf dem PC-Bildschirm.

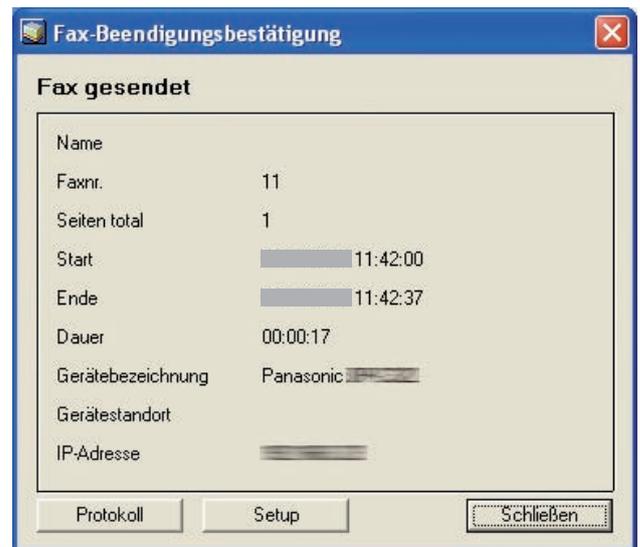
Druck-Beendigungsbestätigung



Öffnet das Fenster **Protokoll**.

Öffnet das Fenster **Setup**.

Fax-Beendigungsbestätigung



Druckbetrieb
(für PC)

■ Protokoll der Job Status Utility

Damit Sie festhalten können, welche Dokumente gesendet oder gedruckt wurden, listet die **Job Status Utility** das Ergebnis in einer Protokolldatei auf. Im Protokoll werden die letzten 100 Transaktionen festgehalten. Klicken Sie zum Öffnen des Protokollfensters im Fenster **Beendigungsbestätigung** auf die Schaltfläche , oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol der Job Status Utility  in der Taskleiste, und wählen Sie anschließend aus dem Menü die Option Protokoll aus.



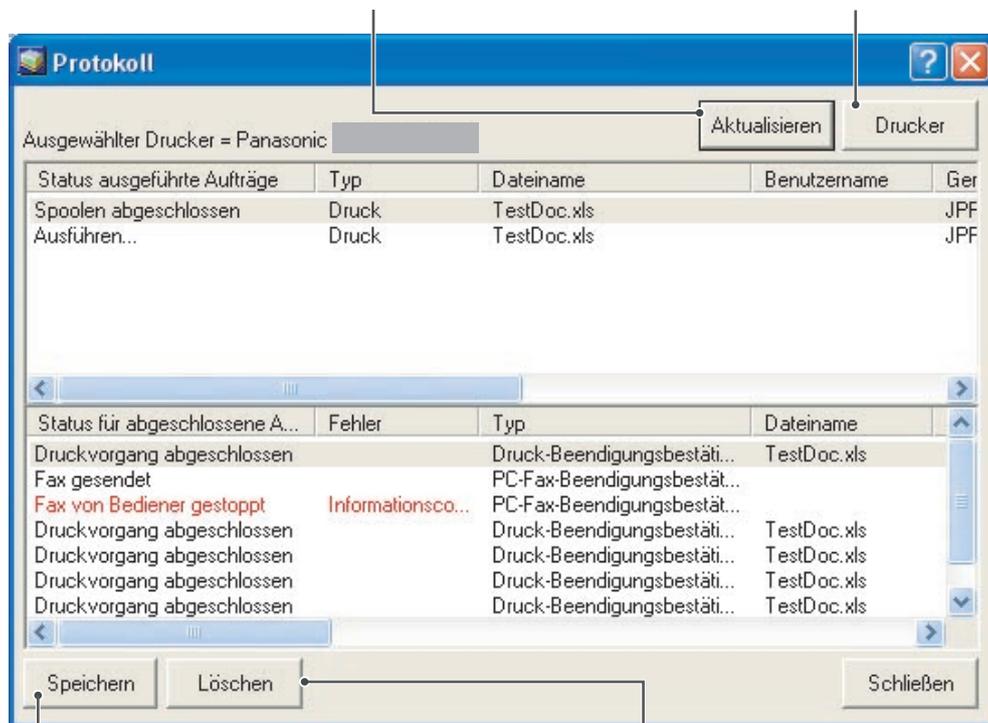
Das Fenster **Protokoll** wird geöffnet.

Hinweis:

Wenn sich das Job-Status-Utility-Symbol  nicht in der Taskleiste befindet, wählen Sie **Alle Programme (Programme unter Windows 2000)** → **Panasonic** → **Panasonic Document Manager System** → **Job Status Utility** aus dem Menü **Start**, um das Job-Status-Utility-Symbol zu aktivieren.

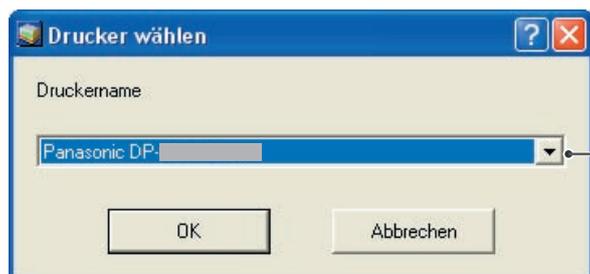
Aktualisiert das Job Status-Fenster

Öffnet das Fenster zur Druckerauswahl (siehe unten)



Speichert das angezeigte Protokoll als CSV-Datei. (Nur für den Job Status "Abgeschlossen")

Löscht die ausgewählten Druckaufträge oder alle abgeschlossenen Aufträge aus dem Protokoll.



Wählt den zu überwachenden Druckernamen.

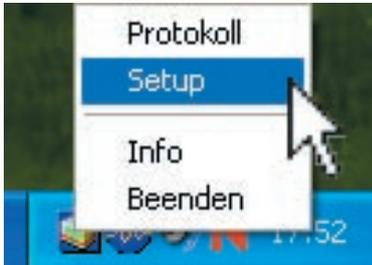
HINWEIS

Wenn das Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, wird die Beendigungsbestätigung nicht angezeigt.

■ Setup

Sie können den Zustand festlegen, der im Fenster **Beendigungsbestätigung** nach Abschluss des Auftrags angezeigt werden soll.

Klicken Sie zum Öffnen des Fensters **Setup** auf die Schaltfläche im Fenster **Beendigungsbestätigung**, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Job Status Utility-Symbol  in der Taskleiste, und wählen Sie dann aus dem Menü die Option **Setup**.



Daraufhin wird das Fenster **Setup** geöffnet.

Hinweis:

Wenn sich das Job-Status-Utility-Symbol  nicht in der Taskleiste befindet, wählen Sie **Alle Programme (Programme unter Windows 2000)** → **Panasonic** → **Panasonic Document Manager System** → **Job Status Utility** aus dem Menü **Start**, um das Job-Status-Utility-Symbol zu aktivieren.



1. Bedingungen anzeigen

Wählt den im Fenster **Beendigungsbestätigung** anzuzeigenden Zustand.

Alle	Immer nach jeder Übertragung anzeigen.
Nur bei Fehler	Nur anzeigen, wenn ein Fehler aufgetreten ist.
Keine	Nicht anzeigen.

2. Wird immer im Vordergrund angezeigt

Geben Sie an, ob das Fenster **Beendigungsbestätigung** immer im Vordergrund der anderen Fenster angezeigt werden soll.

Wenn diese Option nicht aktiviert ist, wird das Fenster **Beendigungsbestätigung** immer im Hintergrund der anderen Fenster angezeigt. Wenn der **Beendigungsbestätigung** angezeigt wird, blinkt das Symbol  in der Taskleiste. Klicken Sie auf das Symbol , um den **Beendigungsbestätigung** in den Vordergrund zu stellen.

In der "Beendigungsbestätigung" und Job Status Utility-Protokoll angezeigte Informationen. (Siehe Seite 61)

Status	Gibt den Status des Auftrags als abgeschlossen, abgebrochen usw. an.
Fehler	Gibt verfügbare Fehlerinformationen wie Informationscode, Fehlermeldung usw. an.
Typ	Gibt den Auftragstyp an. Die Beendigungsbestätigung wird zusammen mit einem PC-Fax-Auftrag, PC-Druckauftrag, Kopierauftrag und Faxauftrag (vom Gerät gesendet) verwendet.
Dateiname	Gibt den vom PC gedruckten Dateinamen an.
Seite(n)	Gibt die Anzahl der Seiten des PC-Druckauftrags und Kopierauftrags an.
Seiten total	Gibt die Zahl der Seiten des PC-Faxauftrags und Faxauftrags an (vom Gerät gesendet).
Start	Gibt Startdatum und -uhrzeit des Auftrags an. Das Format von Datum und Uhrzeit hängt von den Windows-Einstellungen Ihres PCs ab.
Ende	Gibt Enddatum und -uhrzeit des Auftrags an. Das Format von Datum und Uhrzeit hängt von den Windows-Einstellungen Ihres PCs ab.
Dauer	Gibt die Dauer eines Auftrags an. (hh:mm:ss)
Faxnummer/ E-Mail-Adresse	Gibt die Faxnummer oder E-Mail-Adresse (nur Faxauftrag) der Faxübertragung an.
Name	Gibt den registrierten Zielnamen im Telefonbuch des Faxtreibers an, wenn das Telefonbuch des Faxtreibers zur Übertragung eines Dokuments verwendet wird.
Gerätebezeichnung	Gibt den im Gerät registrierten Gerätenamen an, der für die Faxübertragung verwendet wird.
Gerätestandort	Gibt den im Gerät registrierten Geräteort an, der für die Faxübertragung verwendet wird.
IP-Adresse	Gibt die Geräte-IP-Adresse an, die für die Faxübertragung verwendet wird.
Benutzername	Gibt die ID des Benutzers an, der den aktuellen Auftrag ausführt.
Computernamen	Gibt den Namen/die IP-Adresse des Computers an, der den aktuellen Auftrag ausführt.

Druckbetrieb (für Drucker)

Mailbox

Gedruckte Dokumente können auf der optionalen Festplatte (HDD) des Druckers gespeichert werden. Gespeicherte Dokumente können über das Bedienfeld des Druckers gedruckt werden. Es stehen drei Arten von Mailbox-Druck zur Verfügung.

Überprüfen, dann drucken : Ermöglicht das Drucken eines Korrekturabzugs, bevor ein großer Satz mit diversen Einstellungen gedruckt wird. Die Dokumentdaten werden nach dem Drucken vom Drucker gelöscht.

Mailbox : Speichert Druckdaten unter der durch die **Benutzer-ID** angegebenen Mailbox im Drucker. Die **Benutzer-ID** muss zum Drucken von in der Mailbox gespeicherten Dokumenten eingegeben werden. Die Dokumentdaten bleiben bis zum Löschen im Drucker.

Sichere Mailbox : Speichert Druckdaten unter der durch die **Benutzer-ID** angegebenen Mailbox im Drucker. Die **Benutzer-ID** und das **Passwort** müssen eingegeben werden, um vertrauliche Dokumente aus der sicheren Mailbox drucken zu können. Die Dokumentdaten bleiben bis zum Löschen im Drucker.

HINWEIS

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn die **Festplatteneinheit** oder die **SD-Speicherkarte** in der Druckereinheit installiert ist, und die **Festplatteneinheit** oder **SD-Speicherkarte** auf der Registerkarte **Geräteeinstellungen** oder **Geräteoptionen** des Druckertreibers auf **Installiert** festgelegt ist. Siehe **“Registerkarte Gerät”** auf Seite 47.
- Wenn Sie den Ein-/Aus-Schalter auf **AUS** setzen, während eine Druckdatei in der Mailbox/Sicheren Mailbox gespeichert wird, können alle darin enthaltenen Dateien verloren gehen.

■ Speichern eines Druckauftrags (von einem PC)

- 1 Wählen Sie im Menü **Datei** der Anwendung die Option **Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche im Dialogfeld **Drucken**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Auftragstyp**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auftragstyp**.
- 4 Wählen Sie die folgenden **Auftragstyp**-Symbole, und geben Sie die entsprechenden **Auftragsdaten** ein.

	Überprüfen, dann drucken
	Mailbox
	Sichere Mailbox

Hinweis:

Weitere Informationen finden Sie unter **“Registerkarte Auftragstyp”** auf Seite 26.

Speichert Druckdaten unter der durch die **Benutzer-ID** angegebenen Mailbox im Drucker.

- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche und dann auf die Schaltfläche , um die Dokumentdaten zu speichern. Der erste Korrekturabzug wird gedruckt, wenn **Überprüfen, dann drucken** gewählt wurde.

Mailbox

(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

■ Drucken oder Löschen von Mailboxdaten

- 1 Drücken Sie die Taste **Print**, wenn ein anderer Funktionsmodus eingestellt ist.
- 2 **Drucken** wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt. Geben Sie die Benutzer-ID der Mailbox ein (bis zu 8 Stellen).



- 3 Klicken Sie auf "OK".



- Wenn Druckdaten nur in einer Mailbox gespeichert werden, (Prüfen, dann drucken, Mailbox oder Sichere Mailbox), wird die Mailbox geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 5 fort.

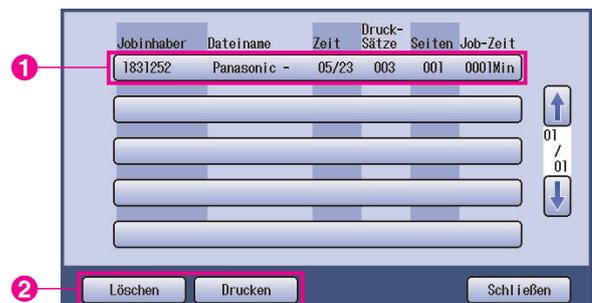
- 4 Die Gesamtzahl der gespeicherten Aufträge in jeder Mailbox wird angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Mailbox.



- 5 Das Display zeigt die gespeicherten Druckaufträge in der ausgewählten Mailbox an. Wählen Sie den zu druckenden Auftrag, und klicken Sie auf "Drucken" oder "Löschen".

Schaltfläche Alles	Wählt alle Druckaufträge aus. (nur Mailbox)
Schaltfläche Schließen	Schließt die Mailboxanzeige.

Überprüfen, dann drucken:



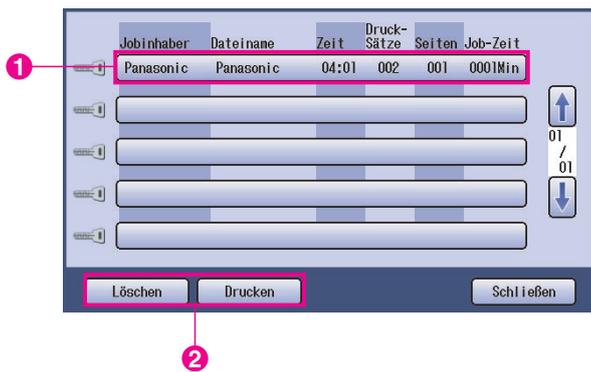
Mailbox:



2

Druckbetrieb (für Drucker)

Sichere Mailbox:

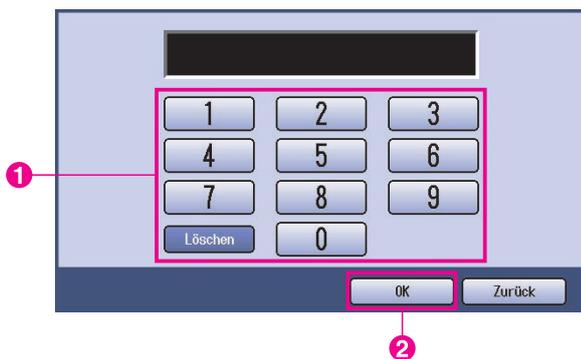


6 Nur sichere Mailbox Passwort wird angezeigt, wenn Sichere Mailbox gewählt ist.

Geben Sie das **Passwort** (4 Stellen (numerisch) oder 8 - 16 Zeichen (alphanumerisch)) ein, und wählen Sie "OK".
<DP-C406/C306/C266>

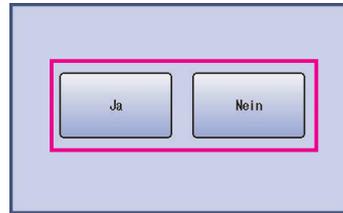


<Andere Modelle>



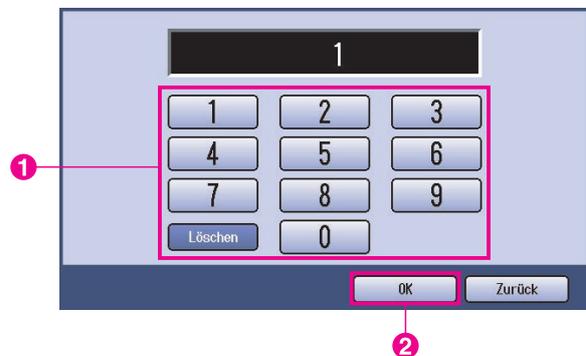
7 Überprüfen Sie den Druck aus der Mailbox oder Sichere Mailbox

Wählen Sie, ob Sie den Druckauftrag nach dem Drucken löschen möchten.



8 Überprüfen, dann drucken

Die Anzahl der Kopien wird angezeigt. Geben Sie die Anzahl der Kopien ein und klicken Sie zum Starten des Drucks auf "OK".



Hinweis:

Nachdem Sie den Druck des Auftrags **Überprüfen, dann drucken** geschlossen haben, wird er von der Festplatte des Druckers gelöscht.

Job-Kontrolle (Ausgabewarteschlange)

(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

Das Menü **Job-Kontrolle** des Druckerbedienfelds enthält vier Schaltflächen mit den folgenden Funktionen.

Schaltfläche Online : Schaltet den Drucker online.

Schaltfläche Offline : Schaltet den Drucker offline.

Schaltfläche Drucken annullieren : Hält den aktuellen Druckauftrag an und löscht ihn aus der Warteschlange.

Schaltfläche Warteschlange : Prüft die aktuellen Druckaufträge.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie mit **Warteschlange** Vorgänge an Druckaufträgen in der Ausgabewarteschlange ausgeführt werden.

1 Drücken Sie die Taste **Print**, wenn ein anderer Funktionsmodus eingestellt ist.

2 **Drucken** wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt.

Klicken Sie auf **Job-Kontrolle**.



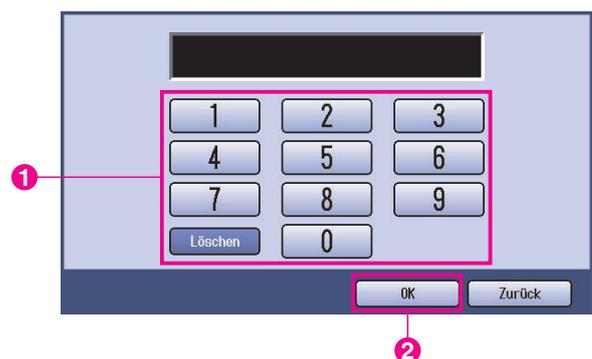
3 Klicken Sie auf **Warteschlange**.



4 Zeigt eine Liste aller anstehenden Ausgabeaufträge an, die in der Regel in der Reihenfolge ihres Eingangs verarbeitet werden. Wählen Sie **Drucken**.



5 Geben Sie das vierstellige Passwort ein, und wählen Sie dann **OK**.



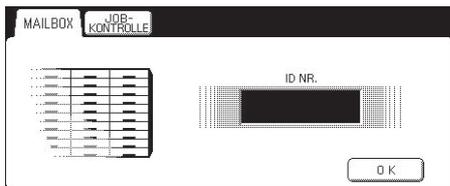
- 6 Zeigt eine Liste der aktuellen und anstehenden **Druckaufträge** an. Wählen Sie den zu verwaltenden Druckauftrag und eine der folgenden auszuführenden Aufgaben aus.



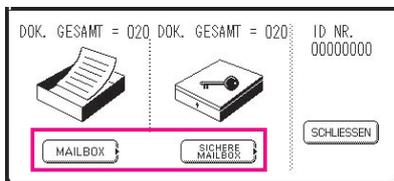
Schaltfläche Alles	Wählt alle Druckaufträge aus.
Schaltfläche Löschen	Löscht den gewählten Auftrag aus der Warteschlange .
Schaltfläche Vorrang	Legen Sie die Reihenfolge der gewählten Aufträge in der Warteschlange fest, oder ändern Sie sie.
Schaltfläche Schließen	Schließt die Anzeige der Warteschlange .

Mailbox (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330)

- 1 Drücken Sie die **Print**-Taste auf dem Bedienfeld.
- 2 Auf dem Bedienfeld wird die Anzeige für **Drucken** angezeigt. Geben Sie die Benutzer-ID der Mailbox ein (bis zu 8 Stellen).



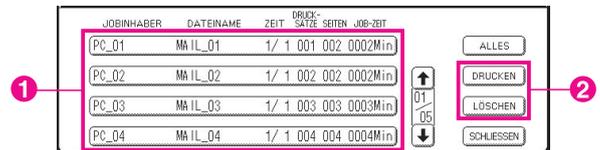
- 3 Klicken Sie auf "OK".
- 4 Die Gesamtzahl der gespeicherten Aufträge in jeder Mailbox wird angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Mailbox.



- 5 Das Display zeigt die gespeicherten Druckaufträge in der ausgewählten Mailbox an. Wählen Sie den zu druckenden Auftrag, und klicken Sie auf "DRUCKEN" oder "LÖSCHEN".

Schaltfläche ALLES	Wählt alle Druckaufträge aus. (nur Mailbox)
Schaltfläche SCHLIESSEN	Schließt die Mailboxanzeige.

Mailbox:



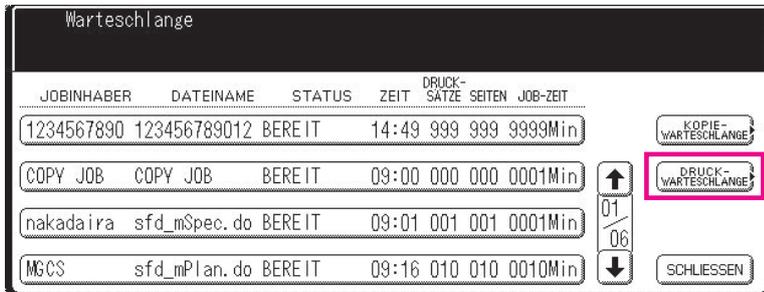
Sichere Mailbox:



- 6 Nur sichere **Mailbox Passwort** wird angezeigt, wenn **Sichere Mailbox** ausgewählt ist. Geben Sie das **Passwort** ein, und wählen Sie "OK".

Warteschlange (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330)

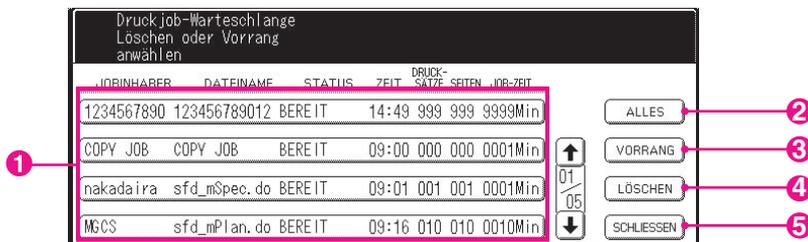
- 1 Drücken Sie die **Print-Taste** auf dem Bedienfeld, und wählen Sie dann die **“DRUCK-WARTESCHLANGE”** auf der Registerkarte **JOB-KONTROLLE**.



- 2 Geben Sie das vierstellige Passwort ein, und wählen Sie dann **“OK”**.



3



1. Druckaufträge

Zeigt alle aktuellen und/oder anstehenden Druckaufträge an.

2. Schaltfläche ALLES

Wählt alle Druckaufträge aus.

3. Schaltfläche VORRANG

Legt die Priorität der Druckaufträge fest oder ändert sie. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Festplatteneinheit installiert ist.

4. Schaltfläche LÖSCHEN

Löscht die Druckaufträge.

5. Schaltfläche SCHLIESSEN

Schließt diesen Bildschirm.

Mailbox (Für DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um eine Datei aus einer Mailbox auf Ihrem Gerät zu drucken.

1 Drucken einer Datei in die Mailbox über die Benutzer-ID (bis zu 20 Mailboxes für jede Benutzer-ID).

2 Drücken Sie  .

DRUCKER ON LINE

3 Drücken Sie    .

BENUTZER ID-EINGEBEN
■

4 Geben Sie die Benutzer-ID (max. 8 Ziffern) über die Tastatur ein. (z. B. 12345678)

BENUTZER ID-EINGEBEN
12345678

5 Drücken Sie  .

Mit ∇ oder \wedge blättern
DOK. GESAMT=nn

6 Drücken Sie wiederholt  oder  , bis die Datei in der Anzeige angezeigt wird, die Sie drucken möchten.

(Panasonic) 10:11
(Pana.doc)

7 Drücken Sie  .

1:DRUCK. 2:DRU. ALL.
3:LÖSCH 4:LÖSCH ALL

8  , um die angezeigte Datei zu drucken.

* AUSDRUCK *
PC-DATEN

 , um alle Dateien für die Benutzer-ID zu drucken.

9 Ihr Gerät druckt die Datei. Die Datei wird nach dem Drucken automatisch gelöscht.

DRUCKER ON LINE

■ Löschen aus der Mailbox

Folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um eine Datei aus der Mailbox zu löschen.

- | | |
|--|---|
| <p>1 Drücken Sie  .</p> | DRUCKER ON LINE |
| <p>2 Drücken Sie    .</p> | BENUTZER ID-EINGEBEN
■ |
| <p>3 Geben Sie die Benutzer-ID (max. 8 Ziffern) über die Tastatur ein. (z. B. 12345678)</p> | BENUTZER ID-EINGEBEN
12345678 |
| <p>4 Drücken Sie  .</p> | Mit ∨ oder ^ blättern
DOK. GESAMT=nn |
| <p>5 Drücken Sie wiederholt  oder , bis in der Anzeige die Datei angezeigt wird, die Sie löschen möchten.</p> | (Panasonic) 10:11
(Pana.doc) |
| <p>6 Drücken Sie  .</p> | 1:DRUCK. 2:DRU. ALL.
3:LÖSCH 4:LÖSCH ALL |
| <p>7 , um die angezeigte Datei zu löschen.
, um alle Dateien für die Benutzer-ID zu löschen.</p> | DOKUMENT LÖSCHEN?
1:Ja 2:Nein |
| <p>8 Drücken Sie   .</p> | DRUCKER ON LINE |

Hinweis:

1. Wenn Sie den Ein-/Aus-Schalter auf AUS setzen, während eine Druckdatei in der Mailbox/Sicheren Mailbox gespeichert wird (Anzeige DATA blinkt), können alle darin enthaltenen Dateien verloren gehen.
2. Wenn Sie die Funktion "Mailbox" oder "Sichere Mailbox" verwenden, können maximal 20 Mailboxes pro Benutzer-ID verarbeitet werden. Wenn mehr als 20 Druckaufträge an eine Benutzer-ID gesendet werden, werden Aufträge aus dem Speicher gelöscht.
Es werden auch dann Aufträge gelöscht, wenn die optionale Festplatte voll ist.

Sichere Mailbox (Für DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um eine Datei aus einer sicheren Mailbox auf Ihrem Gerät zu drucken.

1 Drucken einer Datei in die sichere Mailbox über die Benutzer-ID und ein Passwort (bis zu 20 Mailboxes für jede Benutzer-ID).

2 Drücken Sie  .

DRUCKER ON LINE

3 Drücken Sie    .

BENUTZER ID-EINGEBEN
■

4 Geben Sie die Benutzer-ID (max. 8 Ziffern) über die Tastatur ein. (z. B. 12345678)

BENUTZER ID-EINGEBEN
12345678

5 Drücken Sie  .

Mit ∇ oder \blacktriangle blättern
DOK. GESAMT=nn

6 Drücken Sie wiederholt  oder  , bis die Datei in der Anzeige angezeigt wird, die Sie drucken möchten.

(Panasonic) 10:11
(Pana.doc)

7 Drücken Sie  .

Passwort eingeben
■

8 Geben Sie das Passwort (4 Stellen) über die Tastatur ein.

Passwort eingeben

9 Drücken Sie  .

SICHERE MAILBOX
1:drucken 2:löschen

10 Drücken Sie  .

* AUSDRUK *
PC-DATEN

11 Ihr Gerät druckt die Datei. Die Datei wird nach dem Drucken automatisch gelöscht.

DRUCKER ON LINE

Druckbetrieb
(für Drucker)

■ Löschen aus der sicheren Mailbox

Folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um eine Datei aus einer sicheren Mailbox auf Ihrem Gerät zu löschen.

- 1** Drücken Sie  **Drucken**
- 2** Drücken Sie  **Funktion**  
- 3** Geben Sie die Benutzer-ID (max. 8 Ziffern) über die Tastatur ein. (z. B. 12345678)
- 4** Drücken Sie 
- 5** Drücken Sie wiederholt  oder , bis in der Anzeige die Datei angezeigt wird, die Sie löschen möchten.
- 6** Drücken Sie 
- 7** Geben Sie das Passwort (4 Stellen) über die Tastatur ein.
- 8** Drücken Sie 
- 9** Drücken Sie 
- 10** Drücken Sie   **Stop**

DRUCKER ON LINE

BENUTZER ID-EINGEBEN
■

BENUTZER ID-EINGEBEN
12345678

Mit ∇ oder \blacktriangle blättern
DOK. GESAMT=nn

(Panasonic) 10:11
(Pana.doc)

Passwort eingeben
■

Passwort eingeben

SICHERE MAILBOX
1:drucken 2:löschen

DOKUMENT LÖSCHEN?
1:Ja 2:Nein

DRUCKER ON LINE

Warteschlange (Für DP-8020P/8020E/8016P)

Folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um die Druckaufträge zu überprüfen.

1 Drücken Sie .

DRUCKER ON LINE

2 Drücken Sie ③ ③.

3:WARTESCHLANGE ?
DRÜCKEN SIE SET ZUM AUSWÄHLEN

3 Drücken Sie .

Mit ∨ oder ∧ blättern
DOK. GESAMT=nn

4 Drücken Sie wiederholt oder , bis die Datei in der Anzeige angezeigt wird, die Sie drucken möchten.

(Panasonic) 10:11
(Pana.doc)

5 Drücken Sie .

Passwort eingeben

6 Geben Sie den Bedienercode ein (3 Stellen)

Passwort eingeben

7 Drücken Sie .

1:PRIORIT. 2:LÖSCHEN
3:LÖSCHE ALLE

8 ①, um die Priorität der Druckaufträge zu ändern.
②, um die Druckdatei zu löschen.
③, um alle Druckdateien zu löschen.

Beispiel: ②

DUKUMENT LÖSCHEN?
1:Ja 2:Nein

9 Drücken Sie ① .

DRUCKER ON LINE

Memo

Spezifikationen (Für DP-C406/C306/C266)

Druckgeschwindigkeit (A4/Letter-Format, Normalpapier aus Papierfach, 600dpi, Simplexdruck)	DP-C406 : Schwarzweiß	: 40 Seiten/Minute
	Farbe	: 30 Seiten/Minute
	DP-C303 : Schwarzweiß	: 30 Seiten/Minute
	Farbe	: 30 Seiten/Minute
DP-C266 : Schwarzweiß	: 26 Seiten/Minute	
	Farbe	: 26 Seiten/Minute
Auflösung (dots per inch)	600 x 600, 1200 x 1200	
Schnittstelle	USB 2.0 Ethernet (10Base-T/100Base-TX/1000Base-T)	
Druckersprache	PCL 6 Emulation	
Schriftarten	80 Schriftarten	
Mitgelieferter Druckertreiber	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008	
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008	
Unterstütztes Netzwerkdruckprotokoll	LPR, IPP, SMB, Standard TCP/IP Port Printing (RAW/LPR)	
Drucker- Arbeitsspeicher	64 MB (240 MB mit erweitertem Speicher)	

Spezifikationen

(Für DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

Druckgeschwindigkeit (A4/Letter-Format, Normalpapier aus Papierfach, 600dpi, Simplexdruck)	DP-C405 : Schwarzweiß	: 40 Seiten/Minute
	Farbe	: 30 Seiten/Minute
	DP-C305 : Schwarzweiß	: 30 Seiten/Minute
	Farbe	: 30 Seiten/Minute
	DP-C265 : Schwarzweiß	: 26 Seiten/Minute
	Farbe	: 26 Seiten/Minute
	DP-C354 : Schwarzweiß	: 35 Seiten/Minute
	Farbe	: 26 Seiten/Minute
	DP-C323 : Schwarzweiß	: 32 Seiten/Minute
	Farbe	: 21 Seiten/Minute
	DP-C264 : Schwarzweiß	: 26 Seiten/Minute
	Farbe	: 26 Seiten/Minute
	DP-C263 : Schwarzweiß	: 26 Seiten/Minute
Farbe	: 21 Seiten/Minute	
DP-C213 : Schwarzweiß	: 21 Seiten/Minute	
Farbe	: 21 Seiten/Minute	
DP-C322 : Schwarzweiß	: 32 Seiten/Minute	
Farbe	: 21 Seiten/Minute	
DP-C262 : Schwarzweiß	: 26 Seiten/Minute	
Farbe	: 21 Seiten/Minute	
Auflösung (dots per inch, dpi)	600 x 600, 1200 x 1200	
Schnittstelle	USB 2.0 Ethernet (10Base-T/100Base-TX)	
Druckersprache	PCL 6 Emulation	
Schriftarten	80 Schriftarten	
Mitgelieferter Druckertreiber	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista	
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista NetWare® 3.x, NetWare® 4.x, NetWare® 5.x, NetWare® 6 (IPX/SPX-Setup Utility)	
Unterstütztes Netzwerkdruckprotokoll	LPR, IPP, SMB, Standard TCP/IP Port Printing (RAW/LPR), NetWare®	
Drucker- Arbeitsspeicher	64 MB (240 MB bei erweiterter Speicherkapazität.)	

Spezifikationen (Für DP-8060/8045/8035)

Druckgeschwindigkeit (Normalpapier im A4/Letter- Format, Simplex-Druck)	DP-8060 : 60 Seiten/Minute DP-8045 : 45 Seiten/Minute DP-8035 : 35 Seiten/Minute
Auflösung (dots per inch)	300 x 300, 600 x 600, 1200 (Äquivalent) x 600
Schnittstelle	Parallelanschluss Ethernet (10Base-T/100Base-TX)
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista
Drucker- Arbeitsspeicher	50MB

Spezifikationen (Für DP-8032/8025)

Druckgeschwindigkeit (Normalpapier im A4/Letter- Format, Simplex-Druck)	DP-8032 : 32 Seiten/Minute DP-8025 : 25 Seiten/Minute
Auflösung (dots per inch)	300 x 300, 600 x 600, 1200 (Äquivalent) x 600
Schnittstelle	USB-Anschluss Ethernet (10Base-T/100Base-TX)
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista
Drucker- Arbeitsspeicher	50MB

Spezifikationen (Für DP-3030/2330)

Druckgeschwindigkeit (Normalpapier im A4/Letter- Format, Simplex-Druck)	DP-3030 : 30 Seiten/Minute DP-2330 : 23 Seiten/Minute
Auflösung (dots per inch)	300 x 300, 600 x 600, 1200 (Äquivalent) x 600
Schnittstelle	USB-Anschluss Ethernet (10Base-T/100Base-TX)
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista
Drucker- Arbeitsspeicher	50MB

Spezifikationen (Für DP-8020P/8020E/8016P)

Druckgeschwindigkeit (Normalpapier im A4/Letter- Format, Simplex-Druck)	DP-8020P : 20 cpm (Letter-Format) DP-8020E : 20 cpm (Letter-Format) DP-8016P : 16 cpm (Letter-Format)
Auflösung (dots per inch)	150 x 150, 300 x 300, 600 x 600
Schnittstelle	USB-Anschluss Ethernet (10Base-T/100Base-TX)
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista
Drucker- Arbeitsspeicher	20MB

Spezifikationen (Für UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Druckgeschwindigkeit (Normalpapier im A4/Letter- Format, Simplex-Druck)	UF-8200 : 19 Seiten/Minute UF-7200 : 19 Seiten/Minute UF-8300 : 18 Seiten/Minute UF-7300 : 18 Seiten/Minute UF-7960 : 19 Seiten/Minute
Auflösung (dots per inch)	300 x 300, 600 x 600
Schnittstelle	USB 1.1 Ethernet (10Base-T/100Base-TX)
Betriebssystem- Unterstützung	Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista
Drucker- Arbeitsspeicher	20MB

Fehlerbehebung

Kein Drucken möglich

Wenn kein Drucken möglich ist, überprüfen Sie zunächst Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass das Verbindungskabel (USB- oder Ethernet-LAN-Kabel) richtig angeschlossen ist.
- Die Stromversorgung des Geräts ist eingeschaltet.
- Das Papier ist ordnungsgemäß in das Gerät eingelegt.
- Es wird keine Fehlermeldung am Gerät angezeigt. (Siehe Hinweis)
- Vergewissern Sie sich, dass der Community-Name mit dem Community-Namen des Geräts übereinstimmt. (Weitere Einzelheiten zu DP-C406/C306/C266 erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.)

Die oben genannten Punkte können durch Drucken einer Testseite überprüft werden. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie Informationen zur Durchführung von Testdrucken:

Windows 2000/Windows XP/Windows Server 2003/Windows Vista/Windows Server 2008
[Registerkarte "Allgemein"] (Siehe Seite 9)

HINWEIS

Der Status der Geräte kann über den **Device Monitor** überprüft werden.
Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Für Device Monitor).

Dokumente werden nicht korrekt gedruckt (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

Problem	Mögliche Ursache / Lösung(en)
Falsche Druckposition oder an der Kante fehlt etwas vom Druck.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Papierformat oder die Druckausrichtung unterscheidet sich zwischen den Anwendungseinstellungen und den Druckertreiber-einstellungen - Nehmen Sie die Einstellungen erneut vor. • Das angegebene Papier wurde nicht in das Gerät eingelegt - Prüfen Sie die Einstellungen erneut, oder legen Sie das richtige Papier ein. • Der Dokumentrand ist unzureichend. (Siehe Seite 88)
Es werden nicht im Dokument verwendete Zeichen und Symbole gedruckt.	Überprüfen Sie, ob vom Benutzer das richtige Gerät als Druckertreiber ausgewählt wurde.
Der Druckvorgang dauert übermäßig lange.	Die Wartezeit für Druckvorgänge hängt von den Spooleinstellungen ab.
Obwohl die Druckdaten an das Gerät übertragen werden, erfolgt kein Druck.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Drucker online ist. • Stellen Sie sicher, dass das USB-Druckerkabel richtig angeschlossen ist. • Schalten Sie den Strom wieder ein, wenn die Online-LED aus ist, selbst wenn das USB-Druckerkabel angeschlossen ist.
Der Druck hört mittendrin auf.	• Überprüfen Sie, ob ein Netzwerkproblem vorliegt.
Das Dokument wird nicht aus dem Mehrzweckfach (Bypass) gedruckt.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie das für das Mehrzweckfach eingestellte Papierformat (Bypass). • Legen Sie das Papierformat wie in den nachstehenden Vorgehensweisen fest. <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die <input type="text" value="Copy"/> -Taste. 2. Wählen Sie "Papierfach/Ausgabefach". 3. Wählen Sie "Format/Medium ändern". 4. Wählen Sie das Papierformat, und wählen Sie dann "OK". <p>Hinweis: Wählen Sie "Automatisch" in Schritt 4, wenn das folgende Papierformat in das Mehrzweckfach (Bypass) eingelegt ist. Das Papierformat wird dann automatisch ordnungsgemäß festgelegt.</p> <p>Benutzer in den USA und Kanada : Ledger, Legal, Letter, Invoice Ausgenommen Benutzer in den USA und Kanada : A3, B4, FLS, A4, A5</p>
Fehlerhaftes Ausgabebild.	• Wenn auf der Registerkarte Grundlagen das benutzerdefinierte Papierformat eingestellt ist, konfigurieren Sie das Papier im Hochformat.

Dokumente werden nicht korrekt gedruckt (Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Problem	Mögliche Ursache / Lösung(en)
Zeichen werden nicht an den richtigen Positionen gedruckt oder es fehlen Zeichen am Seitenrand.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen für Papierformat und Ausrichtung im Druckertreiber, und legen Sie sie entsprechend der Anwendung fest. Die Zeichen werden außerhalb des Druckbereichs des Geräts festgelegt.
Fehlerhafter Schrifttyp.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die ausgewählte Schriftart auf dem PC installiert ist. Deaktivieren Sie die Option "Geräteschriftarten verw." im Dialogfeld "Schrift". (Auf der Registerkarte "Qualität" im Dialogfeld "Druckereigenschaften")
Der Druck hört mittendrin auf.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob ein Netzwerkproblem vorliegt.
Obwohl die Druckdaten an das Gerät übertragen werden, erfolgt kein Druck.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass der Drucker online ist. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Abschaltmodus befindet. Drücken Sie die ENERGY SAVER-Taste, um zum Standby-Modus zurückzukehren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für Kopier- und Funktionsparameter. Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel richtig angeschlossen ist. Schalten Sie den Strom wieder ein, wenn die Online-LED aus ist, selbst wenn das USB-Druckerkabel angeschlossen ist.
Fehlerhaftes Ausgabebild.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie Raster für den Grafikmodus auf der Registerkarte Qualität. (Für PCL 6 Emulation Printer-Druckertreiber.) Wenn auf der Registerkarte Grundlagen das benutzerdefinierte Papierformat eingestellt ist, konfigurieren Sie das Papier im Hochformat.
Der Druckvorgang dauert übermäßig lange.	<p>Die Wartezeit für Druckvorgänge hängt von den Spooleinstellungen ab.</p> <ul style="list-style-type: none"> Referenz: Windows 2000/Windows XP/Windows Server 2003/Windows Vista [Registerkarte "Erweitert"]
Papier wird von einem anderen Papiermagazin ausgegeben. (Nur für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330 verfügbar)	<p>Wenn in dem vom Benutzer festgelegten Papiermagazin kein Papier mehr verfügbar ist, schaltet das Gerät automatisch auf ein Papiermagazin um, das standardmäßig dasselbe Papierformat enthält. So deaktivieren Sie die Funktion der automatischen Magazinwahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die Druckereinstellungen "Nr.04 Autom. Magazinwahl" auf AUS. (Für Standarddruckertreiber.) Aktivieren Sie auf der Registerkarte "Gerät" unter "Papierfach wechseln" die Option "Festgelegtes Fach" (siehe Seite 48). (Für PCL 6 Emulation Driver.)

Auf dem Computer angezeigte Fehlermeldungen

Problem	Mögliche Ursache / Lösung(en)
Fehler beim Schreiben auf USB. Auf das angegebene Gerät kann nicht geschrieben werden.	Überprüfen Sie, ob das Gerät richtig an den Computer angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung des Geräts eingeschaltet ist.
Fehler beim Schreiben auf USB. Es ist eine Druckerzeitüberschreitung aufgetreten.	Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung des Geräts eingeschaltet ist. Übermäßiges Datenvolumen oder eine große Seitenanzahl kann zum Überlauf des Gerätespeichers führen und den Datenempfang verhindern. Erhöhen Sie den Wert für die Zeitüberschreitungseinstellung in den Eigenschaften (für die Übertragungswiederholversuche).
Der Druck ist aufgrund eines Fehlers in den aktuellen Druckereinstellungen deaktiviert.	Es gibt unterschiedliche Einstellungen bezüglich Papierformat und Druckausrichtung zwischen Anwendung und Druckertreiber. Korrigieren Sie die Einstellungen.

Auf Ihrem Gerät angezeigte Fehlermeldungen (Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265, DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)

Wenn ein Dokument nicht gedruckt wird, ist möglicherweise ein Fehler aufgetreten. Aus der Fehlermeldung im Bedienfeld kann die Ursache des Problems sowie eine mögliche Lösung ermittelt werden.

Prüfen der Fehlermeldungen: Drücken Sie die Print-Taste, wählen Sie die Schaltfläche **Job-Kontrolle** und die Schaltfläche **Warteschlange**. Wählen Sie dann die Registerkarte **Druckverlauf**. Die Fehlermeldungen werden in der Spalte "Status" angezeigt.

Wenn Sie die Fehlermeldung gelesen haben, sehen Sie unten nach, ob Sie die Ursache und eine Lösung für den Fehler finden.



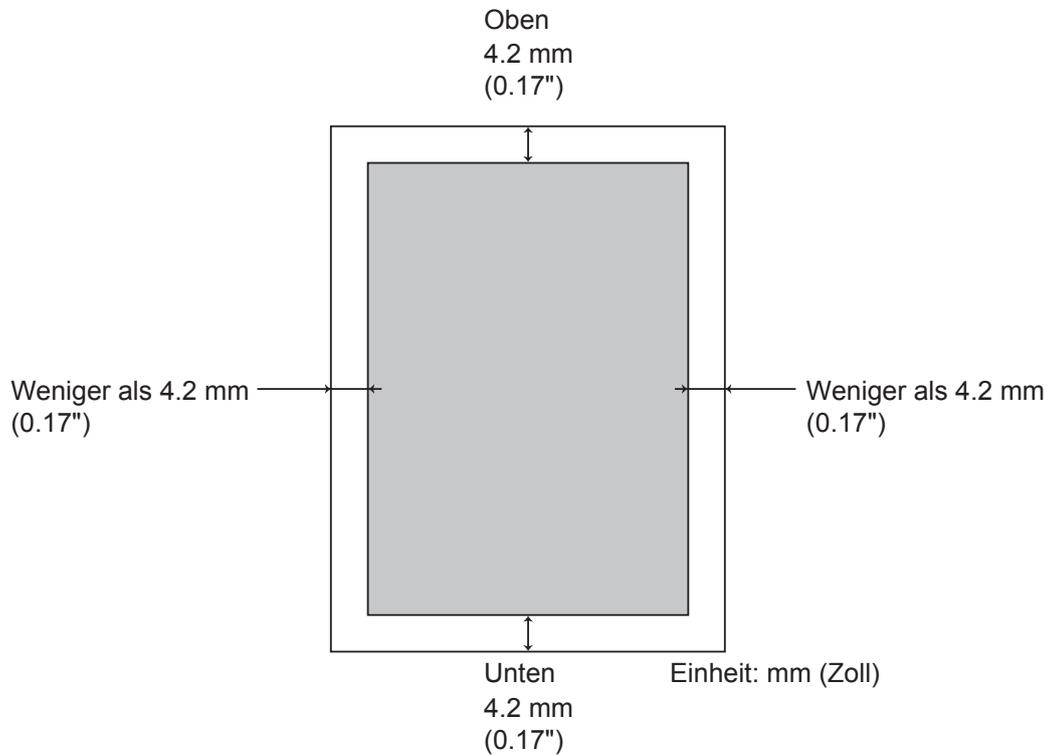
Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Lösungen
Druckparameter-Fehler (001)	Die Duplex-Einheit funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Wenden Sie sich zur Wartung Ihres Geräts an Ihren autorisierten Panasonic-Händler.
Druckparameter-Fehler (002)	Es wurde eine Papierzufuhr eingestellt (Registerkarte Grundlagen), die nicht auf Ihrem Gerät installiert ist.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte Gerät. Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist. Wenn Ihr Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, legen Sie die Nummer des Papierfachs ordnungsgemäß auf der Registerkarte Gerät fest.
Druckparameter-Fehler (004) Druckparameter-Fehler (005)	Für das Ausgabefach (Registerkarte Ausgabe) wurde Finisher eingestellt. Es ist jedoch kein Finisher auf dem Gerät installiert. Die Sortiermethode wurde auf "Versatz" eingestellt (Registerkarte Ausgabe), oder es wurde die Heftposition festgelegt. (Registerkarte Ausgabe)	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte Gerät. Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist. Wenn Ihr Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie den Finisher ordnungsgemäß auf der Registerkarte Gerät ein.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Lösungen
Druckparameter-Fehler (006)	Es wurde eine Position für eine Lochung festgelegt (Registerkarte Ausgabe). Es ist jedoch keine Lochereinheit auf dem Gerät installiert.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte Gerät. Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist. Wenn Ihr Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie die Lochereinheit ordnungsgemäß auf der Registerkarte Gerät ein.
Druckparameter-Fehler (101)	Es wurde eine Papierzufuhr eingestellt, mit der kein Duplex-Druck möglich ist. (Registerkarte Grundlagen) (Duplex-Druck ist über das Fach, auf dem A5 im Hochformat eingestellt ist, nicht möglich)	<ul style="list-style-type: none"> Geben Sie ein Fach an, bei dem A5 im Querformat eingestellt ist. Wählen Sie die Option Autom. Auswahl aus dem Menü Papierzufuhr.
Druckparameter-Fehler (104)	Es wurde eine Papierzufuhr festgelegt, bei der keine versetzte Sortierung möglich ist. (Registerkarten Grundlagen & Ausgabe) - Nur wenn der 1-Fach-Finisher verwendet wird. DA-FS402W : DP-C406/C306/C266 DA-FS402 : DP-C405/C305/C265 DA-FS350 : DP-C354/C323/C264/C263/C213 DA-FS320 : DP-C322/C262	<ul style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist.
Druckparameter-Fehler (106) Druckparameter-Fehler (107)	Beim Drucken eines Dokuments mit Heftung wurde eine falsche Papierzufuhr angegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte Gerät. Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist. Wenn Ihr Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie den Finisher ordnungsgemäß auf der Registerkarte Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass Heften/Lochen bei dem angegebenen Papierformat möglich ist.
Druckparameter-Fehler (108) Druckparameter-Fehler (109)	Beim Drucken eines Dokuments mit Lochung wurde eine falsche Papierzufuhr angegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte Gerät. Klicken Sie auf die Schaltfläche Automatische Konfiguration, um die Einstellungen ordnungsgemäß zu konfigurieren, wenn Ihr Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist. Wenn Ihr Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie die Lochereinheit ordnungsgemäß auf der Registerkarte Gerät ein. Wählen Sie Autom. Auswahl aus dem Menü Papierzufuhr.
Druckparameter-Fehler (119)	Beim Drucken eines Dokuments mit gedrehter Sortierung wurde ein falscher Medientyp angegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellung des Medientyps auf Ihrem Gerät. Wählen Sie auf der Registerkarte Grundlagen denselben Medientyp wie auf Ihrem Gerät.

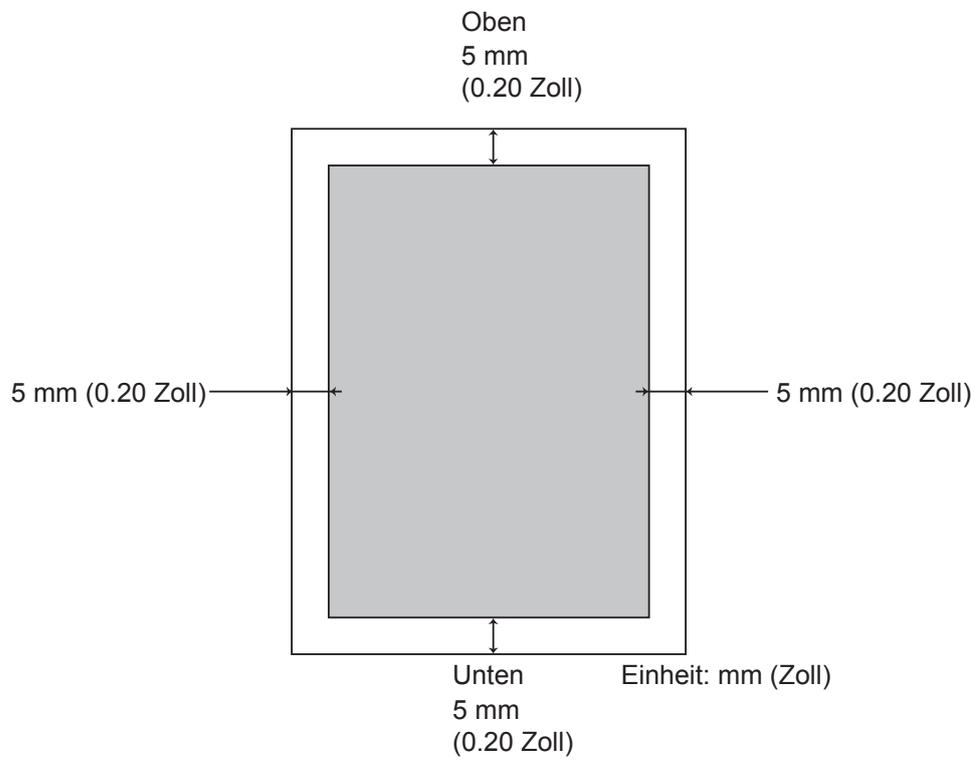
Anhang

Druckbereich

Beim Drucken auf dem Gerät gibt es an allen 4 Seiten einen nicht bedruckbaren Bereich.



(Für DP-C406/C306/C266, DP-C405/C305/C265,
DP-C354/C323/C264/C263/C213, DP-C322/C262)



(Für DP-8060/8045/8035, DP-8032/8025, DP-3030/2330, DP-8020P/8020E/8016P, UF-8200/7200, UF-8300/7300, UF-7960)

Telefonnummer des Kundendienstes: _____

For Customer Support:
Panasonic Communications Co., Ltd.
Fukuoka, Japan
<http://panasonic.net>

C0505-12029 (03)
PJQMC0350SA
February 2009
Published in Japan